

**toppharm**

Apotheke Arbogast

St. Jakobs-Strasse 1A  
4132 Muttenz  
Telefon 061 461 10 22

**20 % Rabatt auf  
NEOCITRAN Grippe Erkältung**

\*Angebot gültig bis 30.11.2020

**toppharm**

Apotheke Schänzli

St. Jakobs-Strasse 140  
4132 Muttenz  
Telefon 061 461 10 24

Die Wochenzeitung für Muttenz und Pratteln

# Muttenzer & Prattler Anzeiger

Freitag, 27. November 2020 – Nr. 48



**ETAVIS**  
KRIEGL + CO

Ihr regionaler Elektriker.  
**061 465 65 65**

ETAVIS Kriegel + Co. AG  
St. Jakobs-Strasse 40, 4132 Muttenz  
Tel. 061 465 65 65, Fax 061 465 65 66

Redaktion Muttenz 061 264 64 93/Pratteln 061 264 64 94    Inserate 061 645 10 00    Abo-Service 061 645 10 00    Abo-Ausgabe Muttenz/Grossauflage Pratteln

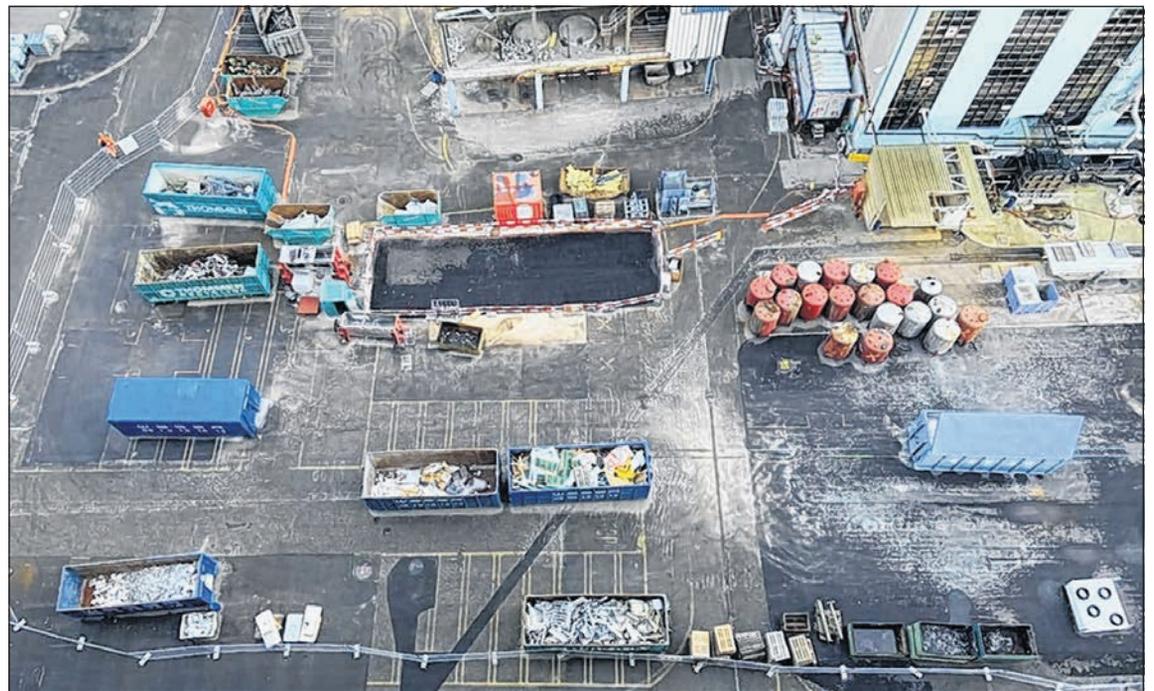
**hell MALER**

Auch ein Haus muss von Zeit zu Zeit unters Messer



Ihr Fassaden- und Innenraumrenovierer  
**061 461 98 00**    [www.hellag.ch](http://www.hellag.ch)

## Rohner-Areal auf gutem Weg, chemiefrei zu werden



Gemäss dem Amt für Umwelt und Energie sind die Aufräumarbeiten auf dem Areal der ehemaligen Chemiefirma Rohner AG auf dem besten Weg. Altlasten werden fachgerecht beseitigt und die Grundeigentümerin Hiag Immobilien kann demnächst mit dem oberirdischen Rückbau fortfahren. Foto zVg/AUE

Seite 19

**JK HÖRBERATUNG DORNACH-ARLESHEIM**

HAPPY TO HEAR

Friedensgasse 12  
4143 Dornach  
Tel 061 703 00 01  
E-Mail [info@hoerberatung-dornach.ch](mailto:info@hoerberatung-dornach.ch)  
Web [www.hoerberatung-dornach.ch](http://www.hoerberatung-dornach.ch)

... mal übers Hören reden    ... Hörgeräte unverbindlich probieren  
... wie kann ich meine Ohren schützen?

**GUTSCHEIN**

... Nachjustierung und Pflege    ... einen Hörtest machen  
... was machen, wenn der Tinnitus nervt?    ... über In-Ear-Monitoring sprechen



**Muttenz hett'z!**  
Die Muttenzer Gesundheitskarte

Ein Dorf. Eine Karte. Viele Möglichkeiten

**Kleiner Preis – grosse Wirkung!**

Ihr Frontinserat ab Fr. 191.20



**Kalbs-Schulter-Braten**

Mit Rezept, fixfertig gekocht oder als Ranch-Steak

**Tenzler**

Natura-Qualität

Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice  
[www.goldwurst.ch](http://www.goldwurst.ch)

**le bocage**

**Weihnachten wird ein Fest!**

Am 25./26. Dezember bereitet Chefkoch Thierry Fischer ein festliches Mittagessen für Sie zu.

Reservieren Sie noch heute das genussvolle 4-Gang-Menü für CHF 70.00/Person.

Reservierungen unter [www.le-bocage.ch](http://www.le-bocage.ch).

Wir freuen uns auf Sie!

Restaurant le bocage T +41 61 326 77 09  
Kapellenstrasse 17 bonjour@le-bocage.ch  
4052 Basel www.le-bocage.ch



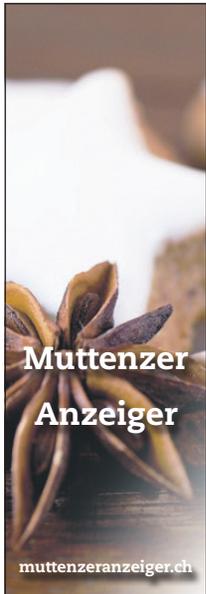
**Biro Senioren Mobil**

Das kleine Elektrofahrzeug mit 2 Sitzplätzen ohne Führerschein  
Ab Fr. 16'490.-



**Max Umiker AG**  
4132 Muttenz  
061 461 54 00

[www.senioren-mobil.ch](http://www.senioren-mobil.ch)



**Muttenzer Anzeiger**

[muttenzeranzeiger.ch](http://muttenzeranzeiger.ch)

**Neu** **Gwürz** ✨ **Edge**

Keine Märkte?? Wir haben für Sie offen.  
Unsere Öffnungszeiten:  
Montag bis Samstag  
10:00 - 17:00 Uhr

Gwürzegg  
Erlenstr.31  
4106 Therwil

Feine Gewürze Dip-Saucen, Tees  
[www.qwuerzeqqe.ch](http://www.qwuerzeqqe.ch)

Paar, 73/75 sucht ruhige  
**3-4-Zimmerwohnung**  
mit Gartensitzplatz oder Balkon  
im 1. Stock und separatem WC,  
in Muttenz, Binningen, Bottmingen,  
Arlesheim, Birsfelden.  
Telefon 077 477 18 29

**Farbinserate sind eine gute Investition**

**buser-informatik**

Der zuverlässige PC-Support Service vor Ort

**+41 61 383 80 38**

Parkweg 35  
CH-4051 Basel

[services@buser-informatik.ch](mailto:services@buser-informatik.ch)  
[www.buser-informatik.ch](http://www.buser-informatik.ch)

**WASER**

♻️ **ENTSORGUNG**  
🚰 **MULDEN**

BIRSFELDEN • SISSACH • THERWIL • RHEINFELDEN • HORNUSSEN

**Gratis-Nr: 0800 13 14 14**  
[www.waserag.ch](http://www.waserag.ch)



Originell

Kriminell



Jahr für Jahr gelangen 9 Millionen Tonnen Kunststoffabfälle in die Ozeane. Geht das so weiter, werden 2050 mehr Plastikabfälle im Meer schwimmen als Fische. Helfen Sie uns, das zu ändern. [oceancare.org](http://oceancare.org)



**st Claraspital**

In besten Händen.

**Notfallstation**  
365 Tage, 24/7

**Offen für alle.**

Wir sind für alle Versicherten da.

In unserem Tumorzentrum und dem universitären Bauchzentrum Clarunis bieten wir eine wegweisende Behandlung auf internationalem Niveau. Und zwar für alle Versicherten. Wir sind ein privat geführtes Akutspital mit verschiedenen Spezialitäten wie Urologie, Pneumologie und Kardiologie sowie dem Betreuungsstandard eines Privatspitals. Wir stehen für eine persönliche, auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtete Behandlung, Pflege und Betreuung. Dass Sie während Ihres Aufenthalts die gleichen Ansprechpartner haben, liegt uns genauso am Herzen wie Mitarbeitende, die sich einfühlsam für Sie engagieren.

[claraspital.ch](http://claraspital.ch)   

KMU

## Halbjahresziel der Geschenkkarte schon nach zwei Wochen erreicht

Seit Anfang dieses Monats kann in MuttENZer KMU die neue Geschenkkarte erworben und eingelöst werden.

Von Tamara Steingruber

Am 2. November war der Verkaufstart der MuttENZer Geschenkkarte. In Zusammenarbeit mit der Firma Boncard, welche Schulungen in den Betrieben zum Gebrauch mit dem Geschenkkarten durchführte, hat der KMU MuttENZ das Projekt lanciert.

**MuttENZer Anzeiger:** Die neuen Geschenkkarten scheinen sehr gut anzukommen angesichts der Tatsache, dass diese bereits im Wert von 50'000 Franken verkauft wurden. Haben Sie da einen Nerv bei den Kunden getroffen?

**Beat Huesler:** Es freut uns sehr, dass wir in den ersten zwei Wochen schon das halbe Jahresziel des Umsatzes erreichen konnten. Scheinbar haben wir wirklich den Nerv getroffen. Durch die neuen Auflagen des BAG und den entsprechenden Unsicherheiten betreffend den Weihnachtsfeiern der Firmen, scheinen wir auch eine erwünschte Alternative für Mitarbeitergeschenke zu sein. Das freut uns doppelt, da wir damit die Privatkundschaft und die Mitarbeiter binden können und damit auf die grossartige Auswahl der KMU in MuttENZ hinweisen können. Auf jeden Fall dürfen wir unser Ziel von 50'000 Franken im ersten Jahr sicherlich um ein Mehrfaches erhöhen und das ist ein voller Erfolg!



Beat Huesler, KMU-Präsident.

Die verkauften Geschenkkarten liegen aber hoffentlich nicht nur in Handschuhfächern herum. Werden die Karten auch fleissig wieder eingelöst bei den MuttENZer KMU?

Es ist natürlich noch ein wenig zu früh, um bereits ein Fazit betreffend der Einlösung zu liefern. Die Idee der Karte ist ja, dass der Eintausch das



Die neue MuttENZer Geschenkkarte des Gewerbevereins KMU MuttENZ wurde kürzlich lanciert und kommt bei der Kundschaft sehr gut an.

ganze Jahr erfolgen kann. Die Laufzeit einer Karte ist zwei Jahre und so kann der Beschenkte sich Zeit lassen, den Einkauf zu tätigen. Die Benutzerfreundlichkeit der Karte zeichnet sich jedoch schon heute ab. Musste man früher mit den Papiergutscheinen den grossen Einkäufen nachrennen, können heute mit der Karte auch kleine Beträge und Einkäufe getätigt werden. Noch schnell zum Bäcker und das Silserli mit der Karte bezahlen? Kein Problem!

**Können Sie schon einschätzen, wie sich die neue Geschenkkarte auf das Weihnachtsgeschäft in MuttENZ auswirkt?**

Wir finden, dass das Design der Karten sehr gelungen ist und ein tolles Weihnachtsgeschenk in den Familien sein wird. Darüber wird die Karte immer sichtbarer und bekommt die Wertschätzung, welche wir uns erhofft haben. Vergessen wir nicht, dass der gesamte Betrag, ohne Abzüge, bei den KMU in der Kasse an-

kommt. Ein zusätzlicher Umsatz, welche in dieser schwierigen Zeit sehr willkommen ist. Vielleicht wird das Weihnachtsgeschenk dieses Jahr nicht speziell aufgewertet, da die Karte ja ein nachhaltigeres Ziel hat. Jedoch ist unser Wunsch sowieso, dass unter jedem Tannenbaum in MuttENZ eine KMU-Geschenkkarte liegt und jeder Mitarbeiter von MuttENZ für seine grossen Leistungen durch dieses eigenartige Jahr mit unserer Geschenkkarte belohnt wird.



Die Firma Boncard führte in den Betrieben Schulungstage durch, um den KMU-Betreibenden den Umgang mit der Geschenkkarte näherzubringen. Fotos zVg

## Einmalige Aktion für MuttENZer KMU

MuttENZer KMU können diese Woche kostenlos ein Paket mit einem Desinfektionsmittel-Dispenser sowie 50 Schutzmasken beziehen. Es stehen insgesamt 100 Pakete zur Verfügung und es hat, solange der Vorrat reicht.

Die Pakete können auf der Homepage von [www.bl-schaffts.ch](http://www.bl-schaffts.ch) bestellt werden. Es muss dafür lediglich das Online-Formular ausgefüllt werden. Die Pakete können dann gegen Vorlage einer Bestätigung am Samstag, 28. November, von 16 bis 18 Uhr an der

Schulstrasse 2 in MuttENZ abgeholt werden. Die Aktion gilt ausschliesslich für KMU mit Domizil in MuttENZ. Pro KMU kann maximal ein Paket bestellt werden.

Möglich gemacht haben diese Aktion die Spenden der Gemeinde MuttENZ und von privaten Spendern, das Engagement des KMU MuttENZ sowie der Baugenossenschaft zum Stab (BGS).

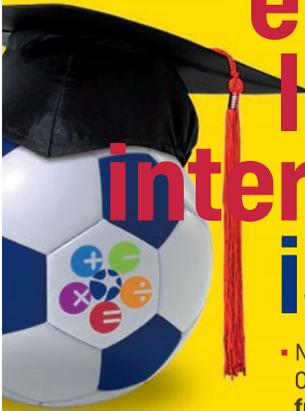
«Es ist unserem Vorstand wichtig, dass wir unseren Mitgliedern nachhaltige und kostenlose

Hilfestellungen zur Bewältigung der Corona-Krise anbieten können», so Beat Huesler, Präsident KMU MuttENZ. «Wir haben das bereits mit der erfolgreichen Lancierung der MuttENZer Geschenkkarte geschafft und sind stolz darauf, auch bei dieser Aktion eine nachhaltige Lösung gefunden zu haben.» Auch Christoph Buser, Direktor der Wirtschaftskammer Baselland ist positiv gestimmt: «Es freut mich, dass wieder ein Zeichen für unsere KMU gesetzt werden kann.»



**M@THE  
OLYMPIQ**  
MATH CENTRE BASEL

...wo Mathe  
einfach,  
lustig &  
interessant  
ist



- Nachhilfeunterricht und Olympiade Teilnahme für Kinder ab 5 Jahren
- Unterrichtssprache Deutsch und Englisch
- Preis ab CHF 198.—



**ANMELDUNG:**  
**ARCADIA Bildungscampus AG**  
Weisse Gasse 6 · 4001 Basel · Schweiz  
T +41 61 269 41 41  
E [info@arcadia-bildungscampus.ch](mailto:info@arcadia-bildungscampus.ch)  
[www.arcadia-bildungscampus.ch](http://www.arcadia-bildungscampus.ch)

Ihr direkter Draht zum Inserat: **061 645 10 00**  
[inserate@mutteneranzeiger.ch](mailto:inserate@mutteneranzeiger.ch)

**Kaufe**  
alte Nähmaschinen und  
antike Möbel  
Tel. 077 997 84 23

**Kaufe alte**  
• Fotoapparate  
• Ferngläser  
• Röhrenradios  
Tel. 077 997 84 23

Inserate  
sind **GOLD**  
wert

**Jetzt ist Zeit  
für Rosenmist!**  
**Viva Gartenbau**  
**061 302 99 02**  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
[www.viva-gartenbau.ch](http://www.viva-gartenbau.ch)

# KLASSIK TRIFFT FOLKLORE

## TRIO FONTANE UND NICOLAS SENN



**DONNERSTAG, 3. DEZ. 2020, 19.30 UHR**  
**GROSSER SAAL MITTENZA, MUTTENZ**

**NICOLAS SENN, HACKBRETT**  
**NOËLLE GRÜEBLER, VIOLINE**  
**JONAS KREIENBÜHL, CELLO**  
**ANDREA WIESLI, KLAVIER**

Eintritt: Fr. 40.—  
Mit Ausweis:  
Mitglieder Fr. 35.—, Studierende Fr. 25.—  
Jugendliche bis 16 Jahre gratis

**Vorverkauf ab 16. November 2020**  
Papeterie Rössligass, Muttentz, Tel. 061 461 91 11  
Abendkasse ab 18.30 Uhr  
An der Abendkasse werden keine vorreservierten  
Plätze verkauft.  
Die Benützung des Vorverkaufs wird empfohlen.  
[www.kultur-muttentz.ch](http://www.kultur-muttentz.ch)

KULTUR  
VEREIN  
MUTTENZ

## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Muttentz und Pratteln.  
Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

**TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!**  
Trauerdruck innert 3 Stunden.

**TEL. 061 461 63 63** **TEL. 061 823 70 80**  
Hauptstrasse 91 • 4132 Muttentz Schlosstrasse 33 • 4133 Pratteln  
[www.buergin-thoma.ch](http://www.buergin-thoma.ch) • [info@buergin-thoma.ch](mailto:info@buergin-thoma.ch)

## Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk?

Überraschen Sie ihre Liebsten mit einem Geschenkabo des Muttentz & Prattler Anzeigers.

Lieferadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Rechnungsadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

Jahresabo für Fr. 76.—  
(übrige Schweiz  
für Fr. 84.—)  
verschenken



LV Lokalzeitungen Verlags AG

Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 61 645 10 00, [abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch), [www.muttentzeraenzeiger.ch/www.prattleranzeiger.ch](http://www.muttentzeraenzeiger.ch/www.prattleranzeiger.ch)

## Adventszeit 24 Fenster versetzen in Weihnachtsstimmung

Die vor zwei Jahrzehnten begonnene Tradition der Adventsfenster hat sich in MuttENZ etabliert und ist nicht mehr wegzudenken.

Von Beat Eglin

Die offenen Stuben und die schön dekorierten Fenster laden die Bevölkerung aus nah und fern zu nächtlichen Spaziergängen ein. In vielen Gemeinden im Baselbiet und in der Region haben Adventsfenster eine langjährige Tradition und jedes Jahr kommen weitere dazu. Die Vorbereitungsarbeiten sind teilweise enorm und beginnen bereits in der ersten Jahreshälfte. Man will schliesslich die vielen grossen und kleinen Spaziergänger während der Vorweihnachtszeit jedes Jahr wieder überraschen und erfreuen. Dort, wo sich der neue Brauch etabliert hat, treffen die ersten Anmeldungen bereits im Dezember für das Folgejahr ein. Lichter, Musik und sich bewegende Figuren beginnen ihre Show auf Knopfdruck und überraschen Kinder und Erwachsene immer wieder.

In MuttENZ hat dieser Brauch eine über zwanzigjährige Tradition. Sogar in diesem Jahr steht die Türe zur warmen Stube bei einigen Familien offen und bekannte und unbekannte Gäste werden herzlich willkommen geheissen. Es wird gemütlich geplaudert, gegessen und getrunken, und neue Bekanntschaften werden geschlossen. Daraus entstehen interessante Diskussionen über Gott und die Welt. Oft trifft man die gleichen Leute ein paar Tage später wieder vor einem anderen Fenster; im Dorf beim Einkaufen oder auch erst wieder im nächsten Dezember.

Das erste, immer sehr aufwändige Fenster wird jedes Jahr an der Haupt-



Mit viel Aufwand werden die Adventsfenster gestaltet.

Fotos Beat Eglin

strasse 20 in der Galerie Tenn gezeigt. Die Eigentümer öffnen am 1. Dezember ihr schön renoviertes Haus und laden von 18 bis 21 Uhr zum Apéro. Auch an neun weiteren Stationen darf man eine Pause in der privaten Stube an der Wärme oder draussen am wärmenden Feuer einlegen und bei den anderen bewundert man die schönen Dekorationen. Der Besuch der 24 Fenster lohnt sich auf einem nächtlichen Rundgang für alle. Besonders die Kinder warten

jeden Tag gespannt darauf, welche kleine oder grössere Überraschung jeweils zum Vorschein kommt.

Tipp: Die meisten Fenster sind an der Hauptstrasse und um die alte Dorfkirche. Bis zum 24. Dezember wird jeden Tag ein weiteres Fenster geöffnet. Sie können bis zum 6. Januar besichtigt werden. Link: [www.prestime.ch/Veranstaltungskalender](http://www.prestime.ch/Veranstaltungskalender). Die Fotos und Filme der Fenster sehen Sie auch hier: [www.prestime.ch/Kultur](http://www.prestime.ch/Kultur).



Die gemütliche Runde bei Reini und Vreni Meyer im Tenn 20 gehört zur Adventsfenster-Tradition.

### Kolumne

## Psychopathen gibt es überall

Lange glaubte ich, das Volk habe genug, es sei entsetzt, erschüttert und empört von ihrem amtierenden Präsidenten. Doch Pustekuchen nix da, er ist begehrt unter seiner Gefolgschaft in den USA. Ein grosser Teil, ein sehr grosser Teil, über siebenzig Millionen Menschen halten zu ihm, nach all dem, was er angerichtet hat – doch dieses Phänomen ist nichts Neues – er hat einige beschimpft, sie verbal mit den Füßen malträtiert und gedemütigt, doch sie stehen weiterhin zu ihm, lieben ihn gar. Hut ab, dass muss man mal hinkriegen. Die Betroffenen wurden damit konfrontiert, zur Antwort



Von  
Nimet Sahin

erhielten die Journalisten: «Aber dies und jenes macht er ja ganz gut!» Es scheint sie keineswegs zu tangieren, geschweige denn zu verdriessen, dass das vermeintlich Gute zu keinem Verhältnis zu seinen Missetaten steht, mit denen sie nota bene nicht einmal einverstanden sind. Er schafft es, sie in der Tat mit seinem Gerede einzulullen, und versteht es, wie er sie in einen Illusion-Schwaden einhüllen und darin erfolgreich festhalten kann. Gekonnt. Freilich, kann er so jeden Mist in die Welt setzen, auch dass man sich Sterilium gegen Corona spritzen sollte, was auch getan wurde. Grenzen scheint der Mann keine zu kennen, doch welcher Psychopath kennt schon Grenzen? Bei Gott ist er nicht der Einzige.

Endlich aufatmen nach seiner Abwahl und eine Last fiel von mir, meiner Umgebung und den übrigen Millionen Menschen dort drüben in den USA, ab.

Hör ich, wie ein Violinist in Berlin junge – nicht nur junge, freiberufliche Musiker aus aller Welt unterstützt, indem er ihnen die Möglichkeit gibt, in diesen wahrlich nicht einfachen Zeiten aufzutreten und gehört zu werden, oder wie ein Galeristenpaar aus Riehen trotz Auflagen Bilder der Künstler präsentieren lässt, ermöglicht es ein wenig diese Gräueltaten, Widrigkeiten, Ungerechtigkeiten und Schwierigkeiten, die nach wie vor auf dieser Erde herrschen, zu vergessen und vor allem zu hoffen.

2 Monate gratis fahren mit dem Jahresabo\*

# Mehr Weg im Abo.

Das Umweltschutz-Abo bietet viel Strecke für wenig Geld. Alles im Abo.

[tnw.ch](http://tnw.ch)



\*Mit dem Jahresabo 12 Monate fahren und 10 Monate bezahlen

*«Für uns Baselbieterinnen und Baselbieter eine Selbstverständlichkeit: Wenn Konzerne Menschenrechte verletzen oder die Umwelt zerstören, sollen sie auch dafür geradestehen.»*



Doris Vögeli  
BDP



Elisabeth Augstburger  
EVP



Markus Dudler  
CVP



Elke Kreismeyer  
Pastoralraumleiterin  
Pastoralraum Leimental



Joseph Thali-Kernen  
Landeskirchenrat



Claude Janiak  
SP



Astrid Kaiser  
FDP

# JA! Konzernverantwortung

am 29. November

Diese Parteien empfehlen ein JA am 29. November



Neuerscheinung

# «Ich wünsche mir mehr konstruktiven Dialog»

Moral und Ethik in einem Unternehmen – damit beschäftigt sich Klaus M. Leisinger in seinem neuen Buch.

Interview: Corinne Sachser

Diese Woche erscheint das neue Buch des Lörracher Soziologen Klaus M. Leisinger «Integrität im geschäftlichen Handeln». Im Interview schildert er, welche Aspekte einen Einfluss auf die Entwicklung des Buches gehabt haben und was er der Leserschaft mitgeben möchte.

**MuttENZer Anzeiger:** *Es gibt ja viel Literatur über Unternehmens- und Managerethik, braucht es da noch eines von Ihnen?*

**Klaus M. Leisinger:** Meiner Meinung nach gibt es zu viele Bücher, mit denen Philosophen unter sich diskutieren oder ihre ideologisch festgelegte Überzeugung darlegen. Beides hilft interessierten Praktikern wenig. Ich habe mich in meinem Buch zwar bemüht, wissenschaftlich sauber zu argumentieren, aber auch so praxisnah wie möglich zu sein. Ich habe 40 Jahre in einem grossen Unternehmen gearbeitet und war gleichzeitig 30 Jahre in der Forschung und Lehre engagiert – ich kenne also beide Seiten der Diskurs-Medaille.

*Was ist die prinzipielle Botschaft, die Sie mit Ihrem Buch vermitteln wollen?*

Die Botschaft ist relativ einfach: Das Einhalten geltender Gesetze ist eine Selbstverständlichkeit, aber nicht alles, was legal ist, ist auch legitim. Das gilt besonders für das geschäftliche Handeln in wirtschaftlich unterentwickelten Ländern. Kein gutes Unternehmen kann sich hinter fehlenden oder schlechten Gesetzen verstecken. Wo legales Handeln mit Schaden für die Gesundheit von Menschen und Zerstörung der Umwelt verbunden wäre, muss ein Unternehmen tun, was nach bestem Wissen und Gewissen richtig ist und nicht nur was vorgeschrieben ist.

*Gehen Sie auch auf die Konzernverantwortungsinitiative ein?*

Nein, zumindest nicht direkt. Ich bin jedoch der Überzeugung, dass das, was ein Unternehmen an gesellschaftlichen Erwartungen über seine legalen Verpflichtungen hin-



Klaus M. Leisinger, Soziologe und Autor des Buches «Integrität im geschäftlichen Handeln».

Foto zVg

aus leisten soll, immer das Ergebnis eines Verhandlungsprozesses ist. Ich habe in meiner Verantwortung als persönlicher Berater von UNO-Generalsekretär Kofi Annan und später als kritischer Begleiter der UNO-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte die Erfahrung gemacht, dass man durch sachbezogene Gespräche unter lösungsorientierten Menschen zumutbare Lösungen zugunsten von Mensch und Umwelt finden kann. Es geht dabei nicht um kurzfristige Gewinnsteigerungen, sondern um wohlverstandenes langfristiges Eigeninteresse. Solche Gespräche haben mir im Vorfeld der Abstimmung gefehlt. Wo polarisiert und ausgegrenzt wird, sind Kompromisse nicht mehr möglich. Die Lösung komplexer Probleme erfordert jedoch Kompromisse.

*Viele äussern ja die Ansicht, es gäbe ohnehin schon zu viel Regulierung. Warum sollten Unternehmen mehr tun, als es gesetzlich verpflichtet ist?*

Es ist wie bei den Atemschutzmasken in Zeiten von Corona. Man sollte zum eigenen Schutz und zum Schutz anderer aus Selbsterkenntnis eigenverantwortlich Masken tragen und Abstand wahren. Der Gesetzgeber kommt ja nur ins Spiel, wenn Menschen nicht freiwillig tun, was nach bestem Wissen und Gewissen geeignet ist, Schaden abzuwenden. Bei Unternehmen ist das ähnlich: Im Unternehmen selbst weiss man am besten, wo die möglichen Risiken des eigenen Handelns liegen und welche Massnahmen die bekannten Risiken verringern. Hier sind Führungspersönlichkeiten erforderlich, die nach der goldenen Regel und nicht nach dem jeweils gültigen Gesetzbuch

handeln: «Was du nicht willst, das man dir tut, das füge auch keinem anderen zu.» Man kann sich nicht auf der einen Seite durch zu dichte Regulierung beschweren und auf der anderen Seite gesetzliche Defizite zu Kostensenkungen ausnutzen.

*Wenn Sie im Themenbereich «integres Wirtschaften» einen Wunsch frei hätten, was wäre das?*

Die sozialen und ökologischen Probleme der heutigen Zeit sind, sowohl was ihre Dimension auch ihre Komplexität angeht, ausserordentlich schwierig – die Corona-Krise macht alles noch schwieriger. Wirtschaft ist zwar keine demokratische Diskursveranstaltung, dennoch würde ich mir mehr Dialog wünschen: Ohne zu polarisieren und ohne Menschen mit anderen Überzeugungen in eine diffamierende Ecke zu stellen, sondern ausschliesslich sachbezogen und konstruktiv zwischen Wirtschaft und Gesellschaft miteinander über Probleme reden, die nur gemeinsam und in internationaler Zusammenarbeit lösbar sind. Das fängt schon mit der Frage nach einer fairen gesellschaftlichen Verantwortungsteilung an. Wir waren in dieser Hinsicht schon mal weiter.

Das neue Buch von Klaus M. Leisinger ist ab sofort im Buchhandel oder auf [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch) erhältlich.



«Integrität im geschäftlichen Handeln»

Klaus M. Leisinger, 432 Seiten, kartoniert, Fr. 29.80, ISBN 978-3-7245-2453-3

Aus dem Landrat

## Via Laufental zur Armutsbekämpfung

Im Gegensatz zu den emotional aufgeladenen vorherigen beiden Sitzungen mit den Diskussionen über die Gesetze zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und über das Jagdgesetz war die letzte Landratssitzung geradezu nüchtern und unspektakulär.



Von Peter Hartmann\*

Trotzdem wird diese Sitzung vielleicht in die Geschichtsbücher eingehen, denn mit den Vorlagen zu den Betriebsstandorten des Kantonsspitals Baselland und zum Regionalen Gesundheitszentrum Laufen akzeptierte der Landrat einstimmig die gleichzeitige Aufgabe des Spitals in Laufen. Gemäss Regierungsrat Thomas Weber ist die im Laufentalvertrag von 1983 dauernd gewährleistete Zusicherung des Spitals Laufen eben keine ewige Zusicherung, weil das heutige Gesundheitssystem und die Spitallandschaft nicht mehr mit 1983 vergleichbar sind. Da mit Klagen gegen den Landratsentscheid zu rechnen ist, werden wohl die Gerichte endgültig entscheiden, wie weit der Laufentalvertrag antastbar ist oder eben nicht.

Nebst dem Laufentaler Traktandum ergab sich eine intensive Diskussion zur Umsetzung der kantonalen Strategie zur Bekämpfung und Verhinderung von Armut. In unserem Kanton sind etwa 9 Prozent der Bevölkerung von Armut betroffen; die Armutsgefährdung liegt bei etwa 15 Prozent. Das Thema verdient deshalb oberste Priorität und ich hoffe sehr, dass die von der Strategie abgeleiteten Massnahmen auch wirklich dazu führen, die Armut in unserem Kanton zu mindern.

\*Landrat Grüne

Anzeige

Ein Dorf. Eine Karte. Viele Möglichkeiten

*Das Leben ist vergänglich, doch Liebe,  
Achtung und Erinnerung bleiben für immer.*

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir  
Abschied von

## Ursula Jauslin-Stocker

02. Juni 1929 – 18. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit die Trauerfamilien mit all ihren Kindern,  
Grosskindern, Partnerinnen und Partnern

Regula Witzemann-Jauslin  
Brigitta Graf-Jauslin  
Conrad Jauslin  
Richard Jauslin

Die Beerdigung findet auf dem Friedhof MuttENZ am Freitag,  
27.11.2020 um 14 Uhr im engen Familienkreis statt, der Abschieds-  
gottesdienst anschliessend in der reformierten Kirche St. Arbogast.

Aufgrund von Pandemie Restriktionen bitten wir um eine  
Anmeldung bei den Trauerfamilien.

Statt Blumen gedenke man der Schweizerischen Vogelwarte in  
Sempach, IBAN CH 47 0900 0000 6000 2316-1 oder PC 60-2316-1,  
Vermerk; U. Jauslin-Stocker

*Wenn Ihr mich sucht,  
sucht mich in euren Herzen.  
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,  
lebe ich in euch weiter.*

Traurig müssen wir Abschied nehmen von unserem lieben Vater,  
Grossvater, Urgrossvater und Mitmenschen

## Max Zumbrunn

24. März 1930 – 20. November 2020

Dein Herz hat aufgehört zu schlagen – die Einsamkeit in der  
Quarantäne ertrugst du nicht – und bist nach einem reich erfüllten  
Leben im 91. Lebensjahr friedlich eingeschlafen.

In liebevoller Dankbarkeit

Doris Kräuchi-Zumbrunn  
Bettina Kräuchi mit Finn und Martin Aebi

Jürg Zumbrunn und Katja Steingruber  
Monika Zumbrunn  
Marisa und Florian Blum-Zumbrunn mit Ida  
Nadia Zumbrunn

Ruth Bucher-Zumbrunn  
Sarah Bucher und Philipp Ryffel mit Loris

Lilly Zumbrunn-Grünig

Die Abdankung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten  
Familienkreis statt.

Traueradresse: Ruth Bucher-Zumbrunn, Prattelerstrasse 14,  
4132 MuttENZ

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an Alzheimer  
beider Basel, Burgfelderstrasse 101, 4002 Basel, PC-40-10517-6 oder  
IBAN CH64 0900 0000 4001 0517 6 mit Vermerk Max Zumbrunn

Gilt als Leidzirkular

## Buchprojekt

## Gedichte und Bilder, die Bände sprechen

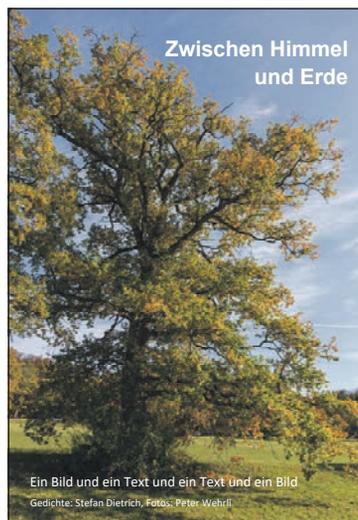
## Ab morgen ist das neue Buch von Stephan Dietrich und Peter Wehrli erhältlich.

MA. Peter Wehrli, Vermessungsingenieur und Hobby-Fotograf, und Stefan Dietrich, reformierter Pfarrer, veröffentlichen diese Woche das gemeinsame Buch «Zwischen Himmel und Erde. Ein Bild und ein Text und ein Text und ein Bild». Das Buch ist ab Samstag, 28. November, in allen Buchhandlungen erhältlich – auch als E-Book.

Die Idee zu diesem 76-seitigen Gedicht- und Bildband entstand im Frühjahr 2020 während der Zeit des Corona-Lockdowns. Stefan Dietrich und Peter Wehrli liessen sich auf ein Wechselspiel ein zwischen Bild und Text und Text und Bild.

Daraus ist eine Art «Dialog» entstanden: ein Text antwortet auf ein Bild oder ein Bild antwortet auf einen Text. Der Fotograf und der Autor hätten diese besondere, grenzüberschreitende Art der Kommunikation noch lange weiterführen können.

Die Gedichte folgen der Chronologie ihres Entstehens. Bei den Bildern ist dies meistens auch der Fall, ausser bei ein paar wenigen Motiven, die aus verschiedenen Gründen passend zu den Texten vom Fotografen aus seinem Bilderfundus ausgewählt wurden. Zum Teil stöberte Stefan Dietrich auch Bildbeiträge von Peter Wehrli in den sozialen Netzwerken wie Facebook, Instagram oder in Statusmeldungen von WhatsApp auf und liess sich von diesen zu Gedichten inspirieren.



So sieht das gemeinsame Werk von Stephan Dietrich und Peter Wehrli aus. Foto zVg

Stefan Dietrich ist Pfarrer in der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde MuttENZ. Seit Ende der 1990er-Jahre veröffentlicht er seine literarischen Versuche, vor allem Poesie und Kurzprosa, sowie einen Roman. Seine Themen in seinen Texten sind vielfältig.

Peter Wehrli ist Vermessungsingenieur und findet mit seinem technischen Verständnis und seiner Beobachtungsgabe in der Fotografie ein ideales Hobby, verschiedenste Naturphänomene von der Nahaufnahme bis zu den Sternen im Kosmos zu dokumentieren. Ihm macht es Freude, Schönheiten in der unmittelbaren nahen Umgebung seines Wohnortes MuttENZ zu entdecken, die oft übersehen oder nicht wahrgenommen werden.

## Kirchenzettel

## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Sonntag, 29. November,

1. Advent, 10 h: Missionsgottesdienst, Pfr. Hanspeter Plattner  
Kollekte: Mission 21.

Mo, 30. November, 19.45 h: Kantorei St. Arbogast (Zoom-Probe)

Mi, 2. Dezember, 9 h: Pfarrhaus Dorf: Hilf-mit, Seniorenmorgen – bis auf Weiteres abgesagt.

12 h: Feldreben, Mittagsclub.

14 h: Feldreben: Kindernachmittag – Weihnachtsgeschenke basteln

14 h: Feldreben, Treffpunkt Oase

19.15 h: Pfarrhaus Dorf: Gespräch mit der Bibel

Do, 3. Dezember, 9.15 h: Feldreben, Eltern-Kindertreff. 12 h: Pfarrhaus Dorf, Mittagsclub.

Fr, 4. Dezember, 17 h: Feldreben, Gschichte-Chischte – bis auf Weiteres abgesagt. 17 h: Feldreben: Fiire mit de Chliine – Die vier Lichter des Hirten Simon.

Altersheim-Gottesdienste.

Fr, 4. Dezember 2020, 15 h: zum Park Pfr. René Hügin – 16 h: Käppeli, Pfr. René Hügin.

## Römisch-katholische Pfarrei

1. Adventssonntag

Sa, 28. November, 18 h: Eucharistiefeier mit Predigt.

So, 29. November, 9 h: Eucharistiefeier mit Predigt.

10.15 h: Eucharistiefeier mit Predigt  
Kollekte für die Universität Freiburg i. Ue.

Mo, 30. November, 9.30 h: Eucharistiefeier. 17.15 h: Rosenkranzgebet.

Di, 1. Dezember, 9.30 h: Eucharistiefeier.

Mi, 2. Dezember, 9.30 h: Eucharistiefeier

Do, 3. Dezember, 9.30 h: Rorateregottesdienst

Fr, 4. Dezember, 9 h: Rosenkranzgebet. 9.30 h: Eucharistiefeier.

Tutte le Sante messe italiane vedi Missione Cattolica Italiana.

## Mitteilungen

MOS-MuttENZer Orgelsprossen  
Sonntag, 29. November, um 16.30 Uhr, Orgelkonzert mit Susanne Doll zum Thema Sterne.

## Verschobene Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 13. Dezember, um 11.45 Uhr, in der röm.-kath. Kirche, Tramstrasse 53. Die Unterlagen sind auf der Homepage unter Kirchgemeinderat aufgeschaltet.

Sämtliche Anlässe sind abgesagt.

## Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

So, 10 h: Gottesdienst im Gemeindezentrum Schänzli an der Pestalozzistrasse 4. In der Regel werden die Gottesdienste via Livestream übertragen. Alle Informationen dazu und zu den aktuellen Massnahmen finden Sie auf unserer Homepage: [www.menno-schaenzli.ch](http://www.menno-schaenzli.ch). Herzliche Einladung!

## Chrischona MuttENZ

Jeden Sonntag um 10 Uhr feiern wir einen Gottesdienst, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Da aber die Personenzahl wegen der Corona-Schutzmassnahmen beschränkt ist, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung im Sekretariat. Der Gottesdienst wird auch als Livestream gesendet; den Zugangslink erhalten Sie ebenfalls im Sekretariat ([sekretariat@chrischona-muttENZ.ch](mailto:sekretariat@chrischona-muttENZ.ch) oder Tel. 061 461 54 50). Für weitere Infos und Predigten verweisen wir auf unsere Website [www.chrischona-muttENZ.ch](http://www.chrischona-muttENZ.ch) und unseren YouTube-Kanal.

## Pro Senectute

## Sorgentelefon wieder in Betrieb

Die Pro Senectute hat via Hotline ein offenes Ohr für die Sorgen von Seniorinnen und Senioren.

Foto Bernadette Schoeffel



Während der ersten Corona-Welle im Frühjahr hat Pro Senectute beider Basel über die Hotline 061 206 44 42 ein Sorgentelefon eingerichtet. Ab sofort ist diese Hotline wieder in Betrieb. Zunehmend macht die zweite Welle jenen Personen Mühe, die einsam und psychisch angeschlagen sind. Über die Hotline erhalten ältere Menschen

eine weitere Kontaktmöglichkeit. Diese Gespräche werden von Sozialarbeitenden geführt. Damit möchte Pro Senectute beider Basel von Einsamkeit betroffenen Personen ein offenes Ohr bieten und ihnen bei Sorgen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die Hotline ist kostenlos.

Michael Harr, Pro Senectute beider Basel

## Reformierte Kirche

## Weihnächtliche Lichtprojektionen

Am Samstag, 28. November, am Wochenende des Ersten Advents, beginnen die diesjährigen weihnächtlichen Lichtprojektionen zu leuchten. In neun Stationen und zehn Bildern wird die Weihnachtsgeschichte an der Wehrmauer rund um die Dorfkirche erstrahlen, beginnend mit dem Kaiser Augustus rechts vom Haupteingang. Links vom Haupteingang führt ein beleuchteter Schaukasten in die Bilder ein.

Die Originalbilder sind bis zum 22. Dezember im Wachtlokal zu sehen. Die Weihnachtsbilder an der Wehrmauer leuchten vom 28. Dezember bis und mit 6. Januar jeden Abend von 17 bis 23 Uhr.

Die reformierte Kirchgemeinde hofft, gerade in diesen Zeiten, mit der frohen Botschaft der Weihnacht, die an der Mauer in die Dunkelheit hineinleuchtet, ein Zeichen der Hoffnung und des Friedens zu setzen.

Stefan Dietrich, Projektleiter, im Namen der evang.-ref. Kirchgemeinde

**bz**

Zeitung für die Region Basel

**Was liegt  
näher als  
die Region.**

[bzbasel.ch](http://bzbasel.ch)

Turnen

# Das Atmen fällt schwerer, die Begeisterung bleibt gleich

Joëlle Pfleumer, Leiterin beim FTV MuttENZ-Freidorf, versucht, aus der aktuellen Situation das Beste zu machen.

Von Cordula Vogler\*

Auch während der Corona-Pandemie bietet der Frauenturnverein MuttENZ-Freidorf am Mittwochabend eine Fitnesslektion an. In der ganzen Sportanlage Hinterzweien gilt allgemeine Maskenpflicht, auch beim Turnen. Joëlle Pfleumer, Leiterin im Verein, hat sich schon längst daran gewöhnt: «Das Atmen ist anstrengender und es ist ganz klar eine Einschränkung, aber wir möchten, wie alle ändern auch, die Massnahmen mittragen. Der Verein verfügt über ein Schutzkonzept und hält sich strikt daran, doch gibt es auch verunsicherte Turnerinnen, die im Moment lieber nicht in die Halle kommen.»

Die 34-Jährige bezeichnet sich als «Bewegungsmensch» und ist seit vier Jahren beim FTV MuttENZ. «Schon nach wenigen Monaten durfte ich in die Leitertätigkeit einsteigen», erzählt die Prattlerin, welche die Fitnessgruppe im Verein leitet. «Ich wollte schon immer als Leiterin oder Yogalehrerin tätig sein. Als ich das Inserat des FTV



Mit Theraband und mit Maske: Joëlle Pfleumer hat trotz der Corona-Schutzmassnahmen den Spass an ihrer Tätigkeit als Leiterin der Fitnessgruppe des FTV MuttENZ-Freidorf nicht verloren.

Foto Cordula Vogler

MuttENZ-Freidorf entdeckte, packe ich die Chance. Die Bewegung in der Gruppe macht mir Spass und ich habe seitdem tolle Freundschaften geknüpft.»

## Regelmässige Weiterbildung

Sie bedauert es, dass während der Pandemie nicht alle Angebote aufrechterhalten werden können: «Das Seniorinnen-Turnen haben wir zu ihrem Schutz bis Ende Dezember

eingestellt und den Mannschaftssport Indiacas dürfen wir im Moment nicht anbieten. Der Start der Meisterschaftsrunde wurde ohnehin verschoben.»

Der Arbeitsaufwand für eine Fitness-Lektion ist nicht zu unterschätzen, «doch die Turnerinnen machen begeistert mit und dies motiviert mich sehr», sagt Pfleumer und lässt nicht unerwähnt, dass die Leiterinnen vom Verein eine Ent-

schädigung erhalten. Sie besucht zudem regelmässig Weiterbildungskurse, um auf dem neusten Stand zu bleiben. «Das Erlernte und die neuen Ideen lasse ich dann in meine Turnstunden einfließen.»

## Abwechslung im Training

Eine Studie in Baselland über die Aktivität im Sport hat kürzlich ergeben, dass die Frauen die Männer überholt haben, vor allem im Krafttraining ist eine Steigerung von sieben Prozent auszumachen. Joëlle Pfleumer kennt diese Zahlen, sieht deswegen dennoch keinen Grund ihr Programm umzustellen. «Wir bieten kein klassisches Krafttraining an, aber ich baue immer wieder Kraftübungen für die verschiedenen Körperpartien ein. Daneben kommen auch Ausdauer, Beweglichkeit und Entspannung nicht zu kurz.»

Man merkt ihr im Gespräch an, dass sie ihre Tätigkeit als Leiterin mit einer grossen Leidenschaft ausübt. Dass ihre Stunden derzeit nicht «wie früher» ablaufen dürfen, bremst ihren Enthusiasmus nicht. «Ich wünsche mir weiterhin Spass, coole Turnstunden sowie viele neue Turnerinnen und für das Vereinsleben eine Rückkehr zur Normalität», nennt Joëlle Pfleumer ihre Zukunftswünsche.

\*Technische Leiterin Frauenturnverein MuttENZ-Freidorf

Frauenfussball Juniorinnen U19

## Fussballinteressierte Mädchen gesucht

Der SV MuttENZ möchte sein Kader noch etwas verbreitern.

MA. Wegen der Einschränkungen im Kampf gegen die Corona-Pandemie dürfen diverse Amateurmansschaften, darunter auch die U19-Juniorinnen des SV MuttENZ, seit Ende Oktober nicht mehr trainieren. Doch bei den Rotschwarzen plant man schon für die Zeit danach und möchte sein Kader noch etwas breiter aufstellen. Aus diesem Grund sucht der grösste Verein der Nordwestschweiz Mädchen zwischen 14 und 17 Jahren, die gerne Fussball spielen und dies auch auf Clubebene tun möchten. Wer Interesse hat, kann sich bei Trainer Peter Imhof (079 489 37 62) melden und für ein Probetraining vorbeikommen, sobald es die Situation wieder erlaubt.



Ein Bild aus diesem Sommer: Die Freude am Fussball wird bei den U19-Juniorinnen des SV MuttENZ auch im Training grossgeschrieben. Neue Gesichter in Rotschwarz sind jederzeit willkommen.

Foto Archiv MA

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 48/2020

## Der Gemeinderat informiert

- Der Gemeinderat beschliesst die Stellungnahme zur Vernehmlassung der kantonalen Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion betreffend **«Variable Führungsstrukturen für die kommunalen Schulen – Änderung des Bildungsgesetzes»**.

Gemäss Bildungsgesetz ist der Kanton für die Sekundarstufe und die Sonderschulung zuständig, die Gemeinden sind dies für die Primarstufe und die Musikschule. Der Schulträger finanziert das jeweilige Schulangebot. Die Schulen werden von einem gewählten Schulrat und der Schulleitung geführt. Die bisherige unscharfe Rollen- und Kompetenzverteilung zwischen Schulleitung, Schulrat und Gemeinde bzw. Kanton kann den stetig steigenden Anforderungen an das Bildungswesen immer weniger gerecht werden. Daher möchte der Kanton das Bildungsgesetz dahingehend anpassen, dass neue Führungsstrukturen möglich sind. Dem Wunsch der Gemeinden nach Flexibilität in der Wahl ihrer Schulführung

wird Rechnung getragen, indem die Gemeinden die Möglichkeit haben, die Schulführung dem Gemeinderat zu übertragen oder ganz oder teilweise an einen Schulrat oder an eine Schulkommission zu delegieren. Die Zuständigkeit für Budget und Rechnung bleibt jedoch auf jeden Fall weiter beim Gemeinderat. Der Verband Basellandschaftlicher Gemeinden (VBLG) wie auch der Gemeinderat MuttENZ befürworten die Gesetzesrevision. Die Anpassung müsste schlussendlich vom Souverän beschlossen werden.

- Der Gemeinderat beschliesst die Stellungnahme zur Vernehmlassung der kantonalen Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion betreffend **«Klare Führungsstrukturen für die kantonalen Schulen – Änderung des Bildungsgesetzes, Sek I und II»**.

Mit den neuen Führungsstrukturen für die Sekundarstufen I und II wird das Dreiecksverhältnis der verschiedenen Führungsebenen Schulleitung, Schulrat und Bil-

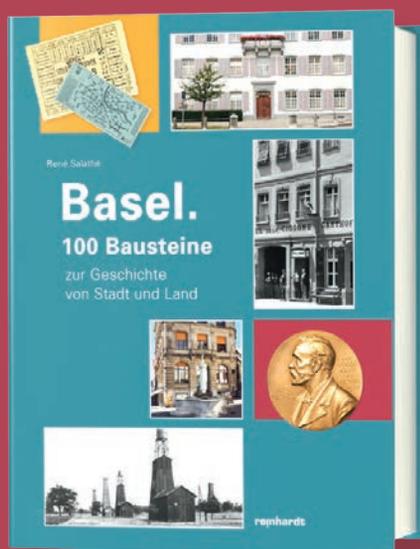
dungsdirektion (BKSD) entflochten. Die Schulleitungen werden gestärkt, indem sie die Kompetenz für sämtliche operativen Entscheidungen erhalten. Dadurch wird die Teilautonomie der Schulen erhöht. Die neuen Führungsstrukturen ermöglichen dem Kanton als Träger, seine Schulleitungen direkt anzustellen und die Entwicklung seiner Schulen qualitätsorientiert zu stärken. Der Schulrat spielt weiterhin eine zentrale Rolle bei der Ausgestaltung der Schule und deren Erfüllung des Bildungsauftrags. Er genehmigt das Schulprogramm, an dessen Ausarbeitung er massgebend mitwirkt. Der Verband Basellandschaftlicher Gemeinden (VBLG) wie auch der Gemeinderat MuttENZ befürworten die Gesetzesrevision.

- Der Gemeinderat beschliesst, dass **folgende Gebühren für das Jahr 2021 unverändert bleiben:**
- Die Ansätze für Vorteilsbeiträge gemäss Wasserreglement
- Die Wasserbezugsgebühr gemäss Verordnung zum Wasserreglement

- Die Grundgebühren der stationären Wassermesser gemäss Verordnung zum Wasserreglement
- Die Ansätze für die Vorteilsbeiträge gemäss Abwasserreglement
- Die Abwassergebühr gemäss Verordnung zum Abwasserreglement
- Die Ansätze für die Vorteilsbeiträge gemäss Strassenreglement
- Die Anschlussbeiträge gemäss Reglement über das Multimediantz
- Die Benutzungsgebühr des Multimediantzes gemäss Verordnung zum Reglement über das Multimediantz
- Die Lichtwellenleiter-Miete gemäss Verordnung zum Reglement über das Multimedia-netz
- Die Gebühren gemäss Gebührenordnung zum Abfallreglement, inkl. Grünabfuhr und Gebühr gemäss Pilotprojekt Kunststoffsammlsack

Der Gemeinderat

reinhardt



## OBJEKTE GESCHICHTE UNTERSCHIEDE

René Salathé

Basel. 100 Bausteine zur Geschichte von Stadt und Land

212 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-7245-2417-5

CHF 38.00

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Kunst

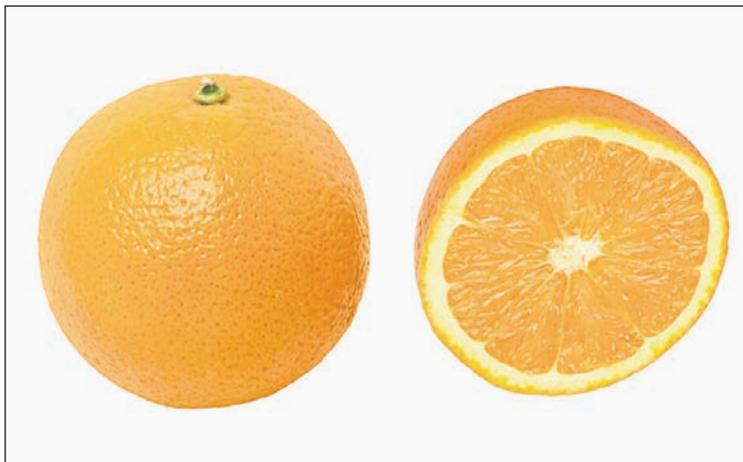
## «Regionale» eröffnet morgen

Ab morgen bis 3. Januar findet im Kunsthaus Baselland die «Regionale» statt.

MA. Zahlreiche Kunstschaaffende aus der Schweiz und aus der trinationalen Region präsentieren ihre Werke an der jährlich stattfindenden Ausstellung «Regionale» im Kunsthaus Baselland. Die morgen Samstag, 28. November, mit dem Eröffnungstag startende Ausstellung dauert bis 3. Januar.

Unterschiedliche Sprachen, Stile und Sujets laden dazu ein, Vorgegebenes und Bekanntes zu überdenken und Getrenntes zu verbinden – eine Poesie im Raum, die Freiraum zum Denken gibt. Die eingeladenen Künstlerinnen und Künstler nutzen bestehende Ressourcen und Strukturen. Bewusst lösen sie einzelne Elemente heraus, um mittels ihrer jeweils eigenen künstlerischen Strategie neue Zusammenhänge zu erzeugen. Die Ausstellung im Kunsthaus Baselland stellt siebzehn Kunstschaaffende vor, die in einer präzisen Blickführung auf die unmittelbare Umgebung dringliche Fragen an die aktuellen Gewohnheiten und Zustände stellen.

Die dabei entstandenen gedanklichen Zwischenräume werden wöchentlich durch externe Gäste bespielt und zugleich durch ihre eigene Perspektive erweitert. Eine Art Souvenir aus Texten ermöglicht, sich an Gesehenes zu erinnern



Mit dem morgigen Eröffnungstag beginnt im Kunsthaus Baselland die trinationale Ausstellung «Regionale 21». Foto Evan-Amos

und selbst den ein oder anderen aufgegriffenen Gedanken weiterzuführen.

Kuratiert wurde die Ausstellung von der Künstlerin Géraldine Honauer zusammen mit Ines Tondar, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Kunsthauses Baselland. «Auf die von den beiden Kuratorinnen konzipierten Textpostkarten zur Ausstellung und zu den Begleitveranstaltungen möchte ich Sie für Ihren Besuch besonders hinweisen», schreibt Ines Goldbach, Direktorin des Kunsthauses Baselland in der Einladung.

Auch, wenn viele Partnerinstitutionen in Frankreich und Deutschland voraussichtlich die Eröffnung der Regionale 21 nicht zeitgleich

mit dem Kunsthaus Baselland planen können, ist Goldbach zuversichtlich, dass in den Wochen daraufzeit auch die Ausstellungen in einigen der weiteren 18 Kunstinstitutionen besucht werden können.

Die letzten Monate haben von der Kulturszene im Allgemeinen viel Kraft verlangt. Das Kunsthaus-Team hat viele neue Formate entwickelt und gestartet, um die aktuellen Ausstellungen weiterhin vermitteln und mit den Kunstinteressierten in Kontakt bleiben zu können.

Umso grösser dürfte die Freude bei den Organisierenden sein, dass die Regionale 21 im halbwegs gewohnten Rahmen stattfinden kann.

## Was ist in Muttentz los?

## November

- Sa 28. Ausstellung**  
Trudy Bitterli, 10 bis 16 Uhr, Restaurant Mittenza.
- So 29. Orgelkonzert**  
«Sterne», Susanne Doll, Organistin Pauluskirche und St. Leonhard Basel, 16.30 Uhr, katholische Kirche.

## Dezember

- Do 3. Konzert AUSVERKAUFT**  
Nicolas Senn und Trio Fontane, «Klassik trifft Folklore», Organisation: Kulturverein Muttentz, 19.30 Uhr, grosser Saal, Mittenza.
- Mo 7. PC-Support**  
Beratung und Hilfe mit Handy, PC, Tablet und Smartphone, 14 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakob-Strasse 8.
- Di 8. Gemeindeversammlung**  
Öffentlich, 19.30 Uhr, Mittenza, grosser Saal.
- Mi 9. Spielnachmittag und Treffpunkt für alle ab 55**  
Kaffee, Infos, Kontakte, 14 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakob-Strasse 8.
- Do 10. Reservetermin Gemeindeversammlung**  
Öffentlich, 19.30 Uhr, Mittenza, grosser Saal.
- Mi 16. Treffpunkt für alle ab 55**  
Kaffee, Infos, Kontakte, 14 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakob-Strasse 8.

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehältlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

Melden Sie Einträge an:  
redaktion@muttentzeranzeiger.ch



Anzeige

**Muttentz hett's!**  
Die Muttentzer Gutschaanderer  
Muttentz

**Ein Dorf. Eine Karte. Viele Möglichkeiten**

## Wettbewerb

## Landlesen 2021 zum Thema «Insel»

Nach den beiden schönen Erfolgen von 2017 und 2019 findet nun die dritte Runde des Landlesen-Schreibwettbewerbes für das untere Baselbiet, das Laufental und das Schwarzbubenland statt. Bis zum Einsendeschluss am 31. März 2021 können Texte aus den Bereichen Lyrik und Prosa per Mail an [text@landlesen.ch](mailto:text@landlesen.ch) eingesandt oder direkt in der Birsig-Buchhandlung an der Hauptstrasse 104 in Binningen abgegeben werden. In der Sparte Lyrik können maximal zwei Gedichte eingereicht werden, in der Sparte Prosa Texte mit höchstens 9000 Zeichen.

Die Fachjury unter der Leitung des Schriftstellers Alain Claude Sulzer sichtet die zuvor anonymisierten Einsendungen und entscheidet über die Preisvergabe in den zwei Alterskategorien 14 bis 20 Jahre und 20 bis 100 Jahre.

Es steht eine Preissumme von 3000 Franken zur Verfügung. 2021 lautet das Thema des Wettbewerbs «Insel». Weitere Informa-

tionen gibt es auf [www.landlesen.ch](http://www.landlesen.ch) und auf [facebook.com/landlesen](https://facebook.com/landlesen). Schreiben tut gut!

Urs Berger, Landlesen 2021



Impression von der Biel-Benkener Pausenplatzbemalung anlässlich des zweiten Landlesens 2019. Foto zVg

## Wie das Shropshire-Schaf zum Christbaum kam

Weihnachten geht nicht ohne Tannenbaum. Neben der Fichte als Klassiker baut das Forstrevier Schauenburg zunehmend Nordmantannen an. Dabei helfen 70 Shropshire-Schafe tatkräftig mit.

Noch wenige Wochen, dann stehen sie wieder in Stuben, Altersheimen und vor Firmeneingängen: die Weihnachtsbäume, die auf vier Hektaren des Forstreviers Schauenburg heranwachsen. Traditionellerweise sind es Fichten, die nach fünf Jahren geschnitten werden und allerorts für Christbaumzauber sorgen. Etwas länger, acht bis zehn Jahre, dauert es bei der Nordmantanne, bis sie reif für den Weihnachtsschnitt ist. «Wir setzen jedes Jahr 1500 Jungbäume», so Revierförster Markus Eichenberger. Im Gegensatz zur typischen Weihnachtsfichte reagiert der Nadelbaum aus Skandinavien empfindlicher auf die Bodenqualität. «Wichtig ist ein lehmiger Untergrund, der zudem frei von jeglichen Düngerrückständen sein muss», betont Eichenberger. Ein Zaun rund um die Anbaufläche schützt vor Rehen, die sonst die Triebe der Nadelbäume abknabbern.

### Schafe im Einsatz für die Tanne

Eine weitere Herausforderung für die Jungtannen ist der Kampf mit dem wuchernden Gras um genügend Sonnen-



Das Shropshire-Schaf und die Weihnachtstannen ergänzen sich ideal.

Foto zVg

licht. Das Forstrevier hat eine unkonventionelle Lösung gefunden: 70 Shropshire-Schafe aus der Nachbargemeinde Muzzenz verbringen die Sommermonate auf der Weide und fressen das Gras, das sich zwischen den Nadelbäumen breit macht. In der Regel interessieren sich Schafe für so ziemlich alles. Die spezielle Schafsgattung aus England hingegen verschmäht die schönen Nordmantannen. Zudem trampeln die Tiere über das Gelände und verstopfen so ganz nebenbei die Löcher der Mäusegänge. Ihre Bewohner tun sich gerne an den Wurzeln der Weihnachtsbäume gütlich, suchen aufgrund der dauernden Störung aber das Weite. Als wäre dies nicht schon beeindruckend

genug, düngen die Shropshire-Schafe gleich auch noch den Boden.

### Kurze Transportwege

Stolz unterstreicht Eichenberger die ökologische Produktionsweise seiner Nadelbäume, die nur durch den wertvollen Beitrag der Shropshire-Schafe möglich ist: «Unsere Nordmantanne ist ein besonders umweltverträglicher Weihnachtsbaum: Dank der Schafe können wir auf synthetische Mittel wie Dünger und Pestizide verzichten und setzen auf eine natürliche Art der Schädlingsbekämpfung.» Auch sind die Transportwege kurz: «Jährlich verkaufen wir zirka 1200 Christbäume auf den Dorfplätzen der Region, davon

### Hier kaufen Sie Ihren Baum

Firmen, Schulen und Institutionen können ab sofort ihren Weihnachtsbaum aus dem Forstrevier Schauenburg bestellen. Darüber hinaus werden die Bäume zu folgenden Terminen verkauft:

**BG Muzzenz**, [www.bg-muzzenz.ch](http://www.bg-muzzenz.ch)  
Kirchplatz Sankt Arbogast Muzzenz  
19.12. bis 23.12., 11 bis 17 Uhr

**BG Pratteln**, [www.bg-pratteln.ch](http://www.bg-pratteln.ch)  
Schmittiplatz Pratteln  
19.12., 9 bis 12 und 13.30 bis 16 Uhr  
Hof Ebnet 9  
14.12 bis 18.12., 16 bis 18 Uhr

**BG Frenkendorf**  
[www.bg-frenkendorf.ch](http://www.bg-frenkendorf.ch)  
Dorfplatz Frenkendorf  
16.12., 18 bis 20 Uhr  
19.12., 8.30 bis 11 Uhr

Falls pandemiebedingt ein öffentlicher Verkauf nicht möglich ist, informieren Sie sich bitte auf der jeweiligen Webseite über die Bezugsmöglichkeiten.

sind ein Drittel Fichten und zwei Drittel Nordmantannen», erklärt Eichenberger. Die Symbiose von Flora und Fauna freut auch viele Spaziergängerinnen und Spaziergänger, die im Sommer das partnerschaftliche Nebeneinander von Schaf und Tanne bewundern können.

## Wärme aus dem eigenen Wald

Seit einem Jahr liefert die Heizzentrale im Muzzentzer Margelacker die Wärme für Schulhaus und Turnhallen. Ein Ausbau zur Versorgung des Quartiers folgt.

Nur ein Teil des im Wald geschlagenen Holzes kann für Bau und Möbel verwendet werden. Rund die Hälfte wird als Energieholz genutzt. Schon seit Jahren liefert das Forstrevier Schauenburg Schnitzel ins Basler Holzwerk. «Doch noch besser ist es, wenn unsere Energie lokal für Wärme sorgt», sagt Revierförster Markus Eichenberger. Ein Beispiel für eine solche direkte Verwertung ist die neue Heizzentrale auf Basis von Holzschnitzeln, welche die ADEV Energiegenossenschaft 2019 im Schulhaus Margelacker in Muzzenz installierte.

### Lieferung und Entsorgung in einem

Das Forstrevier ist zuständig für die kontinuierliche Lieferung des Brenn-



Regionales Holz versorgt neu die Schule Margelacker in Muzzenz mit Wärme. Foto zVg

materials. Pro Jahr sind 2000 Kubikmeter Holzchnitzel nötig, wobei die Entschädigung des Forstreviers von der Menge der erzeugten Kilowattstunden abhängt. «Wir lassen das Energieholz ein halbes Jahr im Wald trocknen, avisieren bei Bedarf den Logistiker und veranlassen, dass

dieser die Schnitzel produziert und liefert.»

### Dreifache Leistung möglich

Die Holzfeuerung versorgt nicht nur die Schulanlage, sondern mit einem Fernwärmenetz auch das benachbarte Coop-Tagungszentrum. Mittelfristig

ist geplant, das aktuell noch wachsende Wohnquartier einzubeziehen und die Siedlungen mit Energie aus lokalem Holz statt Erdöl zu versorgen. Wird die produzierte Wärmeleistung verdreifacht, kann das Forstrevier Schauenburg auch diesen Bedarf an Holzchnitzeln problemlos bereitstellen – dank kurzen Wegen besonders ökologisch.



### Ihr Kontakt

#### Forstrevier Schauenburg

Hof Ebnet 9  
4133 Pratteln  
Tel. 061 821 44 53  
Mob. 079 344 65 12

#### Revierförster

Markus Eichenberger  
[m.eichenberger@bg-pratteln.ch](mailto:m.eichenberger@bg-pratteln.ch)

Einwohnerat

## Ein Beleuchtungskataster soll Innovationsmöglichkeiten erhellen

An seiner jüngsten Sitzung erfuhr das Parlament, dass eine Erhebung zum Zustand der Strassenbeleuchtung in Ausarbeitung sei.

Von Reto Wehrli

Ein vor Jahresfrist überwiesenes Postulat von Einwohnerrätin Christine Weiss (SP) erkundigte sich nach dem Einsatz von LED-Strassenlampen mit Bewegungsmeldern – eine «intelligente Beleuchtung», die nicht im Dauerbetrieb funktioniert, sondern nur im Bedarfsfall aufleuchtet. Dazu stellte die Gemeinde nun für 2021 ein Beleuchtungskataster in Aussicht. Gemeinderat Urs Hess verwies allerdings auf die Gefahr, dass der permanente Wechsel von Aufhellung und Reduktion bei Anwohnenden zum Eindruck einer «Disco auf der Strasse» führe. Christine Weiss regte dazu an, in einem Pilot-



LED sind im Grunde das Leuchtmittel der Wahl, aber auch die älteren, orangen Lampen weisen eine gute Energiebilanz auf. Foto Reto Wehrli

projekt vorab eine einzelne Strasse auszuprobieren.

Von wegen Technologie: Das elektronische Abstimmungs-Tool versah seinen Dienst wieder an der Einwohnerratssitzung vom Montag. Und ebenfalls erfreulich: Die Mitglieder des Gemeinderates konnten nach überstandenen Quarantänen vollzählig daran teilneh-

men. Die Pandemie führte zu einigen dringlichen Vorstössen, bei denen jedoch entweder die Dringlichkeit verneint oder die Überweisung abgelehnt wurde. Die Ratsmehrheit möchte die Behandlung der Geschäfte an den Sitzungen nicht in irgendeiner Weise einschränken. Eine kurze Versammlungsdauer ohne Pause sowie das

durchgehende Maskentragen aller Anwesenden stellen die geltenden Schutzmassnahmen im Parlamentsbetrieb dar.

Sehr kurz konnte die Diskussion über den Bericht der Bau- und Planungskommission zur Sondervorlage über einen Planungskredit von 1,5 Millionen Franken für den Neubau des Gemeindezentrums mit Biblio- und Ludothek ausfallen: Die BPK beantragte die Rückweisung wegen vieler offen gebliebener Fragen – und der Gemeinderat schloss sich dieser Empfehlung an, um diese Fragen mit Fachleuten abklären zu können. «Lieber einen kurzen Zwischenstopp einlegen und noch einmal ein bisschen Geld einsetzen, um eine saubere Entscheidungsgrundlage zu erhalten», meinte Gemeinderat Philipp Schoch. Der Einwohnerrat kam dem Wunsch nach Rückweisung mit überwältigender Mehrheit nach.

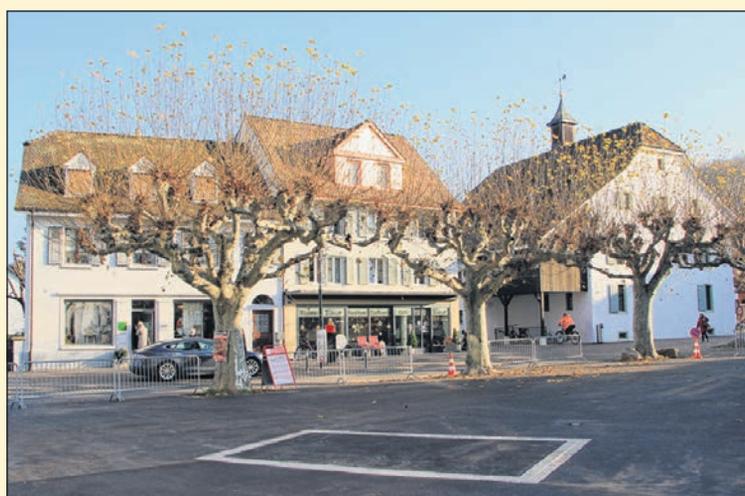
Beschlussprotokoll auf Seite 48

### Aus der Fragestunde

## «Belebung sollte durch Leute stattfinden, nicht durch Autos»

rw. Die Aufwertung des Platzes zwischen der Alten Dorfturnhalle und den beiden Schulhäusern Burggarten und Schloss ist weit fortgeschritten und sollte mit der Bepflanzung im Februar ihren Abschluss finden. Dieter Stohler (FDP) stellte dazu die Fragen: «Kann man auch nach dem Umbau weiterhin mit dem Auto vor die Bäckerei Finkbeiner fahren und die Einkäufe einladen? Kann man weiterhin für Veranstaltungen in der Alten Dorfturnhalle oder bei Besuchen der beiden Schulhäuser das Auto auf dem Platz abstellen?» Und falls nein – ob die Anwohner bzw. die Bäckerei Finkbeiner in die Planung mitbezogen worden seien?

Die Antworten dazu fielen sehr klar aus: Die Parkplätze zwischen dem Platz und der Schlossstrasse sind aufgehoben, auf dem Platz gilt ein Parkverbot. Gemeinderat Urs Hess betonte, dass alle interessierten Kreise an einem partizipativen Verfahren in Form eines



Vor der Bäckerei Finkbeiner (Mitte) lassen sich keine Autos mehr abstellen. Für die Kundschaft besteht aber die Möglichkeit, die Parkfelder hinter dem Gebäude zu benutzen. Fotos Reto Wehrli

Workshops hätten teilnehmen können – «und jene, die mitmachten, waren hinterher auch mit dem Ergebnis zufrieden». Die Aufhebung der Parkplätze sei eines der Resultate aus dem Workshop gewesen. Die Gemeinde habe es nicht an

Information fehlen lassen. «Auch die Firma Finkbeiner wäre eingeladen gewesen – nur ist sie leider nicht gekommen.»

Der Gemeinderat verfolge klar das Ziel, dass der Dorfkern belebt werde. «Und diese Belebung sollte

durch Leute stattfinden, nicht nur durch parkierte Autos!» Urs Hess verwies auf die Möglichkeit, hinter der Finkbeiner-Liegenschaft zu parkieren, wo 14 öffentlich nutzbare Parkfelder zur Verfügung stehen.



Spezielle Edition!

# Advents Lädeli Mayenfels

vom  
20.11.  
bis  
18.12.2020



[www.schlossbazarmayenfels.ch](http://www.schlossbazarmayenfels.ch)

Inserate werden beachtet  
und bringen Erfolg!

## Weihnachts- gutzi im Offenverkauf



Profitieren Sie!

Mindesteinkauf: Fr. 19.75  
Gültig: bis 29. November 2020

**MIGROS**  
Take Away

WERT F.  
**5.-**  
RABATT

beim Kauf ab 500g  
Weihnachtsgutzi in  
Ihrem Migros Take Away  
z.B. 500g Blanchli

Einlösbar in allen Migros Take Away  
Filialen der Genossenschaft  
Migros Basel. Nur 1 Original-Rabatt-  
coupon pro Einkauf einlösbar.



## Leiden Sie unter schmerzenden Nacken- problemen, verbunden mit Schlafstörungen?

eine Lösung dafür kann Ihnen möglicherweise  
das therapeutische, vegane Kissen

### NECKRELIEF (= Nackenentspannung)

bringen. Dieses Kissen ist im Moment verfügbar  
bei Ergonic Physiotherapie, Hauptstrasse 80, 4132 Muttenz  
(Eingang beim Parkplatz Restaurant Pisco).  
(Kissen zum Probeliegen verfügbar)

**Fusspflegepraxis**

Henriette von Allmen  
Dipl. Fusspflege / Pedicure SFPV

Burggartenstrasse 39  
4133 Pratteln

Telefon 061 311 11 66

Aktuelle Bücher aus dem Verlag **reinhardt** [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

Grosser

# Weihnachtsmarkt



Geniessen Sie Weihnachtsstimmung!  
Neben Weihnachtsschmuck, Adventsdeko  
und kulinarischen Köstlichkeiten  
erwartet Sie eine Fülle an  
Geschenkideen.

### Wyss GartenHaus Muttenz

St. Jakobs-Strasse 76, 4132 Muttenz  
Telefon 061 461 74 24

### Wyss GartenHaus Oberwil

Mühlemattstrasse 8, 4104 Oberwil  
Telefon 061 401 40 52

 [www.wyssgarten.ch](http://www.wyssgarten.ch)



**GartenHaus**

Pflanze deinen Traum.

Heimatkunde

# «Pratteln ist ein Globalisierungsgewinner»



Historiker Matthias Manz stellt als Mitherausgeber das neue Buch «Pratteln an der Schwelle zur Moderne» persönlich auf der Redaktion des Prattler Anzeigers vor.

Foto Bernadette Schoeffel

**Die beiden Herausgeber des Buchs über Prattelns Entwicklung freuen sich über schön gestaltete Heimatkunde.**

**Interview: Tamara Steingruber**

Zwei Historiker haben vor einer Woche das Buch «Pratteln an der Schwelle zur Moderne» veröffentlicht. Die beiden Herausgeber haben einen persönlichen Bezug zum Ort. Matthias Manz (66) lebte 1982 bis 1990 in Pratteln und war in dieser Zeit Einwohnerrat und Gemeinderat. René Salathé (93) ist in Pratteln aufgewachsen und war hier acht Jahre Sekundarlehrer. In einem Interview zeigen sich Manz und Salathé erfreut über ihr vollendetes Werk.

**Lokalzeitung:** Seit 20. November ist das neue Prattler Buch auf dem Markt. Wie zufrieden sind Sie mit dem Ergebnis Ihrer Arbeit?

**Manz:** Ich bin sehr zufrieden. Die schöne Gestaltung macht mir Freude. Es ist ein besonderes Buch mit weissen und gelben Seiten, und mit Ausklappseiten.

**Salathé:** Ich schliesse mich dieser Beurteilung an. Mich freut insbesondere, dass das Buch reich illustriert werden konnte.

Und haben Sie schon Feedbacks erhalten aus der Prattler Bevölkerung?

**Manz:** Schon einige Leute haben uns zu diesem Buch gratuliert und sind gespannt auf den Inhalt.

Was meinen Sie, ist das Buch nur für Prattler spannend oder auch generell für Geschichtsinteressierte?

**Manz:** Detaillierte Berichte über ein Dorf vor rund 150 Jahren interessieren allgemein, weil man Vergleiche mit anderen Dörfern und Gegenden machen kann. Pratteln nimmt in der Geschichte des Kantons in mehrfacher Hinsicht eine Vorreiterrolle ein, man denke z. B. an die Industrialisierung. Wenn man Pratteln kennt, ist das Buch natürlich noch spannender.

Welchen Teil der im Buch bearbeiteten Thematik fasziniert Sie als Historiker denn am meisten?

**Manz:** Wie Neuerungen in Pratteln Einzug hielten und das Dorf veränderten: die Eisenbahn und die Telegraphie; Industriebetriebe, die Arbeitsplätze, teilweise aber auch Gesundheitsschäden bringen. Wohl einzigartig ist die Auflistung und Kommentierung der im Dorf lebenden Personen mit Beeinträchtigungen.

**Salathé:** Angesichts der aktuellen Corona-Entwicklung berührt der Blick auf die sanitärischen Verhältnisse von anno dazumal ganz besonders. Aufschlussreich sind auch die Abschnitte zum Wandel der Landwirtschaft, zur Stellung der

Kirche und zur Entwicklung der Schule.

Würden Sie sagen, dass das heutige Pratteln von seiner Entwicklung im 19. Jahrhundert profitiert?

**Manz:** Unbedingt. Die optimale Verkehrserschliessung für den Gütertransport beginnt 1854 mit der Eisenbahn und setzt sich 1969 mit der Autobahn fort. Pratteln ist ein Globalisierungsgewinner.

Wie wichtig finden Sie es, dass Prattelns Dorfgeschichte festgehalten wird und in Erinnerung bleibt?

**Manz:** Wer Pratteln kennt, stösst auf Schritt und Schritt auf historische Spuren; unser Buch hilft, sie zu entziffern. Geschichte ist wichtig, weil man sehen kann, wie andere Generationen mit ähnlichen Fragestellungen umgegangen sind. Denn Vorteile sind stets auch mit Nachteilen und Konflikten verbunden. Die neue Eisenbahn preschte mitten durch die wertvollen Felder, was zu Auseinandersetzungen mit der privaten Eisenbahngesellschaft führte; hier mussten sich die Gemeindebehörden exponieren. Oft betrieben die Prattler Behörden eine aktive Wirtschaftspolitik. Zum Beispiel kauften sie grössere Landgüter auf und verkauften das Land an Einwohner weiter. Oder die Gemeinde beteiligte sich finanziell, damit ab 1874 beim Bahnhof eine Telegraphenstation betrieben werden konnte.

Landrat Inside

## Virtuell oder physisch?!

Eigentlich bin ich anfangs Woche davon ausgegangen, dass ich an der Landratssitzung nur virtuell dabei sein werde und diesen «Inside» von zu Hause aus und ohne an der Sitzung dabei gewesen zu sein, schreiben werde. Hatte ich doch vor der Sitzung eine verstopfte Nase und Schluckweh. Es ist schon wahnsinnig ... Man darf



Von  
Urs Schneider\*

in der heutigen Zeit keine Erkältung, Husten oder sonst was haben. Der Verdacht der Mitmenschen, an Covid-19 erkrankt zu sein, verfolgt einen täglich. Und das in dieser Jahreszeit, wo eine leichte Erkältung und auch mal Husten absolut normal ist. Aber der Schnupfen hatte sich schon bald wieder aus dem Staub gemacht und somit konnte ich an der Landratssitzung normal teilnehmen.

Das brisanteste Geschäft war unbestritten die Vorlage vom Regierungsrat betreffend das Kantonsspital Liestal. Eine Dekretänderung, die namentlich nur noch die Betriebsstandorte von Bruderholz und Liestal als vollwertige Kantonsspitaler vorsieht. Das Kantonsspital Laufen soll in ein Gesundheitszentrum umgewandelt werden.

«In diesem Zentrum soll in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern ein breites Spektrum ambulanter Leistungen angeboten werden, ein rund um die Uhr geöffneter Walk-In-Notfall, hausärztliche Sprechstunden und Spezialsprechstunden, Therapie- und Beratungsangebote und unter Umständen auch präventions- und komplementärmedizinische Leistungen.»

Also im Grundsatz eine zielorientierte, breit abgestützte Lösung für den Standort Laufen.

Wenn da nur nicht der unterzeichnete Laufental-Vertrag aus dem Jahr 1983 wäre. Dieser beinhaltet nämlich eine dauernde Gewährleistung des Kantonsspitals Laufen.

Aber seither hat sich viel im Gesundheitssystem geändert und eine Aufrechterhaltung des Spitals steht in keinem Kosten-Nutzen-Verhältnis. Die Vorlage der Regierung wurde mit 83 Ja zu 0 Nein angenommen. Jetzt muss wohl der Richter über die Änderung entscheiden.

\*Landrat SVP

# Anzeiger Kombi31

## Werben Sie strategisch – werben Sie gezielt!

Wir haben für Sie die passende Werbelösung – ganz gleich ob Sie im Lokalen, also direkt vor der Haustür – oder in der gesamten Nordwestschweiz werben möchten. Der Anzeiger Kombi31 mit einer Auflage von über 200'000 Exemplaren.

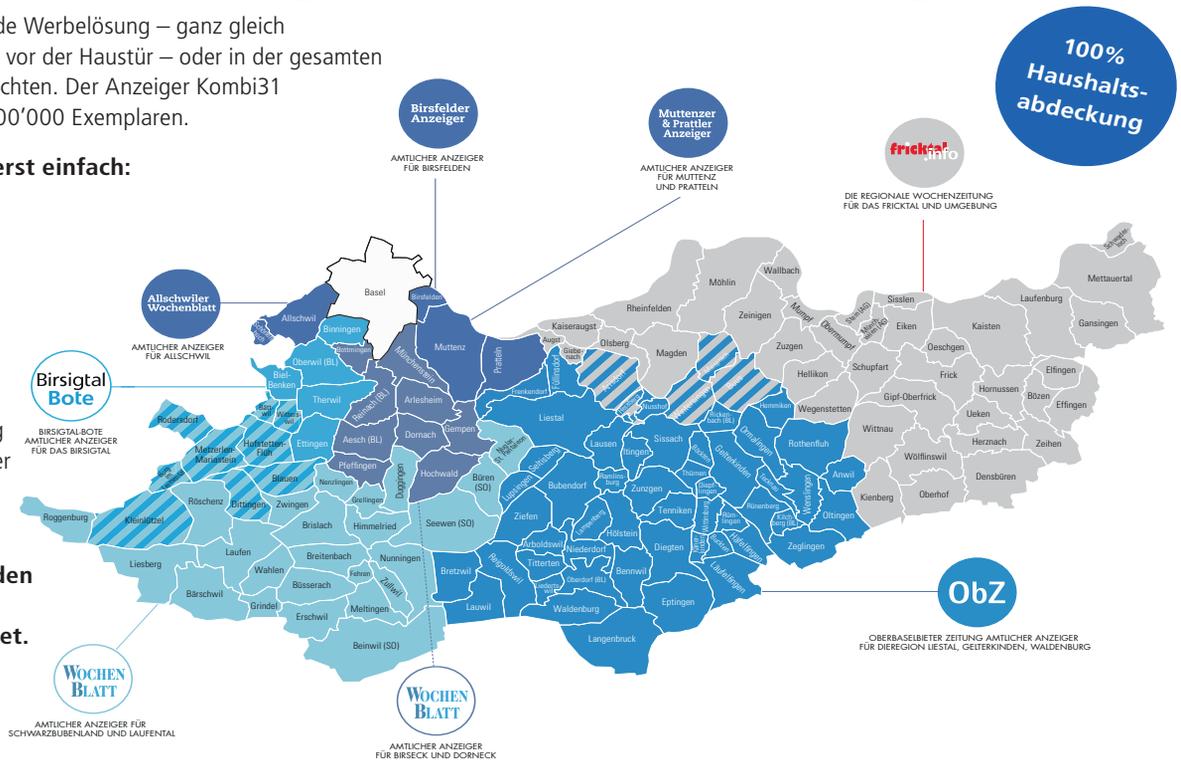
### Die Realisierung ist äusserst einfach:

- Ein MM-Tarif CHF 5.98
- Ein Auftrag
- Eine Druckvorlage
- Eine Rechnung

### Ihr Vorteil:

- Eine Ansprechperson
- Verteilung durch Post
- 100% Haushaltsabdeckung trotz Stopp-Werbung-Kleber

Gemeinsam mit Ihnen finden wir das auf Sie individuell zugeschnittene Werbepaket.



Das Team vom Reinhardt Verlag steht für Sie bereit!

Telefon 061 645 10 00 | Fax 061 645 10 10 | inserate@reinhardt.ch | www.reinhardt.ch

**reinhardt**

*«Für uns Baselbieterinnen und Baselbieter eine Selbstverständlichkeit: Wenn Konzerne Menschenrechte verletzen oder die Umwelt zerstören, sollen sie auch dafür geradestehen.»*



**Doris Vögeli**  
BDP



**Elisabeth Augstburger**  
EVP



**Markus Dudler**  
CVP



**Elke Kreiselmeier**  
Pastoralraumleiterin  
Pastoralraum Leimental



**Joseph Thali-Kernen**  
Landeskirchenrat



**Claude Janiak**  
SP



**Astrid Kaiser**  
FDP

**JA! Konzernverantwortung**  
am 29. November

Diese Parteien empfehlen ein JA am 29. November



## Industrie

## Planmässige Rückbauarbeiten

Das Rohner-Areal wird aufgeräumt in «chemiefreien» Zustand gebracht.

PA. Das Amt für Umwelt und Energie des Kantons Basel-Landschaft teilte am Dienstag mit, dass der Rückbau des ehemaligen Rohner-Areals planmässig verläuft. Seit Sommer 2019 wird das Areal in Pratteln geräumt und zurückgebaut. Die Grundeigentümerin, die Hiag Immobilien Schweiz AG, plant eine Umnutzung des früheren Industriestandorts.

Vor Beginn der Rückbauarbeiten habe die Hiag Immobilien Schweiz AG rund 1500 Tonnen Sonderabfälle und Chemikalien fachgerecht entsorgt, heisst es in der Mitteilung von diese Woche weiter. Anschliessend seien die Produktionsanlagen und Gebäude gereinigt und in einen sogenannten «chemiefreien» Zustand gebracht worden.

Anlässlich der Erreichung dieses Meilensteins fand am 16. November eine Arealbegehung durch Regierungsrat Isaac Reber, Gemeindepräsident Stephan Burgunder sowie Vertreter des Amtes für Umweltschutz und Energie (AUE) und der Hiag Immobilien Schweiz AG statt. Die Behördenvertreter konnten sich von den planmässigen Fortschritten vor Ort ein Bild machen.

Auch die Inspektion am 17. November durch Vertreter des Feuerwehr-Inspektorats beider Basel und des AUE bestätigten die erreichten Fortschritte. Aus diesem Grund wird die Hiag Immobilien Schweiz AG per 30. November aus den Pflichten der Störfallverordnung entlassen. Parallel dazu wird



Inspizierten die Aufräumarbeiten auf dem Rohner-Areal: Vertreter der Gemeinde, des Kantons und der Grundeigentümerin. Foto zVg/AUE

die Verfügung des Feuerwehr-Inspektorats zum Betreiben einer Betriebsfeuerwehr aufgehoben.

In den nächsten Monaten führt die Hiag Immobilien Schweiz AG die oberirdischen Rückbauarbeiten der Gebäude fort. Diese Arbeiten sollten voraussichtlich im Sommer 2021 abgeschlossen sein. Parallel zu den Rückbauarbeiten der ober-

irdischen Gebäude wird das Vorgehen betreffend Altlasten auf dem Areal zusammen mit dem AUE abgestimmt und festgelegt. Zudem wird das Grundwasser weiterhin hinsichtlich chemischer Belastungen überwacht. Die Arbeiten auf dem ehemaligen Rohner-Areal werden durch das AUE eng begleitet und periodisch überprüft.

## Schule

## Adventslädeli statt Schlossbazar

Der Schlossbazar ist einer der Höhepunkte im Kalender der Rudolf-Steiner-Schule Mayenfels: Jede Klasse betreibt ihren eigenen Stand, ihr Restaurant oder verkauft Abzeichen, die Eltern helfen tatkräftig mit, Ehemalige kommen vorbei, Kinder und Eltern präsentieren stolz ihre schönen Handarbeiten und die Gäste können sich bei den zahlreichen kreativen kulinarischen Angeboten verwöhnen lassen.

Und dieses Jahr ist leider alles anders! Es fehlt nicht nur das schöne Gemeinschaftserlebnis und tolle Begegnungen, sondern auch eine ganz wichtige Einnahmequelle der Schule. Dank der Kreativität des Bazar-Teams ist es gelungen, einen Pop-up Store an der Schmiedestrasse 18 im Herzen von Pratteln auf die Beine zu stellen.

Im Adventslädeli sind Zopf und Käse, Bienenhonig, Mineralien, Schulmaterialien, Schülerarbeiten, Holzspielsachen, Kerzen, Waldorfpuppen, Karten und Kalender, Gefilztes aus Wolle, Eingemachtes und Konfitüre, Adventskränze und vieles mehr zu finden.

Das Lädeli ist auch auf der Webseite unter [www.schlossbazar-mayenfels.ch](http://www.schlossbazar-mayenfels.ch) zu finden. Eröffnet wurde das Lädeli am Freitag, 20. November, und es ist bis Samstag, 19. Dezember, 17 Uhr täglich geöffnet.

Alain Jourdan für den Vorstand der Rudolf-Steiner-Schule Mayenfels

## Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr und Samstag von 9 bis 17 Uhr

Publireportage

Standort Hornussen der Waser AG langfristig gesichert

## Investitionen dank neuem Mietvertrag

Endliche gehören die Gerüchte über eine baldige Schliessung der Vergangenheit an. Die Waser Entsorgung AG konnte ihren Standort in Hornussen mit einem langfristigen Mietvertrag sichern.

Als Sammelstelle für Wertstoffe mit Gratisannahme von Papier, Karton, PET, Glas, Alu und anderen Metallen, HDPE-Milchflaschen, Textilien, Elektroschrott, Batterien, Kaffee kapseln sowie Glühbirnen und Leuchtstoffröhren ist das Entsorgungscenter der Waser AG in Hornussen vor allem bei Privatkunden



beliebt. Das Ziel wäre nun, dass auch das Gewerbe wieder mehr Vertrauen in den Standort gewinnt. Der neue Mietvertrag löste

bereits erste Investitionen aus. Eine neue Kanallballenpresse presst Karton, PET und Kunststoffsammler zu Ballen bis 600 Kilogramm

Gewicht, die zur Wiederverwertung in die entsprechenden Industriebetriebe geliefert werden. Das Papiersortierwerk verarbeitet das Altpapier aus dem ganzen Fricktal und trennt den Wertstoff von Unrat wie Plastikfolien und anderen Fremdstoffen.

Am Standort Hornussen lassen sich bei der Waser AG auch Mulden von 1 bis 40 Kubikmeter bestellen. Die Kranwagenflotte hebt und transportiert sämtliche Güter und versetzt diese bis 34 Meter Reichweite. Ueli Frei

# KMU Pratteln hofft auf eine baldige Rückkehr zur Normalität!

Mitte November traf sich der Vorstand des Gewerbevereins KMU Pratteln zu einer Sitzung. Damit die coronabedingten Schutzmassnahmen – vor allem die Abstandsregeln – eingehalten werden konnten, fand die Zusammenkunft im grossen Sitzungsraum des Schlossschulhauses statt. Unter der Leitung von Vizepräsidentin Anita Fiechter-Hintermann nahm der Vorstand von den Ergebnissen der im Zirkularverfahren durchgeführten Generalversammlung Kenntnis: Die bisherigen Vorstandsmitglieder Roman Schneider, Anita Fiechter-Hintermann, Sonja Rowedder, Pia Bruschi, Cyrill Hohl, Marco Klotz und Urs Schneider wurden wiedergewählt. Sandro Marzo wurde neu in die Vereinsleitung gewählt. Er betreut künftig das Ressort Finanzen. Jahresbericht 2019, Jahresrechnung 2019 und das Budget 2020 wurden ebenfalls verabschiedet.

## Planung des KMU-Jahres 2021

Trotz der aktuellen Corona-Situation und der herrschenden Unsicherheiten über die nähere Zukunft, plant der Vorstand eine Aktivierung des Vereinslebens, was auch von vielen Gewerbetreibenden gewünscht wird, wie verschiedene Rückmeldungen zeigen. Die Mitglieder wollen sich wieder treffen und persönlich austauschen können. Sobald als



möglich sollen deshalb wieder Netzwerk-Anlässe durchgeführt werden. Mindestens zweimal will man Mitgliedsfirmen besuchen (KMU zBsuech). Der beliebte Frühstücks-Anlass «KMU Zmorge» will man ebenfalls mindestens zweimal durchführen. Sodann soll im August 2021 der traditionelle KMU-Grill stattfinden. Zudem wird eine KMU Mitnand-Veranstaltung mit den benachbarten Gewerbevereinen angestrebt. Möglichst rasch will die Vereinsleitung wieder zu einigermaßen normalen Abläufen und Aktivitäten zurückkehren. In diesem Sinne wurde der Termin für die nächstjährige Generalversammlung bereits fixiert: Sie ist auf Dienstag, 13. April 2021 geplant und soll in einer grossen

Lokalität stattfinden, damit man hinsichtlich von dazumal allenfalls immer noch nötigen Schutzmassnahmen vorbereitet wäre.

## Strategie 2024

Im kommenden Januar wird sich der Vorstand des Gewerbevereins KMU Pratteln zu einer Strategiesitzung treffen. Dabei soll die Umsetzung der geplanten Aktivitäten im Zusammenhang mit der dann aktuellen und absehbaren Covid-19-Situation konkretisiert werden. Sodann sollen für die kommenden Jahre Ziele definiert werden – nicht zuletzt auch im Hinblick auf das 125 Jahr-Jubiläum des Gewerbevereins im Jahre 2024.

**schneider<sup>s</sup>**  
Sanitär • Heizung • Spenglerei

Badezimmer Sanitär Heizung Spenglerei

Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • T 061 827 92 92 • [www.schneider-shs.ch](http://www.schneider-shs.ch)

24h / 7 Tage Da, wenn Sie uns einschalten.  
Tel.: +41 61 377 60 80

**SELNET**  
Solar Elektro ICT

Hohenrainstrasse 10  
4133 Pratteln, Schweiz  
[info@selnet.ag](mailto:info@selnet.ag)  
[selnet.ag](http://selnet.ag)

AIP plus

**Wir übernehmen Ihren Online-Verkauf**

projekt restwert.-  
[www.projekt-restwert.ch](http://www.projekt-restwert.ch)

Pratteln, Industriestrasse 28  
061 544 00 66  
[pratteln@projekt-restwert.ch](mailto:pratteln@projekt-restwert.ch) JSW+

**H. LÜÖND AG**  
Haushaltsgeräte - Offizielle Servicestelle

**AEG**

**Electrolux**

Telefon 061 821 67 20 [www.haushalt-apparate.ch](http://www.haushalt-apparate.ch)

**BAUMFÄLLUNGEN/RODUNGEN**  
Rodungsarbeiten sind mit unserem Equipment kein Problem. Unmögliches Terrain fordert uns heraus!

**TEAM VERTIKAL GMBH**  
Breitenweg 7 • 4133 Pratteln • T 061 599 28 28  
[info@team-vertikal.ch](mailto:info@team-vertikal.ch) • [www.team-vertikal.ch](http://www.team-vertikal.ch)

**LANDHOF**

REGIONAL FRISCH FRECH BIOLOGISCH

**DAS BIO RESTAURANT IN PRATTELN**

HERTNERSTRASSE 19  
[WWW.LANDHOF-PRATTELN.CH](http://WWW.LANDHOF-PRATTELN.CH)

Betriebe von **sinnenvoll**

WASCHPARTNER PUTZPARTNER HAUSPARTNER GARTENPARTNER CANTINA LANDHOF

seit 40 Jahren

**Ramseyer Elektro AG**  
die Vollprofis

Zentrale Muttenz  
061 461 12 91  
Filiale Aesch  
061 751 81 81  
Filiale Pratteln  
061 821 81 81

[www.ramseyer-ag.ch](http://www.ramseyer-ag.ch)

**AYMONOD**  
TIEFBAU AG

**Gefragte KMU Gutscheine**

Die beliebten KMU-Gutscheine wurden im «Corona-Jahr 2020» erfreulicherweise sehr rege genutzt. Im Rahmen der speziell lancierten Solidaritätsaktion waren zeitweise Gutscheine im Gegenwert von 220.000 Franken in Umlauf. Diese Gutscheine können letztlich nur bei Aktivmitgliedern von KMU Pratteln eingesetzt werden und stellen eine konkrete und gerade in schwierigen Zeiten sehr wichtige Förderung des lokalen Gewerbes dar. Davon haben in diesem Jahr nicht nur die Pratteler Detailhändler profitiert, sondern auch Handwerks- und Gartenbaubetriebe. **Die KMU Gutscheine eignen sich übrigens als ideale Weihnachtsgeschenke – zum Beispiel auch für Mitarbeitende.**

**KMU-Parolen für den Abstimmungssonntag**

Der Wirtschaftsrat der Wirtschaftskammer Baselland hat für die Abstimmungen vom kommenden Sonntag, 29. November folgende Parolen verabschiedet:

- Nein** zur Eidgenössischen Volksinitiative «Für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Mensch und Umwelt»
- Nein** zur Eidgenössischen Volksinitiative «Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten»
- Nein** zur kantonalen Volksabstimmung «Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen»

**Der Vorstand des Gewerbevereins KMU Pratteln schliesst sich diesen Abstimmungsempfehlungen an.**



**KMU Gutscheine als Weihnachtsgeschenk?**

Jetzt KMU Gutscheine kaufen und mithelfen, dass das lokale Gewerbe davon profitiert. Ganz nach dem Motto aus dem Frühjahr «Prattler hebe zämme».

KMU Gutscheine eignen sich auch perfekt als Mitarbeitergeschenke. Wir danken für Ihre Unterstützung.

**#gemeinsamstark**



**kmu PRATTELN**  
**gemeinsam stark!**

[www.kmu-pratteln.ch](http://www.kmu-pratteln.ch)

**Metzgerei Brand**

*Wir wünschen frohe Festtage. Geniessen Sie unsere reichhaltigen Fleisch- und Fonduevariationen.*

Bahnhofstrasse 33 • 4133 Pratteln  
Telefon 061 821 50 72  
[www.brand-metzgerei.ch](http://www.brand-metzgerei.ch)

**WENPAS Informatik**  
Mühleweg 47 | 4133 Pratteln | [www.wenpas.ch](http://www.wenpas.ch)

PC Hilfe / EDV Installation und Website Entwicklung

Tel. 061 821 04 45

**Ihr English Center in Pratteln!**

ENGLISH CENTER FOR KIDS

**Spielend Englisch lernen!**  
Tel. 061 511 87 40 | [www.wenpas-e4k.ch](http://www.wenpas-e4k.ch)

**Fenster. Innenausbau. Brandschutz.**

**SCHREINEREI SCHNEIDER**

[www.schreinerei-schneider.ch](http://www.schreinerei-schneider.ch)

**KLOTZ MALERHANDWERK**

SEIT 1936

**Wir verleihen Ihrer Farbe Form.**

[www.klotz.ch](http://www.klotz.ch) | Klotz Malerhandwerk GmbH  
Muttenerstrasse 61 | 4133 Pratteln | T +41 61 821 22 22

**GARAGE NEPPLE AG**  
Basel | Lausen | Pratteln | Bellinzona

Ihr Partner für Wohnmobile in der Region

Geniessen Sie Ihre Freiheit! Mit dem Wohnmobil sind Sie jederzeit mobil.

**JETZT MIETEN!**  
Telefon: 061 815 92 01

[www.wohnmobile-basel.ch](http://www.wohnmobile-basel.ch)

**Warum muss ich jetzt schon vorsorgen?**

Müssen Sie nicht. Aber morgen wäre ein guter Zeitpunkt.

**BLKB**  
Was morgen zählt

[blkb.ch](http://blkb.ch)

Restaurant Egglisgraben

## Gastlichkeit in der Vorweihnachtszeit



Das Jahr neigt sich dem Ende zu und mit dem Advent beginnt die besinnliche Vorweihnachtszeit.

Trotz verschärfter Corona-Massnahmen bewirten wir weiterhin gerne unsere treuen und auch neuen Gäste in der kälteren Jahreszeit mit feinen Gerichten.

Das Egglisgraben-Team freut sich auf Ihre Reservation und Ihren Besuch!



4133 Pratteln  
Tel. 061 823 18 18  
Fax 061 823 18 20  
[www.egglisgraben.ch](http://www.egglisgraben.ch)

Montag und Dienstag Ruhetag

### Öffnungszeiten Winter

Mittwoch +Donnerstag: 11.00 – 15.00 Uhr (Küche bis 14.00 Uhr)  
Freitag +Samstag: ab 11.00 Uhr (Küche bis 21.00 Uhr)  
Sonntag: 11.00 – 18.00 Uhr (Küche bis 17.00 Uhr)

Betriebsferien ab 21. Dezember 2020 bis ...? (je nach Corona-Massnahmen)

### Wir empfehlen im Dezember 2020



#### Vorspeisen

- ★ Kürbiscrèmesuppe
- ★ Gratiniertes Käse mit Salatbouquet
- ★ Nüsslisalat mit Ei
- ★ Mariniertes Lachs mit Kartoffelscheiben an Joghurt dressing

#### Hauptspeisen

- ★ Rindstartar Maison mit Toast
- ★ Cordon Bleu Maison (Schweinefleisch, Schinken und Gruyère) mit Pommes frites und Gemüse (20 Min.)
- ★ Eglifilets im Bierteig mit lauwarmem Kartoffel-Nüsslisalat und Zitronenmayonnaise
- ★ Entenbrust an Orangen-Estragonsauce mit Croquettes und Wirsing
- ★ Hirschgulasch mit Spätzli
- ★ Kalbskotelett mit Pfifferlingen, Pommes frites und Gemüse

#### Vegetarisch

- ★ Pilzrisotto mit Rucola-Pesto

#### Desserts

- ★ Fondant au chocolat mit Vanilleeis (15 Min.)
- ★ Warme Apfeltörtchen mit Vanilleeis
- ★ Maronen-Crème brûlée
- ★ Geeister Weihnachtsstollen mit Rotweifeigen



### Erfahrung zählt

Vertrauen Sie unserer Kompetenz in Sachen Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Treuhandfunktionen, Unternehmensberatung, Personalvorsorge, Rechtsberatung, Willensvollstreckung und Erbteilung.

Ramseier Treuhand AG | Krummeneichstrasse 34  
4133 Pratteln | 061 826 60 60 | [info@rta.ch](mailto:info@rta.ch) | [www.rta.ch](http://www.rta.ch) 



## Restaurant Egglisgraben

4133 Pratteln  
061 823 18 18  
[www.egglisgraben.ch](http://www.egglisgraben.ch)



### Teppiche · Bodenbeläge Parkett

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!  
Telefon 061 826 70 70

Wasenstrasse 13  
4133 Pratteln  
[info@pfirter.ch](mailto:info@pfirter.ch)

Seit 1988 Ihr zuverlässiger Partner  
[www.pfirter.ch](http://www.pfirter.ch)



IHR FACHGESCHÄFT FÜR  
VELOS, ELEKTROBIKES  
UND MOFAS

**ZUVERLÄSSIG, KOMPETENT  
UND PERSÖNLICH**

Schloss-Strasse 29  
CH-4133 Pratteln  
Tel. 061 821 59 29

[www.pfisterzweirad.ch](http://www.pfisterzweirad.ch)



## Del Fabro Treuhand GmbH

Hauptstrasse 84a | 4133 Pratteln | [www.delfabro-treuhand.ch](http://www.delfabro-treuhand.ch)

Sonia Del Fabro | Geschäftsinhaberin  
Treuhanderin mit eidg. Fachausweis  
Steuerexpertin in natürliche Personen (EXPERTSuisse AG)  
Tel. 079 946 83 54 | [sonia@delfabro-treuhand.ch](mailto:sonia@delfabro-treuhand.ch)

## Monsieur Mode ist keine Mode Er ist die Mode!

Dank unserer langjährigen Erfahrung haben wir eine treue Kundschaft, die das zu schätzen weiss.

Wir bieten unserer Kundschaft beste Qualität zu fairen Preisen und führen Markenprodukte wie Casa-Moda-Hemden, Metzler, Hatico, Bäumlner, Carl Gross, Jupiter, Calamar, Joker-Jeans und Meyer-Hosen im Sortiment. Uns ist wichtig, dass alle in «Monsieur Mode» verkauften Artikel in Europa produziert worden sind.

Dabei legen wir nicht nur Wert auf qualitativ hochwertige Textilien, sondern auch auf eine entsprechend gute Verarbeitung der Kleiderstücke.

### Individuelle Beratung

«Monsieur Mode» bietet für den Herrn von Welt das passende Outfit. In diesem Winter haben wir eine grosse Auswahl an farbigen und warmen Jacken. Unsere aktuelle Kollektion hat nichts mit Langeweile zu tun. **Auch Männer möchten Mut zur Farbe zeigen.**

Bei uns finden Sie mit Sicherheit die richtige Kombination, denn wir passen unsere Beratung auf den Typ an:

Ob sportlich-léger oder klassisch-elegant, wir finden die richtige Lösung für Ihre Bedürfnisse. **Wir führen auch Übergrössen im An-**



**gebot, die man auf Anfrage auch kurzfristig bestellen kann.** Für ganz individuelle Ideen steht Ihnen auch unser Nähservice für Anpassungsarbeiten zur Verfügung.

*Antonio Soffientini:  
Inhaber von «Monsieur Mode»*

### Monsieur Mode

Burggartenstrasse 4, 4133 Pratteln

Tel: 061 821 38 46

Öffnungszeiten

Mo: 13.30–18.30 Uhr

Di bis Fr: 9–12 Uhr und 13.30–18.30

Samstag: 9–12 Uhr und 13–16 Uhr

*Monsieur  
Mode*

**TAXI**

**AAA**  
TAXI-ZENTRALE

IHR sympathischer und zuverlässiger  
24 h Taxi- und Limousinenbetrieb

**T +41 (0)61 631 66 66**

**Löw Gartenbau**

«WO LEBEN WÄCHST»  
SEIT 1952

Muttenz / Pratteln  
061 461 21 67  
www.loewgartenbau.ch

**Zehntner Elektro AG**  
Bahnhofstrasse 6, 4133 Pratteln

**061 821 51 35**  
info@zehntner-elektro.ch

**Ihr Elektriker für alle Fälle!**

**FÜR UNS  
IST HOLZ  
LERCH-  
SACHE.**

**LERCHHOLZBAU**

Ihr Holzspezialist aus Pratteln für den Innen- und Aussenbereich, Dachdeckerarbeiten und Dachfenster.

Andreas & Silvia Lerch · 4133 Pratteln  
061 599 25 50 · lerch-holzbau.ch

Dringend zum Arzt?

**Hausarztpraxis für Erkrankung,  
Verletzung, Notfall**

**Auch ohne Voranmeldung,  
direkt am Bahnhof Pratteln**

**Mo–Fr 7.00–20.00 Uhr  
Sa 09.00–17.00 Uhr**

Güterstrasse 9 | 4133 Pratteln T +41 (0)61 825 90 90 **medix**  
toujours

## Bielser Hof Bielser Hof, s`Lädeli im Dorf

Stefan und Barbara Bielser und ihr Team bieten in ihrem Dorflädeli, mitten im Dorfkern selber produzierte und zugekaufte Produkte an, viele der Köstlichkeiten stammen aus der Region.

Unser Dorfladen hat viel zu bieten. Sie finden bei uns täglich frische Waren wie Gemüse oder Früchte. Zurzeit sind Äpfel, Kartoffeln, kaltgepresstes Rapsöl aus eigenem Anbau, Süssmost frisch ab Presse, hausgemachtes Sauerkraut, Weihnachtsgutzi usw. im Angebot. Aus dem eigenen Rebberg stammt ein edler Tropfen, Prattler Blanc de Noir (weiss aus schwarz), ein Weisswein aus der Pinot Noir Traube. Biertrinker finden aus der Klein- Brauerei in Basel das „UnserBier“. Unser Sortiment umfasst verschiedene Bergkäse aus Gstaad, den Lenker mit dem Tummeli, den Wisebergkäse der Hofkäserei Nebiker aus Buckten. Das Spezielle an der Hofkäserei ist, dass der Käse über dem offenen Holzfeuer im Kupferkessel produziert wird. Die fixfertige Fondue-Hausmischung von Wirth's Huus Käsespezialitäten aus Basel finden Sie ebenfalls bei uns. Haben Sie schon den feinen Prattler Bienenhonig, sowie die Hartweizen- und Dinkelteigwaren, hergestellt aus unserem Anbau, probiert? Wir führen feinste Mehlsorten der Wittnauer Mühle und bieten immer wieder saisonale



Spezialitäten an, im Moment Blut und Leberwürste (auf Vorbestellung) oder Birnel. Grosse Freude bereiten unsere vielseitigen Geschenkkörbe oder -taschen, die wir gerne nach Ihren Wünschen zusammenstellen. Es gäbe noch Vieles aufzuzählen. Kommen Sie doch am besten vorbei, schauen Sie sich bei uns im Lädeli um, der Besuch lohnt sich bestimmt.

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:  
9–11 Uhr und 17–19 Uhr  
Samstag: 9–12 Uhr

### Weihnachtszeit ist Tannenbaumzeit!

Ab dem 10. Dezember verkaufen wir beim Wannens-Kreisel wieder unsere Weihnachtsbäume. Sie finden bei uns Nordmann-, Rot- und

Nobilstannen, sowie Tannenäste zum Dekorieren oder Abdecken Ihrer Beete. Damit Ihre Tanne in den Weihnachtsbaumständer passt, bearbeiten wir den Stamm nach Ihren Wünschen. Ist der alte Fuss defekt? Kein Problem, wir haben massive Baumständer aus Stahl in unserem Angebot! Kommen Sie vorbei in der Pflanzung Hülften, ein Erlebnis für Gross und Klein.



Mo–Fr: 10–18 Uhr  
Sa: 8.30–17 Uhr  
So: 11–16 Uhr

### Apéro und Brunch

Planen Sie einen Brunch, Raclette- oder Käsefondue-Plausch? In unserer Scheune an der Hauptstrasse 51 finden bis zu 40 Personen Platz für Ihr Fest. Ist ein Apéro gefällig? Aus unserem reichhaltigen und bodenständigen Angebot finden Sie bestimmt etwas für Ihren Anlass. Gerne machen wir Ihnen eine Offerte.



elektro jaggi elektro stork

Ihr Partner für  
Elektroinstallationen,  
Schaltanlagen  
und Photovoltaik.  
[www.jaggigroup.ch](http://www.jaggigroup.ch)

jaggigroup ag einfach. gut. gemacht.

*Monsieur  
Mode*

Burggartenstrasse 4a  
4133 Pratteln  
Telefon 061 821 38 46

**M. Jenni**  
**TV & HiFi**

Metz, REVOX  
Panasonic, TV-Möbel  
und weitere Qualitätsmarken  
Heimberatung  
Reparaturservice in eigener  
Werkstatt

Bahnhofstrasse 27, 4133 Pratteln  
061 821 64 64, [info@jenni-tv.ch](mailto:info@jenni-tv.ch)

**BIELSER HOF**

Hauptstrasse 51, 4133 Pratteln  
s`Lädeli im Dorf / Apéro & Brunch  
Weihnachtsbäume / 061 8215504  
[www.bielser-hof.ch](http://www.bielser-hof.ch)

- > Saftiges Obst
- > Bienenhonig
- > Eier aus Bodenhaltung
- > Frisches Gemüse
- > Hausgemachtes
- > Und vieles mehr

Öffnungszeiten vom Lädeli im Dorf  
Mo - Fr: 9 - 11h und 17 - 19h / Sa: 9 - 12h

> Apéro, Raclette, Käsefondue oder Buurebrunch für den passenden Anlass auf unserem Hof

**W** 061 821 11 12 **PRATTELN**

**WAGNER**  
HAUSHALTGERÄTE  
[www.wagnerhaushalt.ch](http://www.wagnerhaushalt.ch)

Eigener Montage-  
und Reparaturservice  
für alle Marken

Waschen · Trocknen · Bügeln · Kochen · Backen · Garen  
Kühlen · Gefrieren · Geschirrspülen · Staubsaugen

**baderprint**

Ein Unternehmen der Sparrn Druck + Verlag AG

**Druck und Kopie**

Hauptstrasse 16 · CH-4133 Pratteln  
Telefon 061 821 07 01 · Telefax 061 821 07 05  
[info@baderprint.ch](mailto:info@baderprint.ch) · [www.baderprint.ch](http://www.baderprint.ch)

Montag: 13.29–17.30 Uhr  
Dienstag–Freitag: 08.00–12.00 Uhr  
13.29–17.30 Uhr

**BREDELLA**

[bredella.ch](http://bredella.ch)

# Hugo, der Esel

Natürlich war und ist der Weihnachtsbaum das allerschönste am Fest. Aber genauso wichtig war für uns die Krippe. Und am allerwichtigsten: Hugo, der Krippenesel.

Hugo hatte seine ureigene Familiengeschichte. Und Weihnachten ohne Hugo wäre wie Heiliger Abend ohne Geschenkberge gewesen – die Katastrophe.

Hugo war Mutters Schöpfung. Tante Martha hatte uns ihre Krippe überlassen – mit viel Tatii und Tataa und «passt ja auf, das ist ein Erbstück aus dem Barock». Meine Grosstante Finni hat dann die Nase gerümpft: «Seit wann gibts im Barock Hartgummi?»

Daraufhin war Sturm vor der Tanne programmiert – aber das ist nur die Vorgeschichte: Unserer Hartgummi-Familie aus Nazareth fehlte nämlich das Wichtigste: der Esel. Und weil wir in der Sonntagschule so viel vom lieben Esel im Stall gehört hatten, waren wir zutiefst enttäuscht. «Wo ist denn der Esel?!», heulten wir, als die von Tante Martha geerbte Familie erstmals zu Füssen des Weihnachtsbaums campierte. «Weihnachten ohne Krippenesel ist keine Weihnacht!», japste ich. Und Rosie legte noch einen Zacken zu: «Dieser Josef schaut auch so seltsam. Der hat miese Laune und...»

Daraufhin nannte uns Tante Martha eine «undankbare Brut» und drohte, die ganze Familie aus dem Testament zu streichen. Mutter aber rettete die Situation hurtig mit «Stiiiiille Naaacht». Als alle in das Lied eingefallen waren, flüsterte sie uns zu: «Nächstes Jahr bringt euch das Christkind den Esel ganz bestimmt ...»

Und so war es dann auch: Am 24. Dezember, bereits frühmorgens, schellte es Sturm. Rosie jagte an die Türe. Da war aber niemand. Nur ein Paket in weissem Papier. Und mit grosser, roter Schleife.



«Jetzt schaut mal her...was das bloss sein mag?!», tat Mutter verwundert und schlug die Hände zusammen. «Die Kinder sollen es öffnen», blinzelte Vater ihr zu. Und dann schälten wir Hugo aus dem Seidenpapier –Hugo, den Esel.

Viele Jahre später erzählte uns Mutter, wie sie in der ganzen Stadt herumgerannt sei, um einen Krippenesel zu finden. Alles umsonst. Es habe Eulen und Jesuskindlein, die Mutter Gottes in allen Stellungen und Josef mit oder ohne Stab gegeben. Aber keinen Esel. Daraufhin habe sie in letzter Not einen Klumpen Ton gekauft. Sie schaute uns grinsend an: «Ihr kennt ja meine künstlerische Ader – ZERO! Schon im Kindergarten war ich für Kleingehäkeltes oder bemalte Kleiderbügel nicht zu gebrauchen. Aber das hier musste einfach gelingen. Euretwegen. Also gabs nur eines: Kneten und Beten!»

Das Resultat war dementsprechend: Hugo war ein Zwitterding von schwangerem Elefanten und eingedrücktem VW Golf.





Die sympathischen und seit 18 Jahren erfolgreichen Immobilienmakler «in und fyr d'Region»



**Laurent & Diana Facqueur**

**FA Immobilien Schweiz KLG**  
Hauptstrasse 66  
4153 Reinach  
Tel. 061 717 30 00  
fa-immobilien.ch



**BLOCK CVR-100**  
Audioblocks bewährtes Flaggschiff, das beliebte All-in-One Gerät.

**WINTER**

Hardstrasse 139, 4052 Basel  
Tel. 061 692 41 41, info@winterag.ch  
www.winterag.ch

**Erfahren Sie mehr bei:**

Fachgeschäft für TV-Video-Multimedia  
Verkauf und Beratung  
Installationen Kabel TV und SAT  
Reparaturservice für alle Marken



Aber justement das gefiel uns an Hugo. Wir legten ihn zur Heiligen Familie – und plötzlich schrie Rosie auf: «Ihr werdet mir nicht glauben – aber der miesepetrige Hartgummi-Josef hat wirklich für eine Sekunde gelächelt, als er Hugo sah...»

So kam Hugo Jahr für Jahr im weissen Paket mit der roten Schleife. Selbst als wir längst erwachsen waren, riefen wir stets am Morgen des Heiligen Abends Mutter an: «Ist Hugo gekommen?»

Im weissen Seidenpapier mit der roten Schleife», antwortete Mutter durch den Hörer. Und wenn der Esel dann neben Josef stand, wars wirklich Weihnacht.

Es kam der Tag, als uns Mutter alleine zurückliess. Und wir nicht mehr Weihnachten feiern wollten. Mein Vater löste den Haushalt auf und schickte mir die Kiste mit den Weihnachtssachen. Erst viele Jahre später meinte er: «Ich glaube, wir sollten wieder einmal einen Baum schmücken. Wie zu Mutters Zeiten – du hast ja alles. Auch die Krippe...»

Ich trimmte also das ganze Haus auf Lametta und Glitterglanz. In der grossen Stube

wurde die Tanne geschmückt, die Krippe aufgestellt. Und da merkte ich es: Hugo fehlte!!

Ich alarmierte die ganze Familie. Keiner wusste Bescheid. Hugo war Mutters Sache gewesen – ihr Werk. Wir alle kannten den Esel nur im weissen Paket mit der roten Schleife. Und unter dem Baum.

Der Moment kam, als die Gäste in der Stube darauf warteten, ins Weihnachtszimmer eintreten zu dürfen. Ich zündete mutterseelenalleine und traurig die Baumkerzen an – da sah ich es plötzlich: Hugo schaute in seiner ganzen Hässlichkeit hinter einem Tannenast hervor.

«Linda!», rief ich total entnervt in die Küche. Sie kam ziemlich hysterisch, weil ich sie vom Kalbsbraten weggerufen hatte, und donnerte mich an: «Was soll schon sein mit dieses dummig Esel ... natürlich ich dorthin gestellt ... heute Morgen Glocke schellt in alles früh und ich zu Tür...kein menschiges Seele, nur weisses Paket mit rotes Schleifig... ich ausgepackt und dieses Esel drin. Dann zu Baum gestellt ...» Sie jagte zum Braten zurück.

Ich schaute zur Krippe. Hugo stand neben dem missmutigen Josef. Und mir war fast, als hätte der für eine Sekunde gelächelt ...

*Etwas andere Weihnachtsgeschichten -minu*



**FREUDE SCHENKEN!**  
MIT UNSERER GESCHENKKARTE

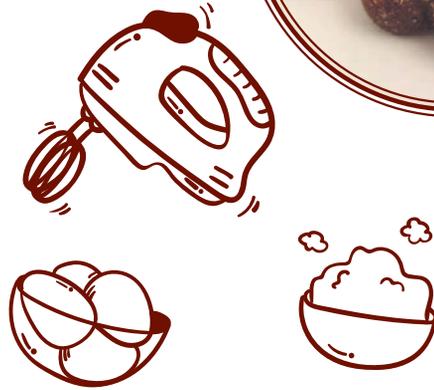
ERHÄLTlich IM 2. OG ODER ONLINE AUF SJP.CH

**ST. JAKOB-PARK SHOPPING CENTER**

# Basler Brunzli

## Zutaten

- 500g Zucker
- 500g ungeschälte, gemahlene Mandeln
- 90g gemahlene, bittere Schokolade
- 15g Zimt
- 2g Nelkenpulver
- 4 Eiweiss
- 1 Löffel Kirschwasser



## Zubereitung

Zucker, Mandeln, Schokolade, Zimt und Nelkenpulver zusammen in eine Schüssel geben und mit dem leicht zerklopften Eiweiss und dem Kirsch rasch zu einem festen Teig vermischen. Den Teig auf Zucker 3/4cm dick auswallen und mit beliebigen Förmchen zu Gutzi ausstechen. Die Brunzli auf einem gebutterten Blech einige Stunden stehenlassen und dann bei ca. 120°C in 15-20 Minuten backen. Sie sollen im Inneren noch weich sein.



**alltech**  
INSTALLATIONEN AG

**Sanitär  
Heizung  
Service**

**Gutschein im Wert  
von CHF 50.-**

(pro Auftrag nur ein Gutschein einlösbar)

Muttenz | Arlesheim | [www.alltech.ch](http://www.alltech.ch) | 061 639 73 73

**Jeep**

**Der neue Jeep Renegade  
4xe Plug-in-Hybrid  
Garage Keigel Frenkendorf  
[www.GARAGEKEIGEL.ch](http://www.GARAGEKEIGEL.ch)**

**WENPAS Informatik**  
Mühleweg 47 | 4133 Pratteln | [www.wenpas.ch](http://www.wenpas.ch)

PC Hilfe / EDV Installation  
und Website Entwicklung

**Tel. 061 821 04 45**

**Ihr English Center in Pratteln!**

ENGLISH CENTER FOR KIDS

**Spielend Englisch lernen!**  
Tel. 061 511 87 40 | [www.wenpas-e4k.ch](http://www.wenpas-e4k.ch)

**21 Jahre**  
Bleiben Sie gesund.

**TEMPUR**  
MATRATZEN UND KISSEN

Finden Sie das Kissen,  
das zu Ihnen passt!

Wir haben für jeden Schlaftyp das passende Kissen. Egal was Sie bevorzugen – bei TEMPUR finden Sie das richtige Schlafkissen. Probieren Sie es aus und lassen Sie Ihren Körper entscheiden.

TESTKISSEN  
TEMPUR  
PROGRAMM

Testen Sie jetzt direkt  
bei uns oder ganz  
entspannt zu Hause.

**Käser-Betten**  
Rütiweg 13  
4133 Pratteln  
Telefon 061 903 10 66

**Brauchen Sie  
noch ein passendes  
Weihnachtsgeschenk?  
Wir helfen Ihnen sehr gerne weiter.**

**Ihr Partner für Getränke  
Thommen Getränke AG**

**Büro/Verkauf**  
Grenzacherstrasse 5  
4132 Muttenz

**Hauslieferdienst**  
Mineralwasser  
Bier  
Wein

Montag geschlossen

Di-Fr 9.00-12.00  
14.30-17.30  
Sa 9.00-12.00

Telefon 061 461 23 42  
Fax 061 461 23 89  
[thommen.drink@bluewin.ch](mailto:thommen.drink@bluewin.ch)

## Weihnachtsgewinnspiel

# Kreuzworträtsel – Tolle Preise erwarten Sie beim Weih

**M**itmachen und Gewinnen: In den drei Ausgaben vom 20. und 27. November und 4. Dezember finden Sie an dieser Stelle jeweils unser beliebtes Kreuzworträtsel.

Es gilt, die drei Lösungswörter herauszufinden und sie uns erst am Ende an die in der Ausgabe des 4. Dezember publizierte Adresse zu senden. Nur wer alle drei Lösungswörter korrekt und gemeinsam einreicht, ist gewinnberechtigt. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei den Kreuzworträtseln und eine schöne Vorweihnachtszeit! Unter allen Einsendungen verlosen wir die folgenden attraktiven Preise:

### König Wasserbettenservice by EQS GmbH

**Aqua Lux® DAS Schweizer Qualitätswasserbett**  
im Wert von 6'000 Franken

### Radio TV Winter

Stereoanlage  
1 x Sonoro Maestro inkl. 1 Paar Boxen  
im Wert von 1'850 Franken

### Shoppingcenter

**St. Jakob-Park**  
20 Einkaufsgutscheine  
im Wert von je 100 Franken

### Reinhardt Verlag

**3x Dino und Donny**  
von Mena Kost (Kinderbuch)  
**3x Macht ihr einen Baum?**  
Etwas schräg gesponnene  
Weihnachtsgeschichten von -minu (Weihnachts-  
kolumnen)

### 3x Im Sinne der Gerechtigkeit

von Anne Gold (Krimi)  
**3x Basel. 100 Bausteine zur Geschichte** von Stadt  
und Land von René Salathé (Sachbuch über Basel)

### Wenpas Informatik

**3 x 1 Stunde PC Hilfe**  
im Wert von 95 Franken

### English Center for Kids

**3 x 1 Gutschein für 4 Lektionen**  
im Wert von 80 Franken

### Rebbauverein Muttenz

**3 x 1 Geschenkkarton**  
mit 2 Flaschen Wein

### Papeterie Rössligasse

**1 Primarstufenset Belmil**  
im Wert von 169 Franken  
**3 x Conversrucksack mit Schlamperrolle**

im Wert von je 49 Franken  
**2 x Muttenzer Geschenkkarte**  
im Wert von je 25 Franken  
**20 x Desinfektionssprühflaschen**  
im Wert von je 3.20 Franken

### Scheuermeier Polsterei & Betten

**1 Fixmolton 90/200cm**  
im Wert von 75 Franken

### Meister Sanitär

**2 x 1 LED Duschbrausenkopf**

### alltech Installationen

**10 alltech Rucksäcke**

### Opticus AG

**1 Gutschein für eine Sonnenbrille**  
im Wert von 100 Franken

### Aebin Velos-Motos

**1x Velokontrolle**  
im Wert von 40 Franken

### Käser-Betten

**1 Kerze**  
im Wert von 29 Franken

### Muttenzer & Prattler Anzeiger

**4 Gutscheine für ein**  
**Abonnement**  
der Zeitung für die Dauer  
von einem Jahr

Steno- grafie- kürzel	Schweiz. Künstler u. Autor (Karl) †	Schweizer TV-Schau- spielerin (Esther)	das Programm verlassen (engl.)	von blasser rötlicher Farbe	
gewirkt, gewebt				Vogel- brut- platz	
Araber- fürst				plötz- lich auf- tretend	
Anlass, Veran- lassung	ärmel- loser Umhang		fuss- loses kriech. Tier	japan. Reiswein Ballett- tänzerin	
Schweizer Schau- spielerin (Charlotte)		fort- während		Schlaufe	
Sing- vogel					Spiel- bank (Kurz- wort)
bayer., österr. Brötchen	Modestil (engl.)		Ältes- tenrat altes Holz- raummass		
Bücher- freund					ugs.: Kreis
Wohn- siedlung			Insel- euro- päerin		
Welt- meer					Stadt im Hi- malaj
Heilver- fahren			Name engl. Flüsse		

## LÖSUNGSWORT NR. 2

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---



*Viel Glück*

# Nachtsgewinnspiel

Beweggrund	engl.: Stinktier	▼	Standbild	Gestellbrett	ein Leichtmetall (Kurzw.)	Uhrengeräusch	scheues Waldtier	Fluss im Jura
			Teil der Westkarpaten					
ritterlicher Mann								
			Laubbaum			2		
Zahl ohne Wert					Fussball: aus der Luft (engl.)		Note beim Doktor-examen	
			Hochtal in Graubünden					
								9
			feiner Spot	Zweiggeschäft		Grund, Anlass		chem. Grundstoff
			schweiz. Heiliger (Niklaus v.) ugs.: das Bötäden					
	einen Motor „frieren“	ein-stellige Zahl					Sittenlehre, philos. Teilgebiet	
		Palast in Paris			5			
					Abk.: Atmosphäre			
		Verbindungsstück						3
					ugs.: verdorben, kaputt			
		10	Panne, Fehler					

8	9	10
---	---	----

Das Lösungswort Nummer 1 erfolgte aus der Ausgabe vom 20. November. Das Lösungswort Nummer 3 folgt in der nächsten Ausgabe.

## Hauptgewinne



**Aqua Lux® Wasserbett von König Wasserbetten**



**Stereo Anlage von TV Winter**



# Der hochmütige Lebkuchenmann

Es war einmal eine arme, alte Frau. Sie hieß Frieda und wohnte in einem kleinen Haus am Rande eines Dorfes. Frieda war ganz alleine. Sie hatte keinen Mann, kein Kind, keinen Hund, keine Katze – nicht einmal eine Schildkröte.

Um die Weihnachtszeit herum, als ihr besonders einsam ums Herz war, nahm sie Mehl, Honig, Zucker, Eier, eine Prise Pfeffer, Zimt und ziemlich viel Backpulver. Sie knetete einen Teig und formte einen großen Lebkuchenmann. Sie drückte ihm zwei Rosinen als Augen in den Kopf und als Nase bohrte sie ihm eine dicke Mandel mitten ins Gesicht. Dann schob sie ihn in den Backofen.

Schon bald begann es im Häuschen herrlich zu duften. Nach einer halben Stunde öffnete Frieda die Ofentür, und da lag er ein prächtiger, dicker, goldbrauner Lebkuchenmann. Der Lebkuchenmann war ein wenig aufgequollen, weil Frieda viel zu viel Backpulver genommen hatte. Frieda nahm ihn aus dem Ofen und gab ihm einen Kuss:

Hallo Georgli! Bist du ein niedliches Kerlchen. Du bleibst jetzt immer bei mir und leistest mir Gesellschaft, gell? Sie nähte ihm einen Umhang aus purpurrotem Samt. Und auf den Kopf setzte sie ihm ein Krönchen aus Goldpapier.

Frieda sprach mit ihrem Georg, als ob er lebendig wäre. Sie liebte ihn, las ihm Geschichten aus alten Märchenbüchern und Zeitschriften vor und zeigte ihm auch die bunten Bilder. Es war Geschichten von vornehmen Leuten, Schlössern, Prinzen und Prinzessinnen. Frieda



hatte ihren Lebkuchenmann so lieb, dass sie ihn eines Tages vor den Spiegel stellte. So konnte sie ihn doppelt sehen, einmal von vorn und einmal von hinten. Aber das hätte sie lieber nicht tun sollen.

Als der Lebkuchenmann sich von morgens bis abends betrachten konnte, wurde er fürchterlich eingebildet und dachte bei sich: «Also eigentlich bin ich ja gar kein gewöhnlicher Lebkuchenmann. Ich bin ein Prinz, sonst hätte ich wohl keine Krone auf dem Kopf und keinen Königsmantel auf meinen Schultern. Ich gehöre in ein Schloss und nicht in diese armselige Hütte.

Der Lebkuchenmann begann die alte Frau zu verachten. Tagein tagaus sann er darüber nach wie er von ihr weg, zu vornehmen Leuten kommen könnte. So ging die Weihnachtszeit vorbei und der letzte Tag im Jahr brach an. Der Lebkuchenmann konnte es kaum erwarten bis um Mitternacht die Turmuhr schlug.

In der Silvesternacht können Tiere nämlich reden und Dinge können lebendig werden. Endlich schlug die Turmuhr Mitternacht.



**Weihnachtsbaum Verkauf**

In der Pflanzung «Hülften»  
An der Krummeneichstrasse beim Wannenkreisel (nahe Frenken Garage) in Pratteln

**Rot- und Edeltannen**

**Verkauf täglich:**  
vom 10. bis 24. Dezember 2020  
Mo bis Fr 10–18 Uhr  
Sa 8.30–17 Uhr

**Sonntagsverkauf:**  
So 13. & 20. Dezember 2020 von 11–16 Uhr

Fam. Bielser, Bielser Hof & Team  
4133 Pratteln, Tel. 061 821 55 04

**OPTICUS**

**ULTRA LIMITED**

Opticus Carta GmbH | Hauptstrasse 79a | 4132 Muttenz  
Telefon 061 461 74 40 | opticus-muttENZ.ch

**Aebin 2-Rad**  
Hauptstrasse 55  
4132 Muttenz  
Tel: 061 461 25 35

[www.aebin-2rad.ch](http://www.aebin-2rad.ch)  
aebin2rad@gmail.com  
Inh. Rudolf Kobi

**VELOS - MOTOS**  
**AEBIN**  
Inh. R. Kobi  
061 461 25 35  
Hauptstr. 55, MUTTENZ

Seit 80 Jahren Qualität mit Tradition

Montag ganzer Tag und Mittwoch-Nachmittag geschlossen

**Rebbauverein Muttenz**

Die beliebten Muttenzer Weine

**Bezugsquellen:**

- Mittwoch von 18–19 Uhr ab Lager, Breitstrasse 1a
- Jenzer, Hauptstrasse 74
- Volg, Hauptstrasse 11
- Coop Filialen Muttenz

[www.rebbauverein-muttENZ.ch](http://www.rebbauverein-muttENZ.ch)

Saubere Töne, kratzender Hals?

**Hausarztpraxis für Erkrankung, Verletzung, Notfall**

**Auch ohne Voranmeldung, direkt am Bahnhof Pratteln**

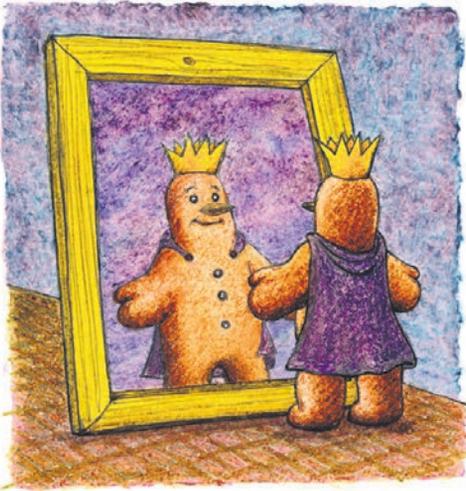
**Mo–Fr 7.00–20.00 Uhr**  
**Sa 09.00–17.00 Uhr**

Güterstrasse 9 | 4133 Pratteln T +41 (0)61 825 90 90 **medX** toujours

**MITEINANDER UND FÜREINANDER**

„Zum Wohle Aller, mitgestalten und mitentwickeln.“

SEKTOR PRATTELN **CVP**



Beim ersten Glockenschlag hüpfte Georg vom Tisch und rannte los. Auf der Treppe rutschte er aus und kullerte Holter di Polter zwölf Stufen hinunter. Zum Glück konnte er seine Krone festhalten. Sie war ihm das Kostbarste auf der Welt.

**F**rieda erwachte von dem Gepolter, schaute nach und sah gerade noch wie ihr Lieb-

ling sich unten an der Treppe aufrappelte. «Ach du meine Güte, Georgli, wo willst du den hin? Bleib doch bei mir im warmen Stübchen.» Aber davon wollte der Lebkuchenmann nichts wissen. «Nein, danke für Obst! Ich bin ein majestätischer Prinz und du bist nicht nobel genug für mein hochwohllobliches Geblüt!» Dieses schöne Wort hatte der Lebkuchenmann selbst erfunden.

**E**r rannte weiter und kletterte durch ein offenes Fenster hinaus in die kalte, klare Mondnacht. Schon bald fing der Lebkuchenmann jämmerlich an zu frieren. Nach einer Weile kam er zu einem kleinen Haus. Und weil die Tür offen stand, ging er hinein. Das Haus aber war ein Kuhstall und die Kuh, die darin wohnte, schaute den Lebkuchenmann mit ihren sanften, braunen Augen freundlich an: «Muuh, ich grüße dich Kleiner. Das ist aber nett von dir, dass du mich besuchst. Bleib doch bei mir. Du kannst in meiner Futterkrippe schlafen. Da ist es schön warm. Du schlotterst ja!»

**D**as war doch nett von der Kuh. Der Lebkuchenmann hätte sich wenigstens bedanken können. Stattdessen näselte er: Du spinnst wohl. Ich bin der alten Frau weggelaufen, weil sie nicht zu meinem hochwohlloblich geborenen Geblüt passt. Ich bin ein Prinz

und kann nur mit vornehmen Leuten verkehren. Ich gehe jetzt ein Schloss suchen. Leb' wohl, du dumme Kuh!»

**D**ie Kuh wurde böse. Kühe sind überhaupt nicht dumm. Das denken nur Menschen, die selber dumm sind. Die Kuh schnappte nach dem Lebkuchenmann und wollte ihm ein Bein abbeißen. Aber er konnte ihr gerade noch entwischen, schlüpfte durch die Stalltür nach draußen und ging weiter und weiter in die Welt hinaus. Dabei sah er sich überall um, ob nicht irgendwo ein Schloss auftauche. Aber weit und breit sah er nur kleine Häuser und ab und an eine Kirchturmspitze.

**P**lötzlich hörte er ein lautes Grunzen: «Chch!» vor ihm stand eine dicke rosarote Sau mit zwei, niedlichen rosaroten Ferkeln. Die Sau quiekte vor Freude: «Das ist aber eine nette Überraschung! Gestatten sie, dass wir uns vorstellen? Wir sind Neujahrs-Glücksschweine. Wir machen einen Umzug durch die Dörfer und wünschen den Menschen Glück. Sie haben uns gerade noch gefehlt. Sie könnten doch vorausmarschieren und die Fahne tragen. Das wäre doch sauglatt!» Die Schweine sahen den Lebkuchenmann erwartungsvoll an. Er aber antwortete hochnäsig: «Bei euch piept's wohl? Ich bin der alten Frau weggelaufen und auch der Kuh, weil sie für mich nicht nobel genug sind. Da werde ich gewiss nicht mit ein paar schmutzigen Schweinen durch die Gegend latschen. Ich bin ein Prinz! Verstehen Sie?»

**D**ie Schweine waren tief gekränkt. Glücksschweine sind nämlich immer blitzsauber und schön rosarot, wie Marzipan. Die Glückssau schnappte nach dem Lebkuchenmann, erwischte aber nur seine Mandelnase. Er konnte sich gerade noch retten und rannte davon: «Da habe ich aber Glück gehabt, dass sie nur die Nase erwischt hat. Es hätte ebenso meine Krone sein können. Das wäre eine echte Katastrophe gewesen!», keuchte er.

**BISON Gartenbau AG**  
 Kilchmattstrasse 93, 4132 Muttenz  
 Tel. 076 562 13 41  
 bisingartenbau.ch

**Papeterie Rössligass**  
**Immer ein Besuch Wert**  
 Weihnachtsboutique  
 Papeterie  
 Schulsack Shop  
 Corona-Artikel  
 www.schulsackonline.ch

**Scheuermeier**  
 Polsterei  
 Betten-Fachgeschäft  
 Plissee Insektenschutz

St.Jakob-Strasse 57  
 4132 Muttenz  
 061 461 06 00

**meister sanitär+  
 spenglerei ag**

- Sanitäre Anlagen
- Spenglerarbeiten
- Blitzschutzanlagen
- Solaranlagen

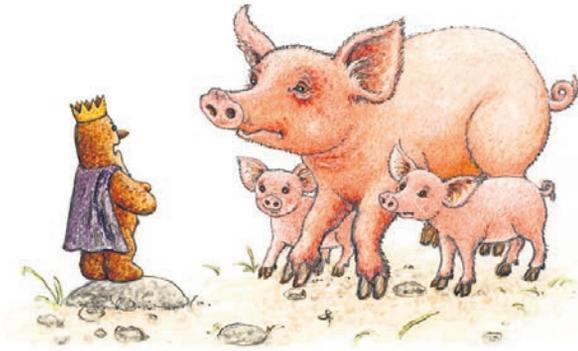
Herrenmattstrasse 24, Muttenz  
 Tel. 061 466 80 80, Fax 061 461 32 71  
 Info@meister-sanitaer.ch  
 www.meister-sanitaer.ch

**BLOCK CVR-100**  
 Audioblocks bewährtes Flaggschiff,  
 das beliebte All-in-One Gerät.

**Erfahren Sie mehr bei:**

**WINTER**  
 Fachgeschäft für TV-Video-Multimedia  
 Verkauf und Beratung  
 Installationen Kabel TV und SAT  
 Reparaturservice für alle Marken

Hardstrasse 139, 4052 Basel  
 Tel. 061 692 41 41, info@winterag.ch  
 www.winterag.ch



**B**ald darauf kam der Lebkuchenmann in einen Wald. Er begegnete einem Fuchs. Der Fuchs hatte schon seit Tagen nichts mehr gegessen und freute sich. Ein Hase wäre ihm zwar lieber gewesen aber er dachte bei sich: Lieber so ein Kuchen Mannsgoggel als gar nichts.» Scheinheilig schlich er näher: «Guten Morgen junger Herr. Kommen sie doch ein bisschen näher, damit ich Ihnen Glück im Neuen Jahr wünschen kann.» Georg wandte sich hochmütig ab:

«Danke, ich will nichts von Ihnen wissen. Ich bin der alten Frau davongelaufen, der Kuh, und den Glücks Schweinen. Weil sie alle zu wenig vornehm für mich sind.

**I**ch bin ein Prinz von hochwohllöblichem Geblüt und suche ein Schloss wie es sich für mich geziemt. Sie sind keine angemessene Gesellschaft für mich.» Der Fuchs, der Schlaumeier, verneigte sich vor dem Lebkuchenmann: «Aber selbstverständlich Majestät. Ich habe sofort gemerkt, dass ich Ihrer hochwohlnäsigen Gesellschaft nicht würdig bin. Aber vielleicht könnte ich Ihnen behilflich sein. Ich kenne ein Schloss, hier ganz in der Nähe. Dort warten sie schon lange auf einen Prinzen, der die Prinzessin heiratet. Man würde Sie dort sicher mit Freuden willkommen heißen. Auch wenn sie nur aus Gugelhupf sind.» «Sie, was fällt Ihnen ein. Ich bin nicht aus Gugelhupf. Ich bin aus Lebkuchenteig», schimpfte der Lebkuchenmann empört.

**J**etzt verbeugte sich der Fuchs so tief, dass er fast den Boden berührte: «Das spielt doch keine Rolle Majestät. Lebkuchenteig oder Gugelhupf. Teig ist Teig und Prinz ist Prinz! Wenn Sie wollen, begleite ich Sie zum Schloss. Es ist ganz in der Nähe.»

**D**er Lebkuchenmann war unterdessen sehr müde geworden. Darum ließ er sich gerne vom Fuchs durch den Wald führen. Bald kamen sie zu einem Fluss. Der Fuchs zeigte ans andere Ufer: «Dort hinten liegt das Schloss. Kommen Sie näher, mein Prinz. Klettern sie auf meinen Rücken, damit ich Sie hinüber bringen kann.»

**I**n der Mitte des Flusses rief der Fuchs: «Hoheit, setzen sie sich auf meinen Kopf. Das Wasser ist hier sehr tief.» Der Lebkuchenmann kletterte auf den Kopf des Fuchses. Schon beinahe am anderen Ufer angekommen, rief der Fuchs: Euer Hochwohlgeboren! Es kommt eine hohe Welle! Sie müssen sich auf meine Nase setzen, sonst werden sie aufgeweicht. Dann glaubt ihnen niemand mehr, dass Sie ein Prinz sind.»

**D**er Lebkuchenmann rutschte auf die Nase des Fuchses. Unter keinen Umständen wollte er aufgeweicht werden. Kaum waren sie auf dem Trockenem- sperre der Fuchs sein Maul weit auf, und – schwupp- hatte er dem Lebkuchenmann beide Beine abgebissen. «Hilfe!», schrie der arme Lebkuchenmann. «Ich bin schon halb gefre...!» Dann konnte er nichts mehr sagen. Er war ganz aufgeessen. Einzig das Krönchen war von ihm übriggeblieben.

**D**ie alte Frieda hatte unterdessen einen neuen Lebkuchenmann gebacken. Sie nahm weniger Backpulver, nähte keinen Samtumhang und setzte ihm auch keine Krone auf den Kopf. Frieda nannte ihren neuen Lebkuchenmann Karli. Und Karli blieb bei Frieda bis er altbacken war und zerbröselte.



Trudi Gerster  
100 Jahre Trudi Gerster – Das Märchenbuch





## Zeit für ein Wasserbett..

Wer sich für ein Wasserbett entscheidet, wird nie mehr mit steifem Genick oder einem schmerzenden Arm aufwachen. Auch das Schlafen direkt auf der Schulter wird ermöglicht. Selbst werdende Mütter können bis zum 8. Monat in der Bauchlage schlafen. Die einzigartige Oberfläche eines Wasserbetts passt sich perfekt und sofort Ihrem Körper an und dies ohne störende Druckpunkte. Ihre Wirbelsäule kann sich optimal entspannen. Personen mit chronischen Rückenschmerzen loben diese Eigenschaft des Wasserbetts sehr. Auch wenn man schon ein Wasserbett besitzt ist König Wasserbett-

service by EQS GmbH die richtige Adresse, denn der Topservice und die Topberatung mit Ersatzteilen gilt für alle Wasserbetten, egal welche Marke, Alter und Herkunft. Neukunden profitieren von einer Gratskontrolle inklusive Pflegemittel, benutzen Sie dieses Inserat als Gutschein dafür. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin unter [info@wbc.ch](mailto:info@wbc.ch) oder unter unserer **7 x 24 Stunden Hotline 062 723 67 55**. Auf Wunsch übernehmen wir alle Arbeiten an Ihrem Wasserbett! und dies in der ganzen Schweiz.

**Gratis Kontrolle**  
**und Beratung in der ganzen Schweiz, Marke, Alter egal**  
**7 x 24 Stunden Service, Hotline 062 723 67 55**

König Wasserbettservice by EQS GmbH | Postfach | 5742 Kölliken | Tel. 062 723 67 55 | [info@wbc.ch](mailto:info@wbc.ch) | [www.wbc.ch](http://www.wbc.ch)



Aqua Lux®  
DAS Schweizer QualitätsWasserbett

## Kirche

## 300 Engel für die Bewohner der Altersheime

Eine ökumenische Aktion hilft den Menschen in den Prattler Altersheimen.

Sophia Ris, sozialdiakonische Mitarbeiterin der reformierten Kirchgemeinde Pratteln-Augst, lancierte die «Sende einen Engel»-Aktion für die Prattler Alters- und Pflegeheime.

*Frau Ris, im Frühjahr gab es die ökumenische «Schenk einen Brief»-Aktion und nun wollen Sie «Engel versenden». Was darf man sich darunter vorstellen?*

Die «Schenk einen Brief»-Aktion im Frühjahr wurde ins Leben gerufen, da Gerd Hotz sozialdiakonischer Mitarbeiter der katholischen Pfarrei St. Anton Pratteln-Augst, Stefanie Reumer, Pfarrerin, und ich von der reformierten Kirchgemeinde Pratteln-Augst mitbekommen haben, wie viele Menschen unter Einsamkeit litten. Ganz besonders die Bewohner und Bewohnerinnen der Altersheime, die von der Gesellschaft – als wichtige Schutzmassnahme – besser geschützt wurden und somit eine Zeit lang keinen externen Besuch erhalten durften. Das hat uns schon sehr mitgenommen.

*Wie ist die Situation nun in der zweiten Welle für die Bewohner der Alters- und Pflegeheime Senevita, Madle und Nägelin?*

Ob es wirklich fröhliche Weihnachten werden, ist nicht ganz so klar. Wie viele von uns, müssen auch sie in dieser so sinnlichen und wichtigen Jahreszeit auf vieles verzichten. Die Leiter und Pfleger der Heime sind zwar äusserst bemüht, schöne Aktivitäten und Feiern im geschützten



Sozialdiakonin Sophia Ris hat die Engel-Aktion ins Leben gerufen.

Rahmen zu organisieren, aber dasselbe wird es nicht sein.

*Weihnachtsfeiern werden in kleineren Gruppen gefeiert, vielerorts ohne Angehörige.*

Die wunderschönen Stimmen der grossen Chöre bleiben zu Hause. Die Schulklassen, welche ihnen mit musikalischen Aufführungen und Geschichten eine Freude schenken wollten, werden vermindert oder müssen im Freien auftreten.

Das herzliche Engagement der Gemeinde wird aus Schutzmassnahmen aufs nötige reduziert.

*Wie sind Sie auf die Idee gekommen, Engel zu versenden?*

Die «Sende einen Engel»-Aktion ist mir während der Vorbereitungen zu unserem Seniorennachmittag zum Thema «Engel begleiten uns» erstmals durch den Kopf gegangen. Zuerst war es bloss ein Gedanke. Im Gespräch mit anderen meinten sie, es wäre ein wenig «kitschig». Mach doch «Schenke Weihnachts-



In den Prattler Kirchen und Kirchgemeindehäusern stehen Körbe bereit, in welchen die Engel gesammelt werden.

Fotos zVg

post» daraus. Doch als ich während des Seniorennachmittags eine Geschichte über einen Heilengel, welcher regelmässig in einem Spital gesichtet wurde, gelauscht habe, wurde mir klar, es müssen Engel sein.

*Wie kann man also mitmachen und was heisst es, einen Engel zu versenden?*

Jeder Jung oder Alt ist herzlich eingeladen an dieser Aktion teilzunehmen. Nehmen Sie aus Ihrer Weihnachtskartenbox ein paar wunderschöne Engelskarten und schreiben Sie ganz einfach zum Beispiel «Hallo, gerne möchte ich Ihnen diesen Engel senden, um Ihnen schöne Weihnachten zu wünschen.» Wer möchte, darf auch gerne einen eigenen Engel basteln, Bilder malen oder in einer selbst kreierte Karte ein schönes Gedicht oder eine Engelsgeschichte verfassen.

*Und wo können die Engel abgegeben werden?*

Da es ein ökumenisches Projekt der drei Prattler und Augster Kirchgemeinden ist, dürfen die Engel in unsere Sammelkörbe in den Kirchen sowie in den Kirchgemeindehäusern abgegeben werden. Das gilt für die katholische Pfarrei St. Anton, die reformierte Kirchgemeinde, die Christhona Gemeinde und das ökumenische Zentrum Romana in Augst.

*Bis wann?*

Bis am Donnerstag, 17. Dezember. Am Freitag, 18. Dezember, werden diese den Heimen überreicht.

*Den Kirchgemeinden scheint es ein wichtiges Anliegen zu sein. Ihr Schlussgedanke?*

Wenn ich an das Lied «Oh du fröhliche, oh du selige» denke, hoffe ich heimlich, dass wir wirklich alle eine «gnadensbringende Weihnachtszeit» erleben dürfen ... Wir freuen uns sehr auf Ihre Engel!

*Interview: Istvan Hunter, Jugendarbeiter der katholischen Pfarrei St. Anton Pratteln-Augst*

## Fasnacht

Prattler Fako hat noch nicht aufgegeben

Vor gut zwei Wochen hat das Prattler Fasnachtskomitee (Fako) mitgeteilt, dass die Prattler Fasnacht noch nicht komplett abgesagt ist.

Es ist möglich, dass bereits wieder neue Einschränkungen von Bund und Kanton erlassen wurden. Man sieht also, im Moment ist alles richtig oder falsch, was man organisiert. Das Fako ist auf jeden Fall noch am Planen, damit fasnächtliche Aktivitäten möglich werden und wie diese umgesetzt werden könnten, wohlweisend dass leider die Gefahr, alles abzusagen, latent vorhanden ist.

Sicher ist, dass die Blaggedden-Vernissage am Samstag, 2. Januar, ab 17 Uhr (in der Alten Dorfturnhalle)



*Ob und wie die Prattler Fasnacht stattfindet, ist noch ungewiss.*

Foto Archiv PA

durchgeführt wird – gegebenenfalls mit höchstens 50 Zuschauern (mit Masken und Registrierungspflicht; wer zuerst kommt ...) oder sogar ohne Publikum, dann aber virtuell und ein Film würde unter anderem auf die Homepage des Fasnachtskomitees geladen.

Eventuell wird auch der alte Heischebrauch des «Butz» durchgeführt, allerdings ohne Tänze vor dem Bürgerhaus. Er würde sein «Unwesen» nur in den Quartieren und im Dorfkern treiben. Ebenso ist geplant, dass die Füürbiiger das Fasnachtsfüür am Sonntag, 21. Hornig, an-

zünden (allerdings wohl ohne Publikum). Ein Wort noch zur Blaggedde: Das Fako hat sich dazu entschlossen, dass diese nur in einer Ausführung, dafür limitiert, nummeriert und ein wenig «aufgepeppt» zum Preis von 19 Franken verkauft wird. Es bleibt zu hoffen, dass aus Solidarität möglichst viele diese Blaggedde erwerben werden (dieses Exemplar wird bestimmt ein echtes Sammlerstück). Für die nicht anwesenden Cliquen wird das Fako den ersten Blaggeddenbezug im Fako-Büro im Schloss am Mittwoch, 6. Januar, 18.30 bis 19.30 Uhr abhalten. An dieser Stelle werden wir Sie immer wieder auf den neusten Stand bringen und hoffen weiterhin, dass wir doch noch etwas mehr anbieten dürfen/können.

*Peter Lüdin, Obmaa für das Fako*

## Vereine

**Aktiv Sport Turnverein Pratteln AS.** Aktiv Sport betreiben kann jede Person im Turnverein Pratteln AS. Wir betreiben, fördern polysportive und gesundheitliche Betätigungen für alle Altersgruppen. Wir stellen qualifizierte Leiterinnen und Leiter zur Verfügung. Wir leben Fairness, Toleranz und Solidarität. [www.tvprattelnas.ch](http://www.tvprattelnas.ch) gibt Auskunft wer – was – wann – wo? Wir freuen uns auf Deinen Kontakt!

**Alzheimer beider Basel.** Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen kompetente Unterstützung. In der kostenlosen Beratung von Alzheimer beider Basel zeigt eine Demenzfachfrau Lösungen auf, wie eine Notsituation behoben oder gemildert werden kann. Es lohnt sich, so früh wie möglich Kontakt aufzunehmen. Alzheimer beider Basel ist für die Kantone BS und BL zuständig. Mehr über die Dienstleistungen und über Demenz auf [www.alzbb.ch](http://www.alzbb.ch) Kostenlose Beratung: 061 326 47 94, [beratung@alzbb.ch](mailto:beratung@alzbb.ch)

**Badminton Club Pratteln.** Training: Montags, im Kuspo Pratteln. Kinder und Jugendliche: von 18 bis 19.30 Uhr, Erwachsene: von 20 bis 22 Uhr. Auskunft: Fredi Wiesner, Tel. 061 821 92 09.

**Basketball Club Pratteln.** Mir sind anfgestellte und aktive Verein. Mitmache chame bi uns vo jung bis älter. Willsch au du dr Plausch mit uns ha, wänd di einfach an unsere Vorstand: Christoph Herzog, Tel. 079 310 59 89, oder Daniel Hirsig, Tel. 061 821 25 62, [www.bc-pratteln.ch](http://www.bc-pratteln.ch).

**Cantabile Chor.** Chorprojekte aus verschiedenen Sparten der klassischen und modernen Musik. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Proben Mittwoch, von 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Pratteln. Dirigent: Bernhard Dittmann. Kontakt: Magda Schaub, Telefon 061 981 35 79, 079 779 60 01, [maschaub@bluewin.ch](mailto:maschaub@bluewin.ch), Internet: [www.cantabile.ch](http://www.cantabile.ch).

**CVP Wahlkreis Pratteln.** An unseren monatlichen Versammlungen darf die Prattler Bevölkerung gerne teilnehmen. Wir besprechen die ER-Traktanden, die Parteipolitik und nehmen Anliegen entgegen, um diese bei den Behörden zu vertreten. Die Daten sowie weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Präsidentin Dominique Häring, Tel. 061 461 79 46. Siehe auch [www.cvp-pratteln.ch](http://www.cvp-pratteln.ch) oder Facebook unter [www.facebook.com/cvppratteln](http://www.facebook.com/cvppratteln).

**Familiengartenverein Hintererli Pratteln.** Laufend, jedoch vorwiegend auf das Jahresende, sind in unserem Areal im Hintererli Parzellen mit individuell erstellten Gartenhäuschen in fairen Preislagen zu vergeben. Die meisten sind unterkellert. Haben Sie Interesse an einer Gartenparzelle im Hintererli? Auf unserer Webseite [www.hintererli.ch](http://www.hintererli.ch) finden Sie weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular, mit dem Sie sich für einen Garten bewerben können. René Handschin, Präsident FGV Hintererli, 078 722 33 38.

**FBZ, Verein Familien- und Begegnungszentrum Pratteln.** Kontakt: Juanita Broglio, Tel. 061 821 92 41, [fbz\\_pratteln@teleport.ch](mailto:fbz_pratteln@teleport.ch), und B-Angeli-Treff für Mütter und Väter mit Kleinkindern, jeden Donnerstag, 15–17 Uhr, ausser Schulferien, im Schlossschulhaus, Schlossstrasse 61. Kontakt: Claudia Manser, Tel. 078 802 84 28. DrehScheibe – der vielseitige Treff für alle, jeden Mittwoch, 15–17 Uhr, ausser Schulferien, im Schlossschulhaus, Schlossstrasse 61, Kontakt: Helen Solano, Tel. 078 791 50 46, [www.drehscheibe-pratteln.jimdosite.com](http://www.drehscheibe-pratteln.jimdosite.com)

**Frauenchor Pratteln.** (Laienchor) unter der Leitung von Felix Gygli. Aufgestellte Frauen treffen sich zu Proben: Mittwoch, 20–21.30 Uhr im Burggartenschulhaus EG rechts. Präsidentin Corinne Gerigk, Sodackerstrasse 24, 4133 Pratteln. Tel. 079 421 08 52, [gerigkcorinne@teleport.ch](mailto:gerigkcorinne@teleport.ch) Wir freuen uns auf weitere Sägerinnen, hinein schnuppern jederzeit möglich. [www.frauenchor-pratteln.ch](http://www.frauenchor-pratteln.ch).

**Hundesport Pratteln.** Familienplauschgruppe, Junghundegruppe, Jugend & Hund, Santätshunde, Fitness mit Hund. Kontakt: [info@hundesport-pratteln.ch](mailto:info@hundesport-pratteln.ch)

**Judo & Ju-Jitsu Club Pratteln.** Das etwas andere Fitness-Training macht Spass und stärkt das Selbstvertrauen. Judo ab 8 Jahren, Ju-Jitsu und Selbstverteidigungskurse ab 12 Jahren. Informationen unter [www.judo-club-pratteln.ch](http://www.judo-club-pratteln.ch), E-Mail [info@judoclub-pratteln.ch](mailto:info@judoclub-pratteln.ch) oder Brigitta Pflugshaupt, Tel. 061 821 03 51.

**Laienbühne Pratteln Theaterverein.** Kontaktnahme bei Thomas Rohr unter der Telefonnummer 061 721 50 53 oder unter [www.laienbuehne-pratteln.ch](http://www.laienbuehne-pratteln.ch). Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**lange nacht der musik kaiseraugst. «lange nacht der musik» in Kaiseraugst aufgrund des Coronavirus auf den 5. Juni 2021 verschoben.** Aufgrund des Bundesratsbeschlusses vom 13. März zum Coronavirus und der Unsicherheit des weiteren Verlaufes in den nächsten Wochen und Monaten hat das Organisationskomitee der «langen nacht der musik» in Kaiseraugst einstimmig entschieden, das Musikfestival auf **Samstag, 5. Juni 2021 zu verschieben**. Dieser Entscheid wurde zum Wohle der Künstlerinnen und Künstler, der Besucherinnen und Besuchern sowie allen Beteiligten auf und hinter den Bühnen getroffen. Die Gesundheit geht in diesem Fall ganz klar vor und die gute Stimmung, die rund um das beliebte Musikfestival herrscht, soll nicht gefährdet werden. Das Ziel des Organisationskomitees besteht darin, die Musikformationen, die Sponsoren sowie alle Helferinnen und Helfer für das Verschiebdatum zu gewinnen und so das vorgesehene Programm 364 Tage später durchzuführen. Um dieses Szenario umzusetzen zu können, wurde der Entscheid bereits jetzt gefällt und die Vorbereitungen sind in vollem Gange.

**Läuferverein Baselland Pratteln.** Jogging- und Walking-Träff. Jeweils am Dienstag, 18–20 Uhr. Für Damen und Herren sowie für Anfänger und Fortgeschrittene. Pratteln im Aegelmattschulhaus. Weitere Auskünfte unter Tel. 079 659 12 87.

**Naturfreunde Pratteln/Augst.** «Wandern und Kultur». Auskunft erteilt Christian Hasler (Präsident), Tel. 061 811 11 01, Mail: [pratteln-augst@naturfreunde-nw.ch](mailto:pratteln-augst@naturfreunde-nw.ch). Infokästli bei der Tierarztpraxis an der Hauptstrasse 19.

**Nautic Racing Club Pratteln.** Schiffsmo-dellbauer. Wir treffen uns jeden Mittwoch im Hobbyraum Rosenmattstr. 17a. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Andreas Gasser, Tel. 079 447 13 11.

**Pfadi Adler.** Wir bieten jeden zweiten Samstagmittag für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren abwechslungsreiche Anlässe, an denen wir mit Piraten kämpfen, ein ausserirdisches Mahl geniessen oder mittels einer selbstgebauten Seilbrücke fremde Ufer erkunden. Ausserdem verbringen wir in diversen Lagern unvergessliche Tage mit Gleichaltrigen. Du bist jederzeit herzlich willkommen, bei uns zu schnuppern. Mehr Informationen erhältst du unter [www.pfadiadler.ch](http://www.pfadiadler.ch).

**Pfadi St. Leodegar.** Vom Austoben im Gelände bis zu besinnlichen Momenten am Lagerfeuer bieten wir ein vielseitiges Programm in der Gruppe als Ausgleich zum Schulalltag und all den Videospiele. Wir richten uns an Mädchen und Jungs im Alter von 5–16 Jahren aus Pratteln, Augst und Umgebung. Unsere Anlässe an jedem zweiten Samstagnachmittag, das Pfingst- und Sommerlager sowie das Niggi & Sport- Leitern betreut. Weitere Infos bei: Abteilungsleiterin Alexandra Schmid v/o Chavriella, [chavriella@leoleo.ch](mailto:chavriella@leoleo.ch) oder unter [www.leoleo.ch](http://www.leoleo.ch).

**Schwimmklub Pratteln.** Hast du Spass am Nass? Oder willst du dich im Schwimmen verbessern? Dann komm bei uns reinschauen! Jeder ist bei uns herzlich willkommen! Wir bieten Kinder- und Sommerschwimmkurse auf verschiedenen Niveaus an, in den Trainingsgruppen machen wir intensive Wettkampfvorbereitung. Aquafit gehört ebenfalls in unser Angebot. Bei Interesse für Schwimmkurse oder Aqua-fit kontaktierst du Ines Camprubi (Telefon 079 696 95 20). Für Informationen betreffend Schwimmtrainings meldest du dich bei Florian Hügli (079 534 77 11) oder Severin Boog (079 265 64 40). Weitere Infos findest du auch unter [www.skpratteln.ch](http://www.skpratteln.ch).

**Schwingklub Pratteln.** Wird Schwinger und s Läbe goht ringer. Ab 8 Joor chasch du zu es cho schwinge. Training im Fröschmatt: Jungschwinger, Jahrgänge 2000 bis 1992: Mittwoch, 18–19.30 Uhr. Kontakt: Alex Brand, Tel. 076 518 74 90. Aktivschwinger ab Jahrgang 1992: Mittwoch, 20–21.30 Uhr. Kontakt: Cédric Huber, Tel. 076 474 06 84. Auskünfte Schwingklub Pratteln, Präsident Urs Schneider, Tel. 079 455 78 62.

**Senioren für Senioren Pratteln-Augst.** Hilfe geben, Hilfe nehmen, Postfach 1847, 4133 Pratteln. Auskunft bei Ruedi Handschin, Präsident, Hauptstrasse 86, 4133 Pratteln, Telefon 079 238 92 05, E-Mail: [r.handschin@teleport.ch](mailto:r.handschin@teleport.ch) oder unter [www.sfs-pratteln-augst.ch](http://www.sfs-pratteln-augst.ch).

**Tagesfamilien Pratteln/Augst.** Schlossstrasse 56, 4133 Pratteln. Betreuungsangebote für Kinder in Tagesfamilien und in der Kita Chäferhuus. Auskunft «Tagesfamilien» durch Antonella Fagà, Tel. 061/821 33 77. Auskunft «Kita Chäferhuus» durch Melanie Pletscher, Tel. 061/821 52 77. Weitere Infos: [www.tagesfamilien-pratteln-augst.ch/admin@tagesfamilien-pratteln-augst.ch](http://www.tagesfamilien-pratteln-augst.ch/admin@tagesfamilien-pratteln-augst.ch).

**Tanzclub/Prattler Tanzclub PTC.** Für Tanzmöglichkeit in Standard, Latein und Discofox. Jeweils am Montag, von 20 bis 22 Uhr im KSZ. Auskunft erteilt gerne Antoinette Schmid, Tel. 061 821 37 07. Weitere Infos unter [www.prattler-tanzclub.ch](http://www.prattler-tanzclub.ch).

**Tennisclub Pratteln.** Ganzjahresclub mit Innen- und Aussenplätzen in den Sandgruben Pratteln. Auskunft Junioren: Andrea Casanova, Tel. 079 366 20 25, Erwachsene: Roland Walser, Tel. 079 312 41 76, Tennisschule: Top-tennis Marco Ströckli, Tel. 079 215 72 02, Hallenvermietung: [hallenvermietung@tcpratteln.ch](mailto:hallenvermietung@tcpratteln.ch), Präsident: Jean-Luc Graf, Tel. 061 411 42 04. Weitere Infos unter [www.tcpratteln.ch](http://www.tcpratteln.ch).

**Tischtennisclub Pratteln.** Spiellokal: Turnhalle Erlimatt 2. Haupttraining: Mittwoch 18–22 Uhr. Zusätzlicher Tischtennisraum, 2 fixe Tische Montag bis Freitag 18–22 Uhr. Auskunft: Moreno Bazzo, Tel. 061 821 12 06. Weitere Infos auf unserer Homepage: [www.ttcpratteln.ch](http://www.ttcpratteln.ch).

**Trachtengruppe Pratteln.** Singen jeden Dienstag, 20 bis 22 Uhr im Schlossschulhaus. Leitung: Stefan Kälin, Tel. 061 811 27 29. Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Präsidenten Peter Brey, Tel. 079 214 51 44. Unsere Homepage [www.trachtenvereinigung-bl.ch](http://www.trachtenvereinigung-bl.ch) ist auf jeden Fall einen Besuch wert!

**Unabhängige Pratteln.** Unabhängige Pratteln. Wir treffen uns jeweils um 19 Uhr am Montag, eine Woche vor den Einwohnerrats-sitzungen. Neben den Traktanden der Einwohnerratsgeschäfte besprechen wir auch weitere aktuelle politische Themen. Wir freuen uns über Besucher und laden interessierte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde herzlich ein. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.unabhaengepratteln.ch](http://www.unabhaengepratteln.ch) unter «Agenda».

**Verein Bürgerhaus Pratteln.** Das Bürgerhaus ist ein multikultureller offener Kultur- und Begegnungsort mit attraktivem Museum für Jung und Alt. Der Verein ist im Auftrag der Bürgergemeinde Pratteln für den Betrieb des Bürgerhauses zuständig. Mitglieder unterstützen diesen kulturellen Beitrag zum Dorfleben mit ihrem Jahresbeitrag und aktiver Mithilfe. Präsident: Konrad Bruttel, Kontakt, Tel. 061 821 07 41, [info@buergerhaus-pratteln.ch](mailto:info@buergerhaus-pratteln.ch), [www.buergerhaus-pratteln.ch](http://www.buergerhaus-pratteln.ch)

**Verein 3. Alter Pratteln-Augst.** (Altersverein Pratteln-Augst). Kontakt: Präsidentin Brigitta Mangold, Schauenburgerstr. 64, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 66 01 oder unter [www.drittes-alter-pa.ch](http://www.drittes-alter-pa.ch).

**Vereinigte Radler Pratteln.** Wir möchten alle dazu animieren, sich für das Velofahren als Breitensport zu begeistern! Gemeinsame Ausfahrten für Jung und Alt, Frau und Mann, finden ab 8. April (bei guter Witterung) statt. Treffpunkt: Schmittiplatz, jeden Mittwoch, 18 Uhr, jeden Samstag 13.30 Uhr (falls Flohmarkt, dann ab Tramendstation). Alle sind herzlich eingeladen, sich mit uns auf tolle Touren zu begeben. Auskünfte erteilen gerne der Präsident Rolf Schaub, Telefon 061 821 34 39, und Margrit und Peter Fortini, Telefon 061 821 17 69, [www.vrpratteln.ch](http://www.vrpratteln.ch).

**Verschönerungsverein Pratteln VVP.** Unsere Ziele sind die Pflege der Dorfgemeinschaft und der alten Bräuche, die Verschönerung unseres Dorfes und vieles mehr. Jedermann ist herzlich willkommen. Auskünfte erteilen gerne der Präsident a.i. Urs Baumann, Mayenfeslerstrasse 10, 4133 Pratteln, Tel. 079 433 57 33 ([praesident@vv-pratteln.ch](mailto:praesident@vv-pratteln.ch)), und Kassierin Sibylle Filetti, Dürrenmattweg 5a, Pratteln, Tel. 061 821 32 46. [www.vv-pratteln.ch](http://www.vv-pratteln.ch).

**vitaswiss.** Unser Ziel ist das Turnen und Wandern für die Erhaltung der Gesundheit und Beweglichkeit. Zwölf umstunden werden wöchentlich angeboten. Einmal im Monat wird gewandert. Jede Frau und jeder Mann sind herzlich willkommen. Auskunft bei Präsidentin Ingrid Chenaux, Grabenmattstr. 38, Pratteln, Tel. 061 821 10 40.

**Weinbauverein Pratteln.** Förderung des Rebbaus, der Weinbereitung und des Interesses am Wein, besonders an den edlen Prattler Tropfen. Kontaktadresse: Paul Hänger, Präsident, Neusatzweg 9a, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 65 50.

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen. Tel. 061 645 10 05, [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch)

## Leserbriefe

## «Wit du fürs Rächt ystoh?»

«Doch tuesch ihn öppe froge, wit du fürs Rächt ystoh, do heisst's mit, dass me luege well, do säge alli Jo.» Und genau darum geht es bei der Konzernverantwortungsinitiative über die wir am 29. November abstimmen: Sollen Konzerne und die von ihnen kontrollierten Firmen haftbar sein und in der Schweiz angeklagt werden können, wenn sie international anerkannte Umwelt- und Menschenrechtsstandards verletzen? Das sollte eigentlich selbstverständlich sein, oder? Meine Antwort ist ein klares «Jo».

Benedikt Schmidt, Einwohnerrat  
Unabhängige und Grüne

## KMU von Initiative betroffen?

KMU kaufen auf dem Weltmarkt bei Grossisten. Damit ein KMU haftbar werden kann, müsste es den Grossisten «kontrollieren». Gemäss Initiativtext bestimmt sich das «nach den tatsächlichen Verhältnissen». Eine Kontrolle kann faktisch

auch durch wirtschaftliche Macht- ausübung erfolgen.» Die KMU werden noch an einer anderen Stelle im Initiativtext geschützt: «Bei der Regelung der Sorgfaltsprüfungspflicht nimmt der Gesetzgeber Rücksicht auf die Bedürfnisse kleiner und mittlerer Unternehmen, die geringe derartige Risiken aufweisen.»

Erfahrungsgemäss werden Initiativtexte in Bundesbern bestenfalls halbherzig in Verordnungen übertragen. Da kommen allenfalls die grössten Sünden der grössten Konzerne vor Gericht. Es würde viele Jahre dauern, bis endlich kleinere Massnahmen umgesetzt würden. Bis dahin dürfte auch die EU gleichgezogen haben. Für KMU besteht weder Risiko noch Aufwand. Auch sie könnten zustimmen.

Urs Sterkele, Pratteln

## Das grosse Warten auf den Gemeinderat

Im Dezember läuft das erste Betriebsjahr des Ruf-Taxi mit der widersinnigen Benutzungsordnung aus. Gemäss ER-Beschluss hat der Gemeinderat nach einem Betriebsjahr einen

Zwischenbericht zuhanden des Einwohnerrates zu erstellen. Dieser dürfte unter diesen Umständen kaum positiv ausfallen, was für mich und viele Leute kein Wunder wäre. Diese negative Bilanz wäre vom Gemeinderat sehr erwünscht, hat er sich doch von Anfang an dagegen gewehrt. Ich habe mich ein ganzes Jahr lang mehrmals brieflich gegen diese skandalöse Benutzungsordnung gewehrt, mit dem Resultat, dass er mir einen Maulkorb verpasst hat! Man stelle sich so was Ungeheuerliches vor! Und wenn es stimmt, was mir von verschiedener Seite zugetragen wurde, dass Taxi-Chauffeure die Taxi-Bons nicht mehr entgegennehmen, weil sie von der Gemeinde nicht entschädigt werden. Das wäre noch viel ungeheuerlicher. Jetzt gegen Ende des ersten Betriebsjahres habe ich mir trotzdem erlaubt nochmals darauf hinzuweisen, dass der Gemeinderat die rein formalen und kostenneutralen Änderungen im Rahmen des Zwischenberichtes dem ER beantragen soll. Statt das mir zuzusichern, was angesichts der reinen Formsache selbstverständlich wäre, hat er wieder einen langatmigen Instanzenweg ein-

geleitet, sodass ich wieder seit gut fünf Wochen auf eine Antwort warte. Wenn dieses Verhalten nicht mit Boshaftigkeit oder Ignoranz bezeichnet werden kann! Was denn sonst?

Walter Biegger, Pratteln

## Leserbriefe

Geben Sie immer Ihren vollständigen Namen und die vollständige Adresse an. Kennzeichnen Sie Ihr Schreiben als «Leserbrief». Die maximale Länge eines Leserbriefes beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. In unserer Lokalzeitung sollte sich der Inhalt auf ein lokales Thema beziehen. Wir veröffentlichen keine offenen Briefe.

Schicken Sie Ihren Leserbrief via E-Mail an [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch) oder als Brief an: Prattler Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. Es gibt keinen Anspruch auf (vollständige) Publikation von Leserbriefen. Wir sind bestrebt, alle Leserbriefe abzdrukken, und kürzen diese, wenn es aus Platzgründen nötig ist, mit der entsprechenden Sorgfalt. Redaktionsschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

Publireportage

## Öko-Textil-Reinigung – Gründlich, modern und mit persönlicher Note

Die 1996 gegründete Firma **Öko-Textil-Reinigung** etablierte sich schnell als eines der führenden Reinigungsunternehmen in der Region. Mittlerweile sorgen neun Mitarbeitende an vier Standorten – in **Basel, Birsfelden, Kaiseraugst** und an der Hohenrainstrasse 26D in **Pratteln** – dafür, dass Ihre liebsten Kleidungsstücke schnell, gründlich und umweltfreundlich gereinigt werden.

Das «Öko» im Firmennamen kommt nicht von ungefähr. «Wir haben schon immer ökologisch gereinigt», bestätigen Catherine Lempérière und Gery Schenkel. Die Inhaber der **Öko-Textil-Reinigung** waren 2016 die Ersten in der Schweiz, die mit Sensene zu reinigen begannen. «Sensene ist eine giftfreie Flüssigkeit, die biologisch abbaubar und mit Alkohol modifiziert ist», erklärt Schenkel, der den Betrieb für das neue Reinigungsmittel umrüstete und damit eine neue Ära eingeleitet hat. «Man muss eben auch die richtigen Maschinen für Sensene haben.»



Doch es sind nicht nur die erstklassig gereinigten Kleider, die **Öko-Textil-Reinigung** zur ersten Anlaufstelle machen. Auch bei Heimtextilien, Vorhängen, Tischwäsche, Bettwäsche, Teppichen, Leder, Matratzen, Anzügen und Duvets ist man bei **Öko-Textil-Reinigung** an der richtigen Adresse. Innerhalb von drei Tagen ist das mitgebrachte Textilstück gereinigt und abholbereit. Der sogenannte **Kleidomat (24 Stunden automatische Kleiderausgabe)** sorgt dafür, dass Kunden ihre Klei-



dungsstücke jederzeit abholen können. Der Kunde erhält beim Bezahlen nämlich eine Quittung mit QR-Code, mit der er die Kleider Tag und Nacht aus dem Kleidomat holen kann, sobald er per SMS über den erfolgreich ausgeführten Auftrag informiert worden ist.

Während das Abholen automatisiert abläuft, setzt man bei **Öko-Textil-Reinigung** beim Bringen auf die persönliche Note – und das ganz bewusst, wie Gery Schenkel erklärt: «Es ist wichtig, auf die Anliegen und Wünsche der Kunden einzugehen!»

### 20% auf Ihren nächsten Auftrag\*

\*Ausgenommen Leder, Teppiche, Tischwäsche, Hochzeitskleider und bestehende Aktionen.

Gültig bis Ende Dezember 2020.



e Teil vom Dorf

## Bürgergemeinde Pratteln

### Bürgergemeindeversammlung

am **Mittwoch, 9. Dezember 2020, um 19.30 Uhr**  
im **Kultur- und Sportzentrum Pratteln**

Gemäss BAG-Bestimmungen vom 29.10.2020 sind Gemeindeversammlungen mit mehr als 50 Personen unter Einhaltung von Schutz-Massnahmen zugelassen. Wir halten Abstand und tragen Masken.

**Kein Auftakt** (wegen Pandemiebestimmungen)

#### Traktanden:

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 13.8.2020
2. Bekanntgabe der rechtsgültigen und erleichterten Einbürgerungen
3. Einbürgerungen
  1. Abdulahi Osman Mahamed, Somalia
  2. Abdulahi Warsan, Somalia
  3. Arslan Firat, Türkei
  4. Bertaso Lorella, Italien
  5. Güven Sima, Türkei
  6. Ilboga Rifat sowie die Kinder Ilboga Siyar und Ilboga Helin, Türkei
  7. Karaagac geb. Celik Özlem sowie die Kinder Karaagac Cemre und Karaagac Emre, Türkei
  8. Kara Elif, Türkei
  9. Kaya Fuat, Ehefrau Kaya geb. Ceylan Özgül sowie die Kinder Kaya Berfin und Kaya Bedirhan, Türkei
  10. Kolaj Linda, Kosovo
  11. Kololli Dorentina, Kosovo
  12. Kololli Taulant, Kosovo
  13. Kukaj Teuta, Kosovo
  14. Malaydin Ali, Ehefrau Malaydin geb. Yurdakul Filiz sowie die Kinder Malaydin Iklm, Malaydin Idil und Malaydin Yilmaz, Türkei
  15. Philipp Jens, Deutschland
  16. Schwalm Oliver, Deutschland
  17. Stevic Danijel, Serbien, Ehefrau Stevic geb. Petric Marina, Kroatien, sowie die Kinder Stevic Danilo, Stevic Matej und Stevic Anja, Serbien
4. Budget der Bürgergemeinde für das Jahr 2021
5. Wahl der drei Delegierten der Bürgergemeinde in den Zweckverband Forstrevier Schauenburg für die Amtsperiode 1.1. 2021 bis 30.6.2024
6. Verschiedenes

**Kein Apéro** (wegen Pandemiebestimmungen)

Weitere Details sind in der persönlichen Einladung ersichtlich.  
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Freundlich lädt ein  
Bürgerrat Pratteln

<http://www.bg-pratteln.ch>

53761



**Auch Mütter können einmal ausfallen.  
Die Spitex springt ein.**

Wir übernehmen, bis Sie wieder fit sind.

Pflege, Hauswirtschaft und Beratung  
Telefon **061 826 44 22** von Montag bis Freitag,  
8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr

**Spitex Pratteln-Augst-Giebenach GmbH**

Hohenrainstrasse 10b, 4133 Pratteln, [www.spitex-pratteln.ch](http://www.spitex-pratteln.ch)

## Das neue Prattler Buch ist da!



### Pratteln an der Schwelle zur Moderne Drei Zeitzeugen berichten (1863–1904)

Die Heimatkunden von Johannes Buess (1863) und Johannes Martin (1867–1890) und die Gemeindechronik von Karl Sartorius (1904).  
Herausgegeben von Matthias Manz und René Salathé.  
Mit Beiträgen von Madlena Amsler, Markus Christ, Samuel Huggel und Ueli Meier Bosshard.  
315 Seiten, 132 Abbildungen (davon vier Ausklappseiten), Kartenbeilage.  
ISBN 978-3-85673-807-X. Fr. 27.– (inkl. MWST).

Erhältlich im Buchhandel und beim Verlag des Kantons Basel-Landschaft, Liestal ([verlag@bl.ch](mailto:verlag@bl.ch), T 061 552 60 20), in Pratteln bei Bader Print, Hauptstrasse 16 (Mo–Fr 9–12 Uhr) sowie beim Museum im Bürgerhaus, Hauptstrasse 29 (Mi, Fr, Sa, So 14–17 Uhr).  
Und am 19. Dezember beim Weihnachtsbaumverkauf der Bürgergemeinde auf dem Schmittiplatz.

Zu vermieten in 4133 Pratteln

### 3.5 Zimmer-Wohnung, 124 m<sup>2</sup>

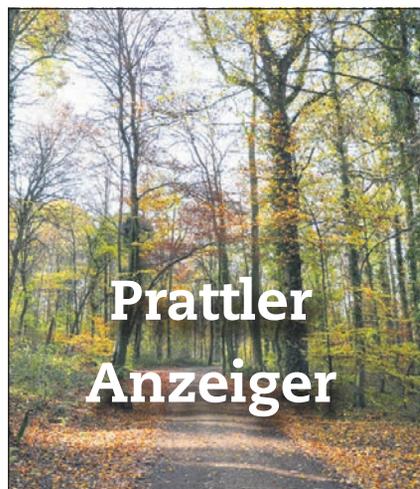
per sofort.

Diese moderne Wohnung (Baujahr 2020) im historischen Bauernhaus bietet Ihnen: WC/BW/Dusche, Gäste-WC, grosser Wohn-Essbereich, moderne Küche, WM und Tumbler, 25 m<sup>2</sup> Terrasse, Estrich und vieles mehr.

Miete 2400.–, NK ca. 250.–, PP 50.–.

Telefon: 061 821 24 46 oder

Mail: [c.pfirter@pfirter-pflegetechnik.ch](mailto:c.pfirter@pfirter-pflegetechnik.ch)



Ihr direkter Draht zum Inserat: Tel. 061 645 10 00, [inserate@prattleranzeiger.ch](mailto:inserate@prattleranzeiger.ch)

## Firmung

## Bekräftigung und Beglaubigung

Zwölf junge Menschen haben das Sakrament der Firmung empfangen.

Was motiviert sie dazu, sich mit der Kirche zu verbinden, sich in einer konkreten Gemeinschaft von Christen zu verwurzeln? Sind es die Familie oder Freunde? Ist es der Nachahmeffekt Gleichaltriger oder ist es ihr ganz ureigener Wunsch, gefirmt zu werden zu werden, im Sinne von (lateinisch: confirmatio, Bestätigung, Bekräftigung)?

Es ist eines, sich aus sich heraus für ein religiöses Leben zu entscheiden. Es ist ein anderes, das zu tun, was andere von einem erwarten, oder sogar das, von dem man glaubt, dass es die anderen erwarten.

Wir leiden heute an dieser Spaltung. Der Spaltung zwischen dem, was religiöse Praxis der kirchlichen Lehre nach sein sollte, und dem, was die meisten Menschen im Alltag erleben und leben. In der Weise wie die Kirche in früheren Zeiten die Menschen durch das Leben begleitet hat, gelingt dies heute nicht mehr.



In der katholischen Kirche Pratteln haben sich zwölf Jugendliche firmen lassen.



Fotos zVg

Lebensübergänge und - Krisen wurden früher von den Traditionen der Kirche gestaltet und gesichert. Wenn man zurückblickt, dann hat man den Eindruck, dass die Kirche früher den Alltag und die wichtigsten Lebensstationen prägte. Heute scheint sie hingegen eher exklusiv zu bestimmten Festzeiten zum Einsatz zu kommen. Sie ist aus der Alltagsnormalität der meisten Menschen ver-

schwunden und damit hat sie auch ihre Selbstverständlichkeit verloren.

Die Kirche selbst leidet unter dieser Identitätskrise und weiss nicht, wohin sie führt. Sie selbst steht in der Spannung zu einer rein individuell in Anspruch genommenen Institution zu werden oder als (kleine) christliche Gemeinde zu versuchen, christlich zu leben und Spiritualität zu gestalten. Umso

stärker das Zeichen, wenn sich junge Menschen heute aus eigener Motivation heraus dazu entscheiden, sich firmen zu lassen.

Am Sonntag, 15. November, hat Domherr Alfredo Sacchi aus Zug in zwei feierlichen Gottesdiensten in St. Anton in Pratteln mit den Jugendlichen die Firmung gefeiert.

Istvan Hunter, Jugendarbeiter  
St. Anton Pratteln-Augst

Publireportage

## Stimmungsvoller Weihnachtsmarkt im Wyss GartenHaus

Auch in diesem besonderen Jahr müssen Sie nicht auf stimmungsvolle Weihnachtsmärkte verzichten!

Die Wyss GartenHaus-Filialen in Aarau, Muttentz, Oberwil, Ostermündigen und Zuchwil haben sich in ein weihnächtliches Gewand gehüllt, das Sie in Ruhe und mit gebotenen Abstand geniessen können.

Die Weihnachtsmärkte stehen in diesem Jahr ganz unter dem Zeichen der Handwerkskunst aus Deutschland. In liebevoller Handarbeit entsteht in zwei von Wyss neu unter Vertrag genommenen Manufakturen Glasschmuck in höchster Qualität und von bleibendem Wert. Die Ornamente werden mundgeblasen und frei vor der Flamme geformt oder in handgefertigten Formen aufgeblasen. Nach der Verspiegelung mit Silber wird der Weihnachtsschmuck entweder in Farbe getaucht oder mit Fingerspitzengefühl von Hand bemalt – jedes Stück ein Unikat. «Qualität zeigt die Wertschätzung, die wir unserer Kundschaft entgegenbringen» ist dabei die Aussage eines Herstellers und unterstreicht das Credo von Wyss. Denn wenn immer möglich wird auf Schweizer Produkte gesetzt und auf den Einkauf in Fernost verzichtet.

### Inspirationen und Geschenkideen

Neben Schmuck für den Weihnachtsbaum fehlt es nicht an Inspirationen für Bastel- und Geschenkideen oder an kulinarischen Köstlichkeiten wie Bio-Tee aus der Schweiz, Kaffee-Spezialitäten aus einer Schweizer Rösterei oder Leckereien aus dem Basler Lächerli Huus. Damit jeder mitnaschen darf, gibt es gesunde Nüsse und Trockenfrüchte in Bio-Qualität.

### Selber machen

Das Thema basteln und dekorieren läutet mit den trendigen Trockenblumen eine neue Ära ein. Die filigranen Schönheiten aus der Natur verzaubern nicht nur junge Leute. Wenn Sie nicht selbst kreativ sein möchten, übernehmen die Floristinnen die Ausarbeitung des Meisterwerks – suchen Sie zuvor einfach die Materialien aus, die Ihnen gefallen und lassen Sie dann die Profis ans Werk. Oder kennen Sie schon die neuen Wollprodukte von Lehner Wolle? Damit lassen sich kuschelige Hüllen für Handy, Strässer, Vasen, Töpfe und vieles mehr basteln. Lassen Sie sich ausserdem von der grossen Auswahl an fertigen Adventskränzen und -arrangements inspirieren.

### Für draussen

Auch im Outdoor-Bereich erwartet Sie festliche Weihnachtsstimmung. Wyss führt ein grosses Sortiment an Laternen, Kerzen, LED-Beleuchtung und wetterfestem Weihnachtsschmuck. Die Weihnachtsbäume stammen aus der Region und zaubern, im Topf oder geschnitten, Weihnachtsstimmung herbei. Dazu gehören Feuerschalen und Finnenkerzen, die ein Aussen-Weihnachtsfest stimmungsvoll unterstützen.

### Für Pflanzenfans

Auch im Winter führt Wyss ein grosses Nadelgehölz-Sortiment und blühende Christrosen aus Schweizer Produktion, so dass die Terrasse oder der Balkon spontan in einen winterlichen «Garten» verwandelt werden können. Etwas Grün zaubern auch die beliebten Hauswurz, Überlebenskünstler aus den Bergen, auf die Terrasse oder an den Hauseingang. Und natürlich fehlen auch Geschenke für Gartenfans und Naturfreunde nicht: von Holzkistchen mit Handschuhen, Gartenwerkzeug, Samen usw. über Pflanzenarrangements mit Orchideen oder Amaryllis bis hin zu Picknick-/Grillkörben und vielem mehr.

### Öffnungszeiten Advents-/Weihnachtsmärkte

Montag bis Freitag, 9.00–18.30 Uhr  
Samstag, 8.00–17.00 Uhr

### Wyss GartenHaus in:

Aarau, Muttentz, Oberwil, Ostermündigen, Zuchwil.

[www.wyssgarten.ch](http://www.wyssgarten.ch)

[www.instagram.com/wyssgarten](https://www.instagram.com/wyssgarten)

[www.facebook.com/wyssgarten](https://www.facebook.com/wyssgarten)

[www.twitter.com/wyssgarten](https://www.twitter.com/wyssgarten)



# Stillen Sie Ihren Unterhaltungshunger:



Jetzt neu: Medien online bestellen und in der Bibliothek in Ihrer Nähe abholen oder bequem nach Hause liefern lassen.

Gemeindebibliothek Pratteln, Bahnhofstrasse 16  
Eine Filiale der GGG Bibliotheken



ab nur  
**4.60**  
Franken  
pro Monat\*

**GGG** Stadtbibliothek  
Basel

[www.stadtbibliothekbasel.ch](http://www.stadtbibliothekbasel.ch)

\*Preis Jahresabo Basic CHF 55.– für Erwachsene ab 26 Jahre

## WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSWÜNSCHE

Diese Präsentation erscheint im **Prattler Anzeiger**  
am **18. Dezember 2020** | Inserateschluss **7. Dezember 2020**

Suchen Sie das passende Thema für Ihre Werbung?  
Das Prattler Anzeiger-Team steht  
für weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.



LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00  
[inserate@prattleranzeiger.ch](mailto:inserate@prattleranzeiger.ch)



## Advent

## Lichtblicke in der dunklen Jahreszeit

Der Prattler Weihnachtsbeleuchtung fehlen noch zwölf Elemente.

Die Weihnachtsbeleuchtung in Pratteln ist noch nicht ganz fertig. Es fehlen in der Muttenerstrasse die Kandelaber bis zur Kreuzung mit der Gempenstrasse (sieben Stück) sowie in der Oberemattstrasse die Kandelaber bis zum Lindli (fünf Stück).

Für diesen «Abschluss» sucht «Pratteln-erleben» (Untergruppe des Verschönerungsvereins Pratteln) wieder Sponsoren für die Anschaffung (Die Betreuung, Unterhalt und jährlichen Montagearbei-



Für die Prattler Weihnachtsbeleuchtung sucht die Gruppe «Pratteln-erleben» noch Sponsoren.

Foto zVg

ten werden von der Gemeinde übernommen.). Ein Element kostet einmalig 2200 Franken (Die Kosten können auch von zwei Sponsoren getragen werden).

Auf der Wunschliste (Prioritär 2) stehen auch die Kandelaber um die reformierte Kirche (Weihnachtsmarkt.). Dafür müssten sechs weitere Sponsoren gefunden werden.

Wer diese Erweiterung unterstützen möchte, kann dies entweder auf der Homepage <https://weihnachtsbeleuchtung-pratteln.ch> oder per E-Mail an «weihnachtsbeleuchtung@vv-pratteln.ch» tun.

Gilbert Schädeli,  
Pratteln-erleben (VVP)

## Adventsfenster 2020

## Abgesagte Auftritte, aber wenigstens Adventsfenster

Nun reihen sich auch die adventlichen Aufführungen bei der Krippe auf dem Schmittiplatz in die Liste der abgesagten Veranstaltungen ein. Der Verschönerungsverein Pratteln (VVP) teilte mit, dass mit den aktuell geltenden Massnahmen Folgendes nicht durchführbar ist: das Chlause Iilüte (6. Dezember), die Auftritte diverser Schulklassen, das Weih-

nachtssingen (25. Dezember) und das Prosit Neujahr (31. Dezember).

Der VVP möchte sich dennoch bei allen bedanken, die dafür gesorgt hätten, auch diesen Advent wieder stimmungsvoll zu gestalten.

Aber nicht alles fällt aufgrund der aktuellen Situation ins Wasser. Die Adventsfenster werden wie jedes Jahr ideenreich dekoriert und kön-

nen bei einem Spaziergang durchs Dorf bewundert werden. Auch beim Schulhaus Längi wird von den Kindern des Kindergartenförderkurses «Musik, Bewegung, Geschichten» (1. Jahr) ein Fenster geschmückt und wird am 7. Dezember geöffnet.

Der VVP weist darauf hin, dass die Apéros bei der Öffnung des Fensters nicht den Massnahmen entspre-

chend durchgeführt werden können und bitten daher, davon abzusehen. Vielen Dank für das Verständnis. Die Standorte der Adventsfenster sind der untenstehenden Übersicht zu entnehmen.

Der VVP wünscht allen eine schöne Adventszeit und weiterhin gute Gesundheit  
Ulrike Trüssel,  
Vorstandsmitglied VVP

1★ Dienstag, 1. Dezember  
Liestalerstrasse 4,  
Rolf und Erika Schaub

2★ Mittwoch, 2. Dezember  
Wartenbergstrasse 3A,  
Heiner Schwob

3★ Donnerstag, 3. Dezember  
Bahnhofstrasse 37, Alters-  
und Pflegeheim Madle

4★ Freitag, 4. Dezember  
Hauptstrasse 93, Margrith  
und Martin Sutter

5★ Samstag, 5. Dezember  
Hauptstrasse 70a, Gabriela  
und Thomas Wehrli

6★ Sonntag, 6. Dezember  
Hauptstrasse 38,  
Evi Plattner

7★ Montag, 7. Dezember  
Breiteweg 8, Casimiro und  
Manuela Hita  
Adventsfenster im Längi  
Schulhaus



8★ Dienstag, 8. Dezember  
Münchackerstrasse 20,  
Primarschule Münchacker

9★ Mittwoch, 9. Dezember  
Zehntenstrasse 14,  
Senevita Sonnenpark

10★ Donnerstag, 10. Dezember  
Hauptstrasse 13,  
Burgartenschulhaus,  
KMS Förderkurs «Musik,  
Bewegung, Geschichten»,  
2. Kiga Längi

11★ Freitag, 11. Dezember  
Mayenfeslerstrasse 21,  
Felix Altenbach  
und Lada Eichenberger

12★ Samstag, 12. Dezember  
Zollmattweg 15,  
André Breitenstein

13★ Sonntag, 13. Dezember  
Hauptstrasse 62,  
Tamara und Thomas Arnold

14★ Montag, 14. Dezember  
Gempenstrasse 14,  
Apollonia Steckler

15★ Dienstag, 15. Dezember  
Schauenburgerstrasse 24,  
Ernst Lüscher

16★ Mittwoch, 16. Dezember  
Muttenerstrasse 15,  
Katholische Kirche St. Anton

17★ Donnerstag, 17. Dezember  
Grabenmattstrasse 38,  
Daniel und Ingrid Chenaux

18★ Freitag, 18. Dezember  
Gempenstrasse 73,  
Marco Degen

19★ Samstag, 19. Dezember  
Hauptstrasse 40,  
Yulia Schröder

20★ Sonntag, 20. Dezember  
Unterer Rüttscheten-  
weg 36,  
Daniela Spitaleri



21★ Montag, 21. Dezember  
Schauenburgerstrasse 1,  
Restaurant Höfli

22★ Dienstag, 22. Dezember  
Liestalerwegli 4, Brigitte  
und Dieter Stohler-Gogel

23★ Mittwoch, 23. Dezember  
Mayenfeslerstrasse 74,  
Kindertagesheim  
Rotchäppli

24★ Donnerstag, 24. Dezember  
Schauenburgerstrasse 3,  
reformierte Kirche

25★ Freitag, 25. Dezember  
Hauptstrasse 29,  
Museum im Bürgerhaus



# jetzt sofort easy online anmelden!

# discount fitnesscenter **fit**.ch®

sensationelle  
**39.-** monatlich\*

**discountfit.ch**

wir sind der grösste fitness- & lifestyle anbieter der schweiz. discountfit zählt bereits 25 filialen und weit über 30'000 begeisterte mitglieder. einfach gut aussehen zum sensationspreis von nur **39.-/monatlich!** fitness & lifestyle für alle! bis bald...

gratis anrufen 0800 027 027  
info@discountfit.ch | www.discountfit.ch

oder abo easy im onlineshop kaufen! [www.discountfit.ch](http://www.discountfit.ch)

\* - mindestlaufzeit 12 monate  
- +chf 30.- einschreibgebühr



## pratteln

grüsenhölzliweg 5  
4133 pratteln

info und abo-  
einschreibungen

di	18.00 - 19.00
do	19.00 - 20.00
sa	10.00 - 11.00

**nr.1 fitness & lifestyle | 25 standorte | 30'000 members | 365 tage | 6-23uhr**

## Reformierte Kirche

### «Langi Ziit» nach Adventsstimmung?

Am Freitag, 11. Dezember, ab 10 Uhr laden wir Senioren und Erwachsene herzlich zu unserer «Advents-Bibelstunde» im Cheminéezimmer Kirchgemeindehaus in Pratteln ein. Gerade in dieser Zeit, wo sich viele nach etwas Wärme und Licht sehnen, bietet dieser kleine, sinnliche Adventsanlass die Möglichkeit, einen Moment lang innezuhalten und sich auf die bevorstehende Weihnachtszeit vorzubereiten.

Dabei dürfen die Gäste mit Abstand und im geschützten Rahmen verschiedene Adventsgeschichten geniessen, die Bibelstundenteilnehmer kennenlernen und später noch eine warme Tasse Tee oder Glühwein mit auf den Weg nehmen. Bitte beachten Sie die aktuellen Empfehlungen vom BAG.

*Sophia Ris,  
sozialdiakonische Mitarbeiterin  
im Seniorenbereich*

### «Stille in Basel – offline gehen»

Vom 7. bis 13. Dezember feiert Basel und Umgebung eine Woche der Stille. In verschiedenen Kirchen und anderen Institutionen öffnen sich die Türen für die Erfahrung der Stille als Gegenpol zum lauten und gehetzten Lebensalltag: Stille mit Klängen, Meditation, Yoga, Pilgerspaziergänge, Chanukka, das jüdischen Lichterfest, und vieles mehr steht allen Interessierten und Neugierigen offen. Mehr Infos unter: [www.stille-in-basel.ch](http://www.stille-in-basel.ch)

Auch die reformierte Kirche Pratteln ist dabei: am Montag, 7. Dezember, um 19 Uhr im Chorraum der Kirche mit einer geführten Stille mit Körperübungen und 30-minütiger Meditation im Sitzen. Herzliche Einladung an alle, es braucht keine Vorkenntnisse.

*Pfarrerin Jenny May Jenni*

## Kirchzettel

### Ökumene

**Fr, 27. November**, 9.15 h: ökum. Gottesdienst zum 1. Advent, Senevita Sonnenpark, Pfarrer Felix Straubinger.

10.30 h: ökum. Gottesdienst zum 1. Advent, Alters- und Pflegeheim Madle, Pfarrer Felix Straubinger.

**Mi, 2. Dezember**, 7 h: kath. Kirche, Ökum. Roratefeier, Pfarrer Daniel Baumgartner und Franziska Mechtry, kath. Katechetin.

**Fr, 4. Dezember**, 9.30 h: ökum. Gottesdienst, Altersheim Nägeln, Pfarrerin Bea Root Bächtold.

10.30 h: ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Pfarrerin Bea Root Bächtold.

**Jeden Mo:** 19 h: Meditation, im Konfsaal neben der ref. Kirche. (Ostern bis Oktober in der ref. Kirche.)

**Jeden Mi\*:** 17–18.30 h: Proben fürs Krippenspiel, ökum. Rägebogechor, für Kinder von 7 bis 12 Jahren, kath. Pfarreisaal.

**Jeden Fr:** Der Mittagstisch im Romana Augst ist bis Ende Jahr abgesagt.

### Reformierte Kirchgemeinde

(St. Jakobstrasse 1)

**So, 29. November**, 10 h: Kirche, Gottesdienst zum ersten Advent, Pfarrer Daniel Baumgartner, Kollekte: Mission21.

18 h: Kirche, Kultur in der Kirche, «Dulcis amor, ... von himmlischer Liebe», Dominique Chiarappa-Zryd, Violine, Peter Zimpel, Bass, Lea Hosch, Violoncello, Aline Koenig, Orgel. Es erklingen Werke von

A. Vivaldi, C. Monteverdi, D. Buxtehude u.a. Eintritt frei – Kollekte.

*Wir bitten um Anmeldung an Aline Koenig: Tel. 076 593 56 54 oder [aline.koenig@ref-pratteln-augst.ch](mailto:aline.koenig@ref-pratteln-augst.ch).*

**Di, 1. Dezember**, 14 h: Kirchgemeindehaus, Frauen kreativ.

**Do, 3. Dezember**, 14 h: Kirchgemeindehaus, Joerin-Kaffe, Sophia Ris, Sozialdiakonin, mit Anmeldung.

**Fr, 4. Dezember**, 14 h: Kirchgemeindehaus, Joerin-Kaffee, Sophia Ris, Sozialdiakonin mit Anmeldung.

### Katholische Kirchgemeinde

(Muttenerstrasse 15)

**Sa, 28. November**, 18 h: Kommunionfeier, Romana.

**So, 29. November, 1. Advent**, 10 h: Eucharistiefeier, Kirche  
11.15 h: Santa Messa, Kirche.

**Di, 1. Dezember**, 17.30 h: port. Rosenkranz, Kirche

**Mi, 2. Dezember**, 7 h: Rorate ökum., Kirche.

14.30 h: Santichlausfeier 3 x 20, Kirche

17.30 h: Rosenkranz, Kirche

**Do, 3. Dezember**, 9.30 h: Eucharistiefeier, Kirche.

### Chrischona-Gemeinde

(Vereinshausstrasse 9)

**So, 29. November**, 10 h: Adventsbrunch, Predigt: Reiner Bamberger.

*\*ausser während der Schulferien*

## Katholische Kirche

### Kirchgemeindeversammlung

Trotz coronabedingter Auflagen und aus diesem Grund abgesagtem Apéro, fand die Kirchgemeindeversammlung der katholischen Kirchgemeinde St. Anton Pratteln-Augst unter grosser Beteiligung der Gemeindemitglieder statt. Nach der Abnahme des Jahresbudgets, der Jahresrechnung, des Protokolls und des Revisorenberichts wurde gewählt. Bestätigt wurden in ihren bisherigen Positionen als Präsident des Kirchgemeinderats Josef Anderüti sowie Annemarie Müller als Aktuarin. Ursula Zimmermann und Vincenzo Schiliro wurden als Kirchgemeinderatsmitglieder wiedergewählt. Neu in den Kirchgemeinderat wurden Rosa Calicchio und Miro Sagolj gewählt. Als Revisoren wurden Othmar Morgenroth, Peter Füg und Pino Ragusa bestätigt. Die Synodalen sind Denise Pfäffli, Jacqueline Füg, Rita Camellini und Ursula Zimmermann. Für das Wahlbüro wurden Reto Bärenfaller, Albert Deiss und Denise Meyer gewählt. Aufgrund des ausgeglichenen Budgets wurde der Steuersatz auf 7,5 Prozent belassen.

Speziell zu erwähnen ist die Ehrung von Assunta D'Angelo, die von Gerd Hotz mit einem eigenen Gedicht geehrt und aufgrund ihres Zehnjahre-Jubiläums und unermüdeten Einsatzes speziell verdankt wurde. Infolge Neuverteilung verschiedener Pensen im Team der Pfarrei wird Gerd Hotz auf 90 Prozent reduzieren. Da bisher kein Gemeindeleiter gefunden wurde, wird Gerd Hotz diese Aufgabe auch weiter übernehmen, unterstützt von Simone Seiler. Das Pfarreisekretariat übernimmt ab 1. Januar 2021 Claudia Wolf-Bollag.

Es wurde bekannt gegeben, dass die Weihnachtsgottesdienste auf 50 Personen beschränkt sind und deshalb Karten in den Adventsgottesdiensten oder im Sekretariat ausgegeben werden.

## Bieli Bestattungen

**Ein Familienunternehmen seit 1886 für Pratteln, Muttens und Umgebung**

Bahnhofstrasse 28, 4133 Pratteln  
Tel. 061 922 20 00  
Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

## Kita Rotchäppli

# Neue Spielgeräte und Adventsstimmung

Mit einer kleinen internen Feier durfte das Team des Kindertagesheims Rotchäppli neue Spielgeräte einweihen. Nach einer langen Zeit des Wartens auf die Fertigstellung der Gartenanlage konnte im Sommer mit dem Aufbau der einzelnen Spielgeräte begonnen werden. Den Anfang machte dabei ein Kinderspielhaus aus Holz, welches

uns mit einer imposanten Kranaktion vom Erbauer übergeben wurde. Als Nächstes folgten Rutsche, Sandkästen mit Abdeckung und weitere Spielgeräte. Ab diesem Zeitpunkt konnten die Kinder zusätzlich an den Spielgeräten ihre Motorik und Balance üben sowie der Kreativität freien Lauf lassen.

An dieser Stelle bedankt sich das Team herzlich bei allen Gönnern und Sponsoren und den Erbauern, die diese tollen Spielelemente mit ihren Beiträgen möglich gemacht haben, und freut sich jeden Tag über das Lachen der spielenden Kinder an der frischen Luft. Schon bald werden die Kinderaugen wieder funkeln, am 23. Dezember wird

das Geheimnis des kreativen Adventsfensters gelüftet. Wer Lust hat, darf abends vorbeischaun und sich daran erfreuen. Dabei kann man auch die Spielmöglichkeiten rund ums Haus besichtigen.

Das Rotchäppli-Team und der Vorstand wünschen Ihnen eine tolle Adventszeit.

*Dominique Häring für das Rotchäppli*



## Tierpark Lange Erlen, Basel

**Der Winter steht vor der Türe - die Tage werden deutlich kürzer, die Temperaturen sinken. Um mit der Kälte und dem schwindenden Nahrungsangebot fertig zu werden, haben die einheimischen Tiere ganz unterschiedliche Strategien entwickelt. Auch unsere Tierparktiere stellen sich langsam auf die kältere Jahreszeit ein.**

Die Woll- und Wildschweine bekommen ein warmes Winterfell mit dichter Unterwolle. So sind sie, ebenso wie Rothirsch, Wisent und Gämse, gut vor eisigen Temperaturen und Regen oder Schnee geschützt. Die meisten unserer Vögel ersetzen das sommerliche Gefieder durch ein dichtes, daunenreiches Federkleid. Die Luftschicht

zwischen den Federn bildet zudem ein isolierendes Polster, das den Körper vor der Kälte schützt. Tiere wie Füchse oder auch Wildkaninchen, Mäuse und Ratten wärmen sich durch das Zusammenrollen oder das Zusammenkuscheln mehrerer Tiere und suchen sich frostsichere Plätze wie Höhlen und Spalten. Manche unserer Sommergäste ziehen auch gleich ganz weg. Die meisten Störche haben sich bereits im August auf den Weg zu ihrem Winterquartier in Afrika gemacht.

### Frostschutz und Menüwechsel

Im Tierpark werden naturgemäss nur wenige Vorkehrungen gegen die Kälte getroffen. Grundsätzlich werden ungeschützte Wasserleitungen abgestellt und entleert,

Tränkeheizungen eingeschaltet und gewisse Stallungen mit Heizstrahlern aufgewärmt. Zudem wird bei einigen Tieren der Winterbetrieb eingeführt: So verbringen die Ponys und Esel während der kalten Jahreszeit die Nacht im Stall und gewisse Futterpläne werden auf Winterfütterung umgestellt.

### Winterpause für Mensch und Tier

Den Tierpflegenden steht im Winter weniger Tageslicht zur Verfügung, d.h. die Zeit für die Erledigung der täglichen Arbeiten wird geringer. Dies ist aber auch richtig so, da man die Tiere im Winter möglichst in Ruhe lassen sollte. Viele Tiere sind auf Energiesparen eingestellt und benützen das «Zusammenrücken» auch für die Paarungs-

zeit, wie z.B. die Wildschweine, Füchse, Wildkatzen und gewisse Eulenarten. Auf diese Umstände nehmen die Tierpflegenden, wo immer möglich, Rücksicht und erledigen darum im Winter keine grösseren Unterhaltsarbeiten an den Gehegen.

### Öffnungszeiten

**März bis Oktober: 8–18 Uhr**

**November bis Februar: 8–17 Uhr**

### Informationen

**Tierpark Lange Erlen**

**Tel. 061 681 43 44**

**info@erlen-verein.ch**

**www.erlen-verein.ch**

### Für Spenden

**IBAN CH04 0900 0000 4000 5193 6**



**Täglich gratis tierische Erlebnisse  
Unterstützen Sie uns mit einer  
Baum- oder Tierpatenschaft.**

**Tierpark Lange Erlen  
Erlen-Verein Basel**



Täglich gratis offen: März–Oktober 8–18 Uhr • November–Februar 8–17 Uhr  
Telefon 061 681 43 44 • info@erlen-verein.ch • www.erlen-verein.ch  
Spenden: IBAN CH04 0900 0000 4000 5193 6

## Fressnapf – Was Tiere lieben

Fressnapf ist der führende Spezialist im Heimtierbereich in Deutschland, Sie finden zwei der inhabergeführten Fachmärkten in Lörrach.

In unseren beiden Fachmärkten finden Sie ein Vollsortiment an Tiernahrung und Zubehör für alle Heimtiere in den Bereichen: Hund, Katze, Aquaristik, Terraristik sowie Nager und Vögel.

Unsere Fachmärkte finden Sie in der Weiler Strasse 11 (neben Reno/KIK) und NEU auch an der Bärenfelsenstrasse 11, in der Nähe vom Takko, Kaufland und Aldi.

**Öffnungszeiten**  
Montag-Freitag 9-19 Uhr  
Samstag 9-18 Uhr  
Parkplätze direkt am Fachmarkt  
[www.fressnapf-sued.de](http://www.fressnapf-sued.de)



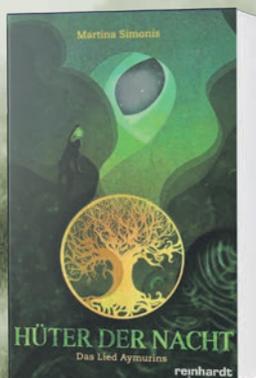
**Was Tiere lieben, gibt's bei uns**

**Über 13.000 Artikel im Sortiment**

FRESSNAPF 2 X in LÖRRACH  
Bärenfelsenstr. 11 u. Weilerstr. 11, Lörrach

## Die Reise geht weiter!

reinhardt



### HÜTER DER NACHT

Martina Simonis  
**Das Lied Aymurins. Band 2**  
224 Seiten, kartoniert  
978-3-7245-2418-2  
**CHF 19.80**

BAND NR. 1



**eBook**  
**Gratis eBook!**

### STILLERTHAL

Martina Simonis

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



# Hilfe für die Tiere in Not

Die Stiftung TBB Schweiz mit seinem Tierheim an der Birs lebt ohne Subventionen zu 70% von Spenden.

Mit Ihrer Hilfe können wir:

- Tiere aus misslichen Lagen befreien und ihnen eine artgerechte und schöne Zukunft schenken.
- Uns weiterhin für die vielen Tiere in Not einsetzen.
- Die anspruchsvolle und wirtschaftlich belastende Phase überstehen.

Möchten Sie:

- Einen Betrag überweisen?
- Eine Gönnerschaft oder Patenschaft abschliessen?
- Online spenden?
- Oder in Form eines Legats unterstützen?

Details zu allen Varianten erhalten Sie auf unserer Webseite oder per Tel. 061 378 78 78.

Auf jedem Weg und mit jedem Beitrag helfen Sie, dass die von uns betreuten Tiere umfassend versorgt werden und dass wichtige Tierschutzarbeit geleistet wird.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag und Ihr Engagement für die Tiere.

## HUNDE & KATZEN - SHOP

Gempenstrasse 47, 4133 Pratteln

**Öffnungszeiten:**

Mo: 13.30 - 18.00  
 Di - Fr: 09.00 - 12.30  
           13.30 - 18.00  
 Sa: 09.00 - 13.00



Gratis Kundenparkplätze  
direkt vor dem Haus

Bushaltestelle Rosenmatt  
unmittelbar beim Shop

☎ 061 821 34 44
PET FOOD
✉ info@petfood.ch

**EBNER AG**

[www.petfood.ch](http://www.petfood.ch)

Der Barf-Shop in Ihrer Region

## Ärztetafel:

### Tierarztpraxen in Muttenez und Pratteln

- **Kleintierpraxis am Bahnhof GmbH,**  
 Bahnhofstrasse 11, 4133 Pratteln,  
 Telefon 061 821 15 73, info@kleintiere-praxis.ch
- **Flint's Praxis für Kleintiere AG,**  
 Hauptstrasse 19, 4133 Pratteln  
 Telefon 061 821 14 14, www.flints.ch
- **Kleintierpraxis Dr. Maute AG**  
 Neue Bahnhofstrasse 101, 4132 Muttenez  
 Telefon 061 461 33 43  
[www.kleintierpraxis-maute.ch](http://www.kleintierpraxis-maute.ch)



## Die Welpenschule für alle Rassen

[www.hundeschule-alpha.ch](http://www.hundeschule-alpha.ch)






## Ferienparadies für Katzen in Muttenez

Ferien machen ist zurzeit nicht einfach. Vieles muss abgesagt oder verschoben werden, Pläne schmieden ist fast unmöglich und wir alle bleiben mehrheitlich zuhause. Trotzdem können zumindest unsere Stubbentiger entspannte Ferientage geniessen.

In den extra eingerichteten Ferienzimmern in der Pension des Katzenheims Muttenez fühlen sich vierbeinige Gäste wohl. Unterschiedliche Räume laden zum Relaxen und Spielen ein. Katzen, die Artgenossen mögen, verbringen ihren Aufenthalt je nach Wunsch gerne in der Gruppe.

Aber auch sensible Tiere, die ihre Tage lieber alleine oder zu zweit verbringen, finden im Katzenheim in Muttenez ihr Plätzchen. Die Feriengäste werden je nach Bedürfnis untergebracht und durch das Tierpfleger-Team des Tierschutzbunds Basel Regional liebevoll betreut.

Ein besonderes Highlight für kleine Entdecker, die auch in den Ferien nicht auf Auslauf verzichten wollen, ist das geräumige Aussengehege.



Jetzt Ferienplatz für den vierbeinigen Liebling reservieren und gleichzeitig etwas Gutes tun: Die Ferienpension leistet einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung des Katzenheims.

Alle Informationen und Preise: [tierschutzbund.ch/katzenheim/ferienkatzen](http://tierschutzbund.ch/katzenheim/ferienkatzen)  
 Gerne beraten wir Sie auch persönlich unter Tel. 061 331 32 33 oder [info@tierschutzbund.ch](mailto:info@tierschutzbund.ch)

**Tierschutzbund Basel Regional**

Geschäftsstelle und Katzenheim Muttenez | [tierschutzbund.ch](http://tierschutzbund.ch)

Postkonto: 40-3419-2 | IBAN CH09 0900 0000 4000 3419 2

TSB<sup>®</sup>

TIERSCHUTZBUND BASEL REGIONAL

KATZENHEIM

HUNDEWESEN

TIERAMBULANZ

% ACTION %

% ACTION %

% ACTION %

% ACTION %

# BLACK FRIDAY

Petfriends.ch

Nur Freitag

**27.**

NOVEMBER



**\*Rabatt** auf das  
gesamte Sortiment!



**ALLSCHWIL**

Migros Paradies  
(im 1. Stock)

Hunde- / Katzenshop



**BASEL**

St. Jakob-Park  
(im hinteren Teil)

Hunde- / Katzenshop



**MUTTENZ**

Hagnastr. 25  
(vis-à-vis Schänzli)

Vollsortiment

Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten oder Gutscheinen. \*Ausgenommen auf lebende Tiere.

## Sport allgemein

## Neue Form der Durchführung

Die Online-Abstimmung erhält beim Baselbieter Sportpreis mehr Gewicht.

Die diesjährige Verleihung der Baselbieter Sport-, Anerkennungs- und Förderpreise wird am Freitag, 4. Dezember, nicht wie geplant in der Mehrzweckhalle Serafin in Laufen stattfinden, sondern in anderer Form im Schloss Ebenrain in Sissach. Aufgrund der behördlichen Auflagen können nur ganz wenige Personen der Übergabe der Preise beiwohnen.

Die finale Entscheidung für den Sportpreis fällt in diesem Jahr erst unmittelbar vor der Preisverleihung. Die Mitglieder der Vereinigung Basellandschaftlicher Sportjournalisten wie auch der Vorstand der Interessengemeinschaft Baselbieter Sportverbände haben bereits im September ihre Voten abgegeben. Nun sind Sie an der Reihe: Durch die Online-Abstimmung können Sie für Ihren Favoriten abstimmen und somit seine Gewinnchancen erhöhen. Im Vergleich zum Vorjahr wird dem Online-Vo-



Wer folgt auf Patrick Mendelin? Regierungsrätin Monica Gschwind wird nächste Woche jemand anderem den Baselbieter Sportpreis übergeben.

Foto Sportamt BL

ting dabei mehr Gewicht zukommen, da das Saalvoting aufgrund von Covid-19 nicht durchgeführt wird.

Alle Personen, die ihre Stimme abgeben, nehmen zudem automatisch an der Verlosung der folgenden drei Preise teil: Erster Preis sind zwei Tickets für die Swiss Indoors Basel 2021, zweiter Preis Lose von

Swisslos im Wert von 100 Franken und dritter Preis eine Baselland-Card im Wert von 50 Franken.

Nominiert für den Sportpreis sind Biathlet Mario Dolder, der Turnverein Gelterkinden und der Leichtathletik Club Therwil. Der Link zur Online-Abstimmung findet sich auf [www.sportpreis-bl.ch](http://www.sportpreis-bl.ch).

Sportamt BL

## Sport allgemein

## LSF-Infoabend findet virtuell statt

Alle interessierten Sportlerinnen und Sportler sowie Eltern sind zu den Informationsanlässen der Baselbieter Leistungssportförderung (LSF) eingeladen. Der Anlass wird aufgrund der epidemiologischen Lage nicht vor Ort stattfinden, sondern virtuell durchgeführt. Wer also mehr über die Matur-Sportklasse, die WMS-Sportklasse und die Sportklasse Sekundarstufe I erfahren will, kann am Donnerstag, 10. Dezember, von 19 bis 21 Uhr virtuell teilnehmen. Der Link zur Anmeldung findet sich auf der Homepage des Sportamts Baselland ([www.bl.ch/sportamt](http://www.bl.ch/sportamt)).

Für alle anderen Angebote – Individuellösungen KV-Sportklasse (Liestal), Büroattest-Sportklasse (Liestal) und Berufslehre in Kombination mit Leistungssport – steht der Fachbereich Leistungssport gerne telefonisch zur Verfügung. Die Bewerbungsfrist für die Sportklassenangebote dauert bis 22. Januar 2021. Für die Berufslehren in Kombination mit Leistungssport gibt es keine Bewerbungsfrist.

Sportamt BL

## Top 5 Belletristik

- minu**  
[1] Macht ihr einen Baum?  
Weihnachtsgeschichten | Friedrich Reinhardt Verlag
- Anna Stern**  
[-] das alles hier, jetzt  
Roman | Salis Verlag
- Helen Liebendörfer**  
[-] Nun erst recht!  
Matthäus Merian und seine Familie  
Historischer Roman | Friedrich Reinhardt Verlag
- Pedro Lenz**  
[-] Primitivo  
Roman | Cosmos Verlag
- Anne Gold**  
[2] Im Sinne der Gerechtigkeit  
Basler Kriminalroman | Friedrich Reinhardt Verlag

## Top 5 Sachbuch

- Tanja Grandits**  
[-] Tanja Vegetarisch – Grüne Lieblingsrezepte für jeden Tag  
Kochbuch | AT Verlag
- Martin Jenni**  
[-] Aufgegabelt 2021  
Restaurantführer | AT Verlag
- Prozentbuch Basel 2020/21**  
[-] Entdecke Deine Stadt  
Gutscheinbuch | pro100 network Verlag
- Yotam Ottolenghi**  
[-] Flavour – Mehr Gemüse, mehr Geschmack  
Kochbuch | Dorling Kindersley Verlag
- Claudio Del Principe**  
[-] all'orto – Grandiose Gemüsegerichte  
Kochbuch | AT Verlag

## Top 5 Musik-CD

- Live From Stadtcasino Basel**  
[-] Sinfonieorchester Basel  
Ivor Bolton  
Klassik | Berlin Classics
- Lang Lang**  
[-] Johann Sebastian Bach  
Goldberg Variations  
Klassik | DGG | 2 CDs
- AC/DC**  
[-] Power Up  
Rock | Columbia
- Bruce Springsteen**  
[3] Letter To You  
Pop | Columbia
- Keith Jarrett**  
[5] Budapest Concert  
Jazz | ECM | 2 CDs

## Top 5 DVD

- Auf der Couch in Tunis**  
[3] Golshifteh Farahani, Hichem Yacoubi  
Spielfilm | Praesens Film; Praesens
- The Assistant**  
[-] Julia Garner, Matthew McFadyen  
Spielfilm | Ascot Elite Home Entertainment
- Frieden**  
[-] Stefan Kurt, Annina Walt  
Serie | TBA / Phonag Records; Impuls Records
- Pavarotti**  
[-] Ein Leben wie eine Oper  
Musikdokumentation | Rainbow Home Entertainment
- Pinocchio**  
[2] Roberto Benigni, Federico Lelepi  
Spielfilm | Ascot Elite Home Entertainment

**Doppelte Kundenkartenpunkte im November.**  
(auch auf Rechnung und Online-Einkäufe)

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 48/2020

## Beschlüsse des Einwohnerrats

Beschlussprotokoll Nr. 493  
Einwohnerratssitzung vom  
Montag, 23. November 2020,  
19 Uhr, im Kultur und  
Sportzentrum (Kuspo)

Anwesend:

36/37 Personen des Einwohnerrats  
7 Personen des Gemeinderats

Abwesend entschuldigt:

Einwohnerrat: Tobias Henzen,  
Simone Schaub und Fredi Wiesner  
Gemeinderat: —

Vorsitz: Urs Baumann

Protokoll: Ulrike Schmid

Weibeldienst: Martin Suter

### Neue parlamentarische Vorstösse

- Dringliches Verfahrens-  
postulat, SVP, Urs Schneider,  
Traktandenbehandlung  
während coronabedingten  
Einschränkungen
- Motion, SP, Rebecca Moldo-  
vanyi, Sitzgelegenheiten
- Dringliche Motion, SP,  
Andreas Moldovanyi, zeitge-  
mässer Nachteilsausgleich für  
benachteiligte Ratsmitglieder
- Dringliche Motion, SP,  
Andreas Moldovanyi, Optimie-  
rung der Hygiene-Massnahmen  
während der Corona-Pandemie
- Postulat, SVP, Urs Schneider,  
Widerspruch im Zonen-  
reglement Siedlung
- Postulat, SVP, Urs Schneider,  
Nachhaltiges Pratteln «Begrün-  
te Flachdächer»

### Präsenz

Es sind 36 Personen des Einwohner-  
rates anwesend. Das einfache Mehr  
beträgt 19, das  $\frac{2}{3}$ -Mehr 24 Stim-  
men.

### Beschlüsse

#### 1. Geschäft 3249

Dringliches Verfahrenspostulat, SVP,  
Urs Schneider, Traktandenbehandlung  
während coronabedingten Einschränk-  
ungen

:ll: Die Dringlichkeit wird mit  
33 Ja- zu 3 Nein-Stimmen ange-  
nommen ( $\frac{2}{3}$ -Mehrheit).

#### Präsenz

Es sind 37 Personen des Einwohner-  
rates anwesend. Das einfache Mehr  
beträgt 19, das  $\frac{2}{3}$ -Mehr 25 Stim-  
men.

:ll: Das Postulat wird mit 28 Nein-  
zu 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltun-  
gen nicht überwiesen.

#### 2. Geschäft 3250

Dringliche Motion, SP, Andreas  
Moldovanyi, zeitgemässer Nachteils-  
ausgleich für benachteiligte Rats-  
mitglieder

:ll: Die Dringlichkeit wird mit  
16 Nein- und 18 Ja-Stimmen  
bei 3 Enthaltungen abgelehnt  
( $\frac{2}{3}$ -Mehrheit).

#### 3. Geschäft 3252

Dringliche Motion, SP, Andreas  
Moldovanyi, Optimierung der Hygiene-  
Massnahmen während der Corona-  
Pandemie

:ll: Die Dringlichkeit wird mit  
21 Nein- zu 11 Ja-Stimmen  
bei 4 Enthaltungen abgelehnt  
( $\frac{2}{3}$ -Mehrheit).

#### 4. Geschäft 3224

Bericht der BPK zur Sondervorlage  
Bewilligung Planungskredit von CHF  
1'500'000 für das Bauprojekt Neubau  
Gemeindezentrum mit Bibliothek/  
Ludothek

:ll: Das Geschäft wird mit 35 Ja- zu  
1 Nein-Stimme bei 1 ohne Stimm-  
abgabe an den Gemeinderat zu-  
rückgewiesen.

Die Fraktion der FDP-CVP, Domi-  
nique Häring, dankt dem Gemein-  
derat, dass er folgende Anregung  
wenn möglich berücksichtigt:

Die neue Vorlage soll eine klare  
Abgrenzung der Verkehrsfläche/  
Nutzfläche für die Planung Neu-  
bau Gemeindeverwaltung zur  
Planung der Bibliothek/Ludothek  
vornehmen (zwei eigenständige  
Vorlagen) und diese getrennt be-  
handeln.

#### 5. Geschäft 3241

Postulat der U/G, Benedikt Schmidt,  
Pumptrack

:ll: Das Postulat wird mit 33 Ja- zu  
1 Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen  
an den Gemeinderat überwiesen.

#### 6. Geschäft 3245

Postulat der FDP-CVP, Didier Pfirter,  
Autobahnausfahrt Pratteln Ost:  
Erwähnung des Namens der Standort-  
gemeinde im Namen der Autobahn-  
ausfahrt im Gebiet Löli-Wanne

:ll: Das Postulat wird mit 36 Ja-  
Stimmen bei 1 Enthaltung an den  
Gemeinderat überwiesen.

#### 7. Geschäft 3234

Beantwortung Interpellation der U/G-  
Fraktion, Petra Ramseier, Suchen und  
Finden – das Parking im Albanhof

:ll: Die Interpellation ist beant-  
wortet.

#### 8. Geschäft 3244

Beantwortung Interpellation der U/G,  
Benedikt Schmidt, Fotovoltaik auf den  
neuen Kindergärten

:ll: Die Interpellation ist beant-  
wortet.

#### 9. Geschäft 3167

Beantwortung Postulat Paul Dalcher,  
Publizierung von amtlichen Bestat-  
tungsanzeigen auf der Homepage  
www.pratteln.ch

:ll: Das Postulat wird als erfüllt  
abgeschrieben.

#### 10. Geschäft 3206

Beantwortung Postulat der SP, Marcial  
Darnuzer, Elterntaxi – die Situation ist  
am Ausarten

:ll: Das Postulat wird als erfüllt  
abgeschrieben.

#### 11. Geschäft 3184

Beantwortung Postulat der SP,  
Christine Weiss, Intelligente Strassen-  
beleuchtung

:ll: Das Postulat wird als erfüllt  
abgeschrieben.

#### 12. Fragestunde

Frage 1: Parkplätze vis-à-vis Bäckerei  
Finkbeiner und auf dem Dorfturnhallen-  
platz? (Dieter Stohler, FDP-CVP)

Frage 2: Zentrale Parkuhr, Parking-App  
(Silvia Lerch, FDP-CVP)

Frage 3: Weihnachtsbäume fürs  
«Fasnachtsfüür» (Simon Schärer, SVP)

Die Fragen sind beantwortet.

Die Sitzung wird um 21 Uhr be-  
endet.

Pratteln, 24. November 2020

Für die Richtigkeit:

Einwohnerrat Pratteln

Der Präsident: Urs Baumann

Das Einwohnerratsekretariat:

Ulrike Schmid

### Aus dem Grundbuch

Kauf und Schenkung. Parz. 696:  
338 m<sup>2</sup> mit Einfamilienhaus, Lin-  
denweg 8, Garage, Lindenweg 8a,  
Gartenanlage «Münchacher». Ver-  
äusserer zu GE: Einf. Gesellschaft  
OR 530 (Bruno Michele, Pratteln;  
Allegretti Maria, Pratteln), Eigen-  
tum seit 28.12.2000. Erwerber zu  
je  $\frac{1}{2}$ : Bruno Marco, Pratteln; Ciul-  
lo-Bruno Fabiana, Pratteln.  
Kauf. Parz. 199: 217 m<sup>2</sup> mit Wohn-  
haus, Vereinshausstrasse 19, übrige  
befestigte Fläche «Oberdorf». Ver-

äusserer: Höller Roger, Pratteln,  
Eigentum seit 6.8.2008. Erwerb-  
erin: Pflugshaupt Simon, Pratteln.  
Erbteilung. Parz. 4248: 682 m<sup>2</sup>,  
Acker, Wiese, Weide «Im Tal». Ver-  
äusserer zu GE: Einf. Gesell-  
schaft OR 530 (Erbengemeinschaft  
Canonica Remo Gottfried, Erben  
[Canonica-Dill Magdalena, Fül-  
linsdorf; Jenni-Canonica Regina,  
Brugg AG; Canonica Pietro, Win-  
terthur; Heinzelmänn-Canonica  
Brigitta, Seltisberg]; Canonica-Dill

Magdalena, Füllinsdorf), Eigen-  
tum seit 13.7.2005, 14.3.2000,  
10.3.2003, 1.2.1995. Erwerb-  
erin: Canonica-Dill Magdalena, Füllins-  
dorf.

Kauf. Parz. 555: 448 m<sup>2</sup> mit Wohn-  
haus, Neusatzweg 33, Schopf,  
Neusatzweg 33a, Gartenanlage  
«Neusatz». Veräusserer zu GE:  
Erbengemeinschaft Lanter Karl  
Josef, Erben (Lanter-Brunner Hele-  
na, Laufen; Gass-Lanter Charlotte,  
Laufen; Lanter Jacqueline, Lup-

singen; Lanter Gabriela Helena,  
Brislach), Eigentum seit 14.2.2017.  
Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft  
OR 530 (Osmani Suzan, Pratteln;  
Osmani Sadik, Pratteln).

Kauf. Parz. 5931: 326 m<sup>2</sup> mit  
Wohnhaus, Oberfeldstrasse 3, Ga-  
rage, Gartenanlage «Zweien». Ver-  
äusserer: Scholer Ernst, Pratteln,  
Eigentum seit 17.4.2002. Erwerber  
zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530  
(Kabakci Hakan, Birsfelden; Ka-  
bakci-Kabakci Alev, Birsfelden).



# Sicherheitsfällung der Linde im Joerinpark

An den Wurzeläusläufern dieser Linde im Joerinpark zeigte sich im Rahmen der jährlichen Kontrolle ein Befall vom Brandkrustentpilz. Dieser Pilz beeinträchtigt die Stand- und Bruchfestigkeit des Baumes. Damit wird die Statik des Baumes massiv geschwächt. Die Baumkrone droht auseinanderzubrechen. Ein vorliegendes Gutachten über den Baum zeigt, dass der kranke Baum leider nicht mehr gerettet werden kann und eine Fällung aus Sicherheitsgründen notwendig ist.

Um das Gesamtbild des Englischen Landschaftsparks zu erhalten und die Sichtachsen bewahren zu können, wird Anfang Februar am gleichen Ort wieder eine junge Linde gesetzt. Vorgängig wird der Humus grosszügig gewechselt.



## Blutspenden in Corona-Zeiten

Auch in diesen schweren Corona-Zeiten ist und bleibt Blut ein knappes, lebenswichtiges Gut. Deshalb und jetzt erst recht: Spende Blut – rette Leben!

### Informationen zum Coronavirus für Blutspenderinnen und Blutspender

Die Tätigkeit der Blutspendedienste ist explizit erlaubt zur Sicherstellung der Blutversorgung.

In Blutspendezentren und bei mobilen Blutspendeaktionen gelten die notwendigen Vorkehrungen zur Vorbeugung von Übertragungen gemäss Verordnung sowie die Hy-

gienemassnahmen des BAG («So schützen wir uns»). Die kantonalen Vorschriften müssen ebenfalls eingehalten werden.

- Spezielle Abstands- und Hygieneregeln. Aufgrund dessen kann es zu verlängerten Wartezeiten kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.
- Maske tragen.
- Fortlaufende Oberflächendesinfektion.

Eine Blutspende ist *nicht* erlaubt, wenn Sie:

- sich krank fühlen;
- innerhalb der letzten zwei Wochen Erkältungs-/Grippe-

ptome oder plötzlichen Verlust des Geruchs- oder Geschmacksinns hatten;

- innerhalb der letzten zwei Wochen engen Kontakt zu Patienten mit einer bestätigten Coronavirusinfektion hatten;
- innerhalb der letzten vier Wochen eine bestätigte Coronavirusinfektion hatten.

**Die nächste Blutspendeaktion in Pratteln findet am Montag, 7. Dezember 2020, von 16.30 bis 19.30 Uhr im Kultur- und Sportzentrum, Obermattstrasse 13, statt.**

*Zivilschutz Pratteln*

## Prattler Kulturförderung während der Pandemie

Kulturakteurinnen und -akteure können unter den Bedingungen der aktuellen Pandemie nur noch eingeschränkt performen. Viele Kultursparten verlieren dadurch an Einnahmen und möglicherweise auch dauerhaft an Publikum. Die Kommission für Kulturförderung möchte diesem negativen Trend entgegenwirken und hat bereits im Frühling unter dem Lockdown zu einer Projekteingabe «zu Hause» aufgerufen. Es wurden sechs Pro-

jekte eingegeben, davon drei mitfinanziert.

Da die Krise anhält, hat die Kommission zwei weitere Unterstützungsangebote ausgearbeitet:

- Kulturakteurinnen und -akteure (mit eindeutigem Bezug zu Pratteln) können sich bis Ende Dezember 2020 für Beiträge zu *Recherchearbeiten* in ihrer Kultursparte bewerben.
- Damit neben den geplanten grösseren Projekten (welche in einer Nach-Corona-Zeit ge-

spielt werden können) auch kleinere, pandemiekonforme Formate möglich werden, können Kulturakteurinnen und -akteure (mit eindeutigem Bezug zu Pratteln) im Jahr 2021 mehr als ein Unterstützungsgesuch an die Kommission stellen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte per Mail an Andrea Sulzer, Abteilungsleiterin Bildung/ Freizeit/Kultur (Mail: andrea.sulzer@pratteln.bl.ch).

## Der Gemeinderat hat folgende Beschlüsse gefasst

- Markus Bucher wird per 1. Januar 2020 zum Offizier der Feuerwehr im Rang eines Leutnants befördert.
- Der Gemeinderat hat sich zum Thema «variable Führungsstrukturen in kommunalen Schulen» vernehmen lassen.

*Gemeinde Pratteln*

## Dieses Wochenende: Abstimmung

Die Urnen in der Gemeindeverwaltung sind jeweils am Abstimmungs-Wochenende wie folgt geöffnet:

Samstag von 19 bis 20 Uhr

Sonntag von 10 bis 12 Uhr

Wenn Sie brieflich stimmen, dann muss Ihr Stimmrechtsausweis mit den Stimm- und Wahlzetteln am Abstimmungs-Samstag bis 17 Uhr im Briefkasten der Gemeindeverwaltung liegen.

**Unterschrift auf dem Stimmrechtsausweis nicht vergessen!**

Wir laden Sie ein, von Ihrem Stimm- und Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Den Link zu den Abstimmungsergebnissen finden Sie am Abstimmungs-Sonntag ab ca. 13.30 Uhr auf unserer Homepage.

*Gemeinde Pratteln,  
Kommunikation und Politik*

## Baugesuche

- Hess Reto, Gartenstrasse 34, 4133 Pratteln, betr. Erweiterung und Aufstockung Einfamilienhaus/Garage mit Carport, Parz. 449, Gartenstrasse 34, Pratteln.
- Swiss Finance & Property Funds AG, Seefelderstrasse 275, 8008 Zürich, betr. Einbau Pelletheizungen mit Kamine, Parz. 3919, 2343, Längstrasse 7/15/17, Pratteln.

Allfällige Einsprachen gegen die projektierten Bauten, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind schriftlich in vier Exemplaren **bis spätestens 7. Dezember 2020** dem Kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, einzureichen.

*Gemeindeverwaltung Pratteln  
Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt*



# Sicherheitsholzschlag im Bereich Erlimatt Pratteln

Im Dezember 2020 führt der Forstbetrieb im Auftrag der Bürger- und Einwohnergemeinde Pratteln einen Sicherheitsholzschlag im Gebiet Erlimatt aus. Dies wird nötig, weil zahlreiche Bäume teilweise oder ganz abgestorben sind.

Abgestorbene Kronenteile und tote Bäume gehören zum Wald. Sie sind für das Ökosystem sehr wertvoll, weil viele Tiere und Pilze auf Totholz angewiesen sind. Stehen die Bäume allerdings im Bereich von Wanderwegen, Radrouten oder sonstigen Einrichtungen, welche von Drittpersonen genutzt werden, müssen sie entfernt werden. Bereits

kleine Äste können erheblichen Schaden anrichten, wenn diese auf Personen fallen. Um das Risiko so klein wie möglich zu halten, werden offensichtlich geschädigte Bäume entfernt.

Im Gebiet wird sich die Natur zügig vom Eingriff erholen. Eine natürliche Verjüngung mit Waldbäumen und Sträuchern wird sich einstellen.

Die Arbeiten werden zu folgenden Terminen ausgeführt:

## Phase 1 Mittwoch, 16. 12. 2020, bis Freitag, 18. 12. 2020

Arbeiten: Fällen der angezeichneten Bäume im Wald.

- Die Parkplätze entlang der Erlistrasse werden gesperrt.
- Der Lehrerparkplatz bleibt in dieser Zeit offen.
- Der neue Spielplatz und der Zugang zur Schule beim Lehrerparkplatz wird abgesperrt.
- Der Zugang zur Schule erfolgt über den Weg oberhalb des Roten Platzes.
- Die Fahrräder der Kinder werden unten beim Roten Platz abgestellt.
- Die Strasse bleibt offen, wird aber immer wieder kurzzeitig gesperrt.
- Der Rote Platz bleibt offen und kann genutzt werden.
- Die Arbeitszeiten sind wie folgt: 8 bis 12 und 13 bis 17 Uhr.

## Phase 2 Montag, 21. 12. 2020, bis Mittwoch, 23. 12. 2020

Arbeiten: Rücken der Bäume an Strasse, Aufrüsten auf der Strasse, Holz abführen, Strasse reinigen.

- Die Erlistrasse wird täglich zwischen 8 und 17 Uhr komplett gesperrt.
- Die Verkehrsregelung erfolgt durch First Choice.

## Abschluss der Arbeiten: Mittwoch, 23. 12. 2020, 17 Uhr

Gerne steht Ihnen bei Fragen der Revierförster Markus Eichenberger unter Tel. 079 344 65 12 zur Verfügung.

## Wir gratulieren

**Zum 80. Geburtstag**  
Giusti, Antonio  
2. Dezember

Schmid, Gustav  
2. Dezember

Gautschi-Sauterel, Dora  
5. Dezember

Gees, Peter  
6. Dezember

Di Bella, Salvatore  
14. Dezember

Eglin-Thommen, Elisabeth  
16. Dezember

Jorda-Holčapek, Eva  
17. Dezember

Smaldino, Rocco  
20. Dezember

Vogler, Marcel  
20. Dezember

Moretti-Franzoni, Francesca  
26. Dezember

Kospach, Otto  
28. Dezember

Gysin, Hans Rudolf  
29. Dezember

Hänggi-Bätge, Barbara  
29. Dezember

Lüdin, Peter-Hans  
29. Dezember

Schwob-Dieziger, Maja  
31. Dezember

**Zum 90. Geburtstag**  
Rohrbach-Staub, Susanna  
4. Dezember

Lanter-Mangold, Cécile  
5. Dezember

Baier-Kiefer, Ottilie  
14. Dezember

Reichenstein-Rickenbacher, Bethli  
15. Dezember

**Zum 97. Geburtstag**  
Comelli-Casadei, Diva  
5. Dezember

Puricelli-Schär, Jeannette  
16. Dezember

**Zum 99. Geburtstag**  
Hunziker-Bühler, Lydia  
18. Dezember

**Zur Goldenen Hochzeit**  
Pfirter-Bannier,  
Andreas und Eveline  
11. Dezember

Stingelin-Andraković,  
Beat und Marija  
30. Dezember

**Zur Diamantenen Hochzeit**  
(60 Jahre)  
Hänggi-Bätge,  
Heinz und Barbara  
16. Dezember

*Herzliche Glückwünsche!*



## Ankündigung

Sonderedition  
Prattler Schwinger Hemmli  
Verkauf am 19. Dezember 2020 vor dem Bürgerhaus,  
9-12 Uhr und 13.30-16 Uhr

Direkt-Bestellungen nehmen wir auch weiterhin über  
prattlerschwinger@pratteln.bl.ch entgegen.



# Revision des Parkierungsreglements

Mit Inkrafttreten des revidierten Parkierungsreglements wird die letzte Lücke für den Bezug von Anwohner- und Besucherparkkarten geschlossen. Ab 1. Dezember 2020 können Einwohnerinnen und Einwohner für Dritte Anwohnerparkkarten beziehen. Neu sind auch die Besucherparkkarten über ein Online-Portal erhältlich.

## Besucherparkkarten

Gäste, die ihr Auto tagsüber auf einem öffentlichen Parkplatz in Pratteln abstellen möchten, lösen online eine Besucherparkkarte. Mit Besucherparkkarten sind Sie berechtigt, von 7 bis 19 Uhr Ihr Fahrzeug auf allen öffentlichen, weissen Parkfeldern ohne Parkuhr abzustellen.

Die Besucherparkkarten sind für verschiedene Zeiträume erhältlich:

- ½ Tag (Vor- oder Nachmittag) CHF 2.50
- 1 Tag CHF 5.00

- 1 Woche CHF 20.00
- 2 Wochen CHF 30.00
- 3 Wochen CHF 40.00
- 1 Monat CHF 50.00

## Anwohnerparkkarten

Die Anwohnerparkkarte ist bereits seit einigen Jahren erhältlich. Nun können Einwohnerinnen und Einwohner für Dritte, welche regelmässig in Pratteln zu Besuch sind und ihr Fahrzeug über Nacht auf öffentlichem Grund abstellen möchten, Anwohnerparkkarten beziehen. Dies unter der Voraussetzung, dass keine privaten Parkmöglichkeiten bestehen. Achtung: Parken Sie nachts bei einer Parkuhr (z. B. im Ortskern), müssen Sie das Fahrzeug ab 7 Uhr umparken.

Die Tarife für Anwohnerparkkarten sind:

- 1 Woche CHF 20.00
- 2 Wochen CHF 30.00
- 3 Wochen CHF 40.00

- 1 Monat CHF 50.00
- 6 Monate CHF 250.00
- 1 Jahr CHF 500.00

## Bezug der Karten

Die Karten beziehen Sie über unser Online-Portal. Das Online-Portal ist geräteunabhängig. Die Karten können mit Kreditkarte bezahlt werden. Den Link finden Sie auf unserer Startseite [www.pratteln.ch](http://www.pratteln.ch).

## Neue Parking-Apps

Wer seine Parkgebühren nicht in bar bezahlen möchte, kann dies über zwei neue Parking-Apps tun, welche schweizweit bei über 100 Städten und Gemeinden im Einsatz sind. Beide Apps sind für iOS-Apple und Android verfügbar (Suchwort: Sepp Parking oder Paybyphone). Sie können im jeweiligen Store kostenlos bezogen werden.

Beim ersten Gebrauch müssen Sie Ihr Profil mit Name, Mailadresse, Kreditkartennummer und



Autokennzeichen hinterlegen und speichern.

Beim weiteren Gebrauch wird Ihr Standort über GPS einfach gefunden. Das System erlaubt, dass mehrere Fahrzeuge erfassen werden können. Nach Ablauf der Parkdauer erhalten Sie eine Push-Meldung.

## !Wichtiger Hinweis!

Löschen Sie die alte Parking-App und laden Sie die neuen Parking-Apps herunter.

Besucherparkkarten können über die App Paybyphone, nicht aber über die Sepp-App bezahlt werden.

## Aktuelles zum Coronavirus

Das Coronavirus hält den Kanton Baselland weiterhin auf Trab. Gesamtschweizerisch ist eine leichte Erholung zu erkennen. Im Gegensatz dazu ist im Bezirk Liestal eine deutliche Zunahme der Fälle zu verzeichnen. Sehr stark betroffen sind der Bezirk Liestal und die Agglomerationsgemeinden rund um Basel.

Wir appellieren an unsere Bevölkerung, die Hygiene- und Abstandsregeln zu beachten. Wir bitten Erwachsene, aber auch Jugendliche und junge Erwachsene, sich nicht nur bei der Arbeit oder in der Schule an die Maskenpflicht und Abstandsregel zu halten, sondern diese auch auf dem Arbeits-

und Schulweg oder auf dem Weg zum Einkaufen zu befolgen.

## Wir weisen nochmals auf folgende Regelungen hin:

- Es besteht eine generelle Maskenpflicht ab 12 Jahren in allen öffentlichen Gebäuden. Zu den öffentlichen Gebäuden gehören auch die Zugänge zu den Turnhallen, Garderoben, Kuspo, ADH, Abdankungshalle, Werkhof, Schulhäuser, Quartierräume usw.
- Ansammlungen mit mehr als 15 Personen sind im öffentlichen Raum untersagt. Auch dort sind die Abstände einzuhalten und es besteht eine Maskenpflicht.

- An Veranstaltungen im Familien- und Freundeskreis (private Veranstaltungen), die nicht in öffentlich zugänglichen Einrichtungen und Betrieben stattfinden, dürfen höchstens 10 Personen teilnehmen. Die Pflicht zur Erarbeitung und Umsetzung eines Schutzkonzepts gilt nicht.
- Veranstaltungen bis 50 Personen bedürfen eines Schutzkonzepts. Veranstaltungen über 50 Personen sind untersagt.

Die Gemeindepolizei, die First Choice, aber auch unsere Mitarbeitenden der mobilen Jugendarbeit sind vermehrt im Einsatz, um die Einhaltung der Regelungen zu kontrollieren.

## Schutzmasken

Masken gelten nur als eine ergänzende Massnahme in der Bekämpfung von Sars-CoV-2. Sie tragen aber dazu bei, die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen. Es ist wichtig, eine Maske zu verwenden, die der Gesichtsform entspricht. Sie soll Nase, Mund und Kinn gut bedecken und an den Seiten keine Lücken lassen. Die Elastikbänder müssen die Maske auch nach mehrmaligem Waschen am richtigen Ort halten. Wir empfehlen, Einwegmasken zu tragen. Sie bieten den besten Schutz. Stoffmasken müssen nach zweimaligem Gebrauch bei 60°C gewaschen werden und sind zu ersetzen, sobald die maximale Anzahl von Waschgängen (6x) erreicht wurde.

## Winterdienst der Gemeinde Pratteln

Der Gemeindewerkhof und die angeschlossenen Vertragsunternehmer sind seit Mitte November auf Pikett und während 24 Stunden für einen allfälligen Wintereinsatz bereit.

Wie jedes Jahr erfolgen die Einsätze nach Prioritäten.

1. Priorität: Hanglagen, öffentlicher Verkehr (Buslinien) Hauptverkehrsstrassen, wichtigste Velo- und Fusswegverbindungen zu den öffentlichen Verkehrsmitteln, Treppenanlagen

sowie Zufahrten zu Industrie und Gewerbe.

2. Priorität: Sammelstrassen und übrige Trottoirs sowie Fusswegverbindungen.
3. Priorität: Quartierstrassen, wenig benützte Treppenanlagen und Gehwege.

Die Anlagen der 2. und 3. Priorität werden durch den Winterdienst nur dann erfasst, wenn es die Witterungsverhältnisse unbedingt erfordern und die Verkehrssicherheit

für die Bevölkerung nicht mehr gewährleistet ist.

Auf dem ganzen Gemeindegebiet machen die fest montierten Hinweisschilder «Gemeindestrassen reduzierter Winterdienst» auf mögliche Einschränkungen und Gefahren aufmerksam.

Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung, wenn immer möglich ihre Fahrzeuge in Einstellhallen, Garagen und auf Privatparkplätzen abzustellen, damit die Schneeräumung nicht durch am Strassenrand parkierte

Autos behindert wird. Dies gilt besonders im Einmündungsbereich von Strassen und bei Kreuzungen.

Die Bevölkerung wird gebeten, sich den jeweils herrschenden Witterungs- und Strassenverhältnissen anzupassen.

Die Mitarbeiter des Werkhofs werden bemüht sein, den Einwohnerinnen und Einwohnern einen optimalen Winterdienst zu bieten und wünschen allen eine schöne, unfallfreie Winterzeit.

Gemeinde Pratteln



# Weggang nach 36 Jahren

**Peter Bärufuss war 36 Jahre als Brunnenmeister tätig. Nun geht er per Ende Jahr in Pension. Er blickt zurück und sagt: «Ich hatte einen abwechslungsreichen und tollen Job, der mich über all die Jahre ausfüllte.»**

## Was ist ein Brunnenmeister?

Der Brunnenmeister ist zuständig für die Wasserversorgung in der Gemeinde Pratteln. Er ist für die Gewinnung des Trinkwassers, für den Reservoirunterhalt, für die Reinigung der Brunnen, für die Hausanschlüsse sowie für den Leitungsbau verantwortlich. Früher war der Brunnenmeister ausschliesslich für die Brunnen zuständig. Im Laufe der Jahrzehnte sind neue, anspruchsvolle Aufgaben hinzugekommen. Heute geht es vor allem um die Überwachung und die Qualitätssicherung des Trinkwassers.

## Woher kommt unser Trinkwasser?

Es wird dem Ergolz-Grundwasserstrom entnommen. Im Bereich Löli haben wir vier Grundwasserpumpwerke, welche das Wasser in das Leitungsnetz einspeisen. Überschüssiges Wasser wird in den Reservoirs gespeichert.

## Wieviel Wasser verbrauchen Prattlerinnen und Prattler pro Tag?

Im Durchschnitt verbraucht die Prattler Bevölkerung 6,5 Mio. Liter pro Tag, was einem mittleren Bedarf entspricht. Seit einem Jahr beliefern wir auch Augst mit unserem Grundwasser.

## Was muss gewährleistet sein, damit eine Wasserversorgung überhaupt funktioniert?

Eine Wasserversorgung ist komplex. Es geht um mehr als nur Hydranten, Brunnen und Reservoirs. In erster Linie muss das Wasser in hoher Qualität und in ausreichender Menge verfügbar sein. Es darf keine Keime haben. Das Wasser wird streng überwacht. Früher brachten wir das Wasser einmal monatlich ins kantonale Labor. Heute wird das Trinkwasser mit 7 Sonden permanent überwacht.

## Deine grösste Herausforderung in den letzten Jahren?

Mit der sich verändernden Arbeitswelt Schritt zu halten, ist nicht einfach. Heute ist alles schnell und agil. Die Ansprüche an die Qualitätssicherung, auch durch gesetzliche Vorgaben, sind hoch. Man

erwartet, dass wir alles dokumentieren. Passiert etwas, müssen Unklarheiten nachvollziehbar sein. Der administrative Aufwand ist heute um einiges grösser als noch vor einigen Jahren. Zudem haben sich die Ansprüche der Bevölkerung verändert. Rohrbrüche oder anderes müssen schnellstmöglich behoben sein. Es ist unsere Pflicht, Nachteilsätze zu leisten, aber über die Jahre hängt der Pikett-Dienst auch etwas an.

## Welche Kompetenzen müssen heute Mitarbeitende der Wasserversorgung mitbringen?

Das Stellenprofil hat sich massiv geändert. Früher arbeiteten die Betriebswarte auf der Gemeindeverwaltung mit einfachsten Mitteln. Heute hängt vieles bis alles technisch und elektronisch zusammen. Wir verfügen über mehrere Bildschirme, die uns Ausfälle, zum Beispiel eine kaputte Pumpe, sofort anzeigen. Hier benötigt es technisches Knowhow. Es braucht aber auch den Willen, dazuzulernen. Es ist die Neugierde, die uns immer weiter antreibt. Wir arbeiten im Pikett-Dienst. Das erfordert zusätzlich Flexibilität.

## Wie siehst du die Zukunft der Wasserversorgung?

Die Wasserversorgung wird sich noch mehr digitalisieren. Deren Überwachung wird noch stärker werden. Mein grosses Anliegen ist: Gebt Sorge zu den Mitarbeitenden. Sie sind unser höchstes Gut. Ich gebe mein Wissen weiter, damit nach meinem Weggang bestmöglich weitergearbeitet werden kann. Ich habe mein Team immer auch als verschworene Gemeinschaft betrachtet.

## Würdest du diesen Beruf nochmals wählen?

Ja. Ich kann mit einem guten Gefühl zurückschauen. Ich durfte einen tollen Job ausüben, der mir viel Abwechslung brachte. Die Herausforderungen haben sich ausbezahlt. Es waren schöne Jahre. Ich durfte 36 Jahre einen Job ausüben, der mich ausfüllte.

*Hören und sehen Sie das gesamte Interview. Unter [www.pratteln.ch](http://www.pratteln.ch) erfahren Sie mehr über den Wasserverbrauch in privaten Haushalten, über den Wasserpreis und den gesamten Wasserlauf unserer Gemeinde.*

# Wir suchen «Tandem-Partnerinnen und -Partner» für Menschen mit Fluchthintergrund

Menschen mit Fluchthintergrund sind einerseits für ihre Integration selber verantwortlich; andererseits stehen auch wir als Gesellschaft in der Verantwortung, indem wir ihnen Möglichkeiten eröffnen und notwendige Hilfestellungen bieten.

Der Verein zRächtCho NWCH fördert die soziale und wirtschaftliche Integration von Menschen mit Fluchthintergrund. **Integration gelingt, wenn Geflüchtete die Möglichkeit erhalten, Deutsch zu sprechen und Menschen aus ihrer**

**neuen Umgebung persönlich kennen zu lernen.** Um diesen Zielen näherzukommen, haben wir Tandem ins Leben gerufen.

Dabei treffen sich eine deutschsprachige einheimische und eine geflüchtete Person in der Regel einmal pro Woche für ca. eine Stunde. Dieser persönliche Austausch kann im öffentlichen Raum wie z. B. einer Bibliothek, bei einem Spaziergang oder auch im eigenen Zuhause stattfinden.

Wichtig ist, gleich am Anfang herauszufinden, ob die «Chemie»

stimmt. Beim ersten Kennenlernen, aber auch wenn sich ein Tandem-Paar gefunden hat, stehen die Tandemverantwortlichen jederzeit für Fragen und Unterstützung zur Verfügung.

«Tandem ist ein Austausch übers Leben hier und eine fremde Kultur kennenlernen», sagt Ursi von Känel.

Tragen Sie dazu bei, **Pratteln** zu einem Ort zu machen, wo Menschen mit Fluchthintergrund sich mit Freude integrieren wollen und können.

## Aufs Tandem steigen

Haben wir Ihr Interesse geweckt an einem spannenden kulturellen Austausch und der Mitarbeit als Tandem-Partnerin bzw. -Partner? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich melden bei zRächtCho NWCH (061 823 73 24, [kontakt@zraechtcho.ch](mailto:kontakt@zraechtcho.ch)). Zögern Sie nicht, Fragen zu stellen oder sich näher zu informieren: [www.zraechtcho.ch](http://www.zraechtcho.ch).

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

*Mirjam Würth,  
Geschäftsführerin zRächtCho NWCH,  
Landrätin und Gemeinderätin*

## Bestattungen

**De Icco, Sergio**  
von Muttenz  
geboren am 25. Mai 1958  
verstorben am 17. November 2020

**Dreier, Joseph**  
von Pratteln und Witterswil SO  
geboren am 5. Februar 1939  
verstorben am 11. November 2020

**Gallati, Fridolin**  
von Glarus Nord  
geboren am 24. März 1935  
verstorben am 25. Oktober 2020

**Gasser-Ramp, Myriam**  
von Belp BE  
geboren am 10. März 1929  
verstorben am 13. November 2020

**Gerig, Virginia**  
von Stein am Rhein SH  
geboren am 31. Oktober 1941  
verstorben am 24. Oktober 2020

**Graf-Kameritsch, Gertrude**  
von Buus  
geboren am 25. April 1926  
verstorben am 19. Oktober 2020

**Gubser-Züger, Silvia**  
von Walenstadt SG  
geboren am 20. Mai 1950  
verstorben am 10. November 2020

**Schmid-Thommen, Ursula**  
von Basel  
geboren am 7. April 1945  
verstorben am 26. Oktober 2020

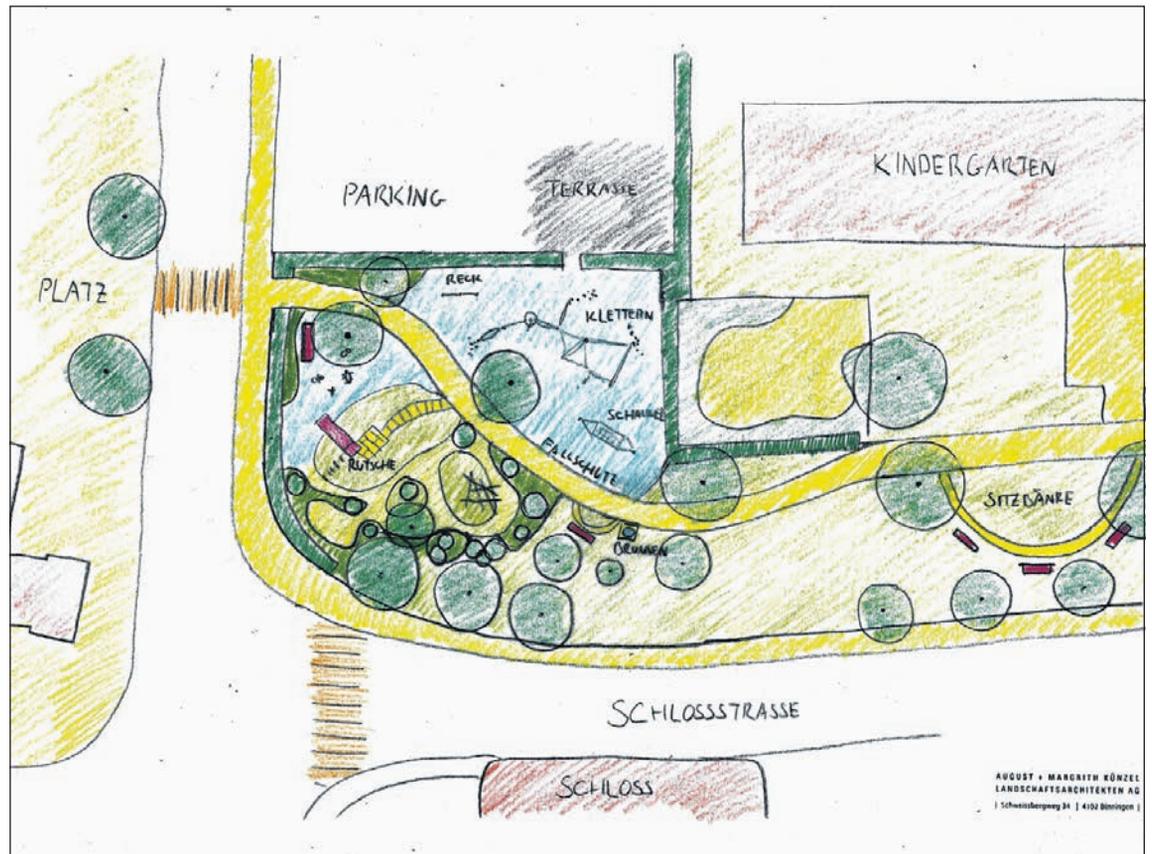


# Neue Spiel- und Freiraumfläche Grossmatt

Der Kindergarten Grossmatt ist als letzter der vier neuen Doppel-Kindergärten fertiggestellt. Die optisch ansprechende Holzkonstruktion strahlt Wärme und Gemütlichkeit aus und setzt neue Akzente. Zusätzlich zum Kindergarten entsteht, unter Berücksichtigung des Baumbestandes, eine öffentlich zugängliche Spiel- und Freiraumfläche.

Öffentliche Spielplätze sind begehrte Spiel- und Bewegungsorte für Kinder und attraktive Treffpunkte für Erwachsene. Sie bieten eine hohe Aufenthaltsqualität, vielfältige Spielmöglichkeiten und sind wichtige Freiräume im immer dichter werdenden Siedlungsgebiet. Am 14. Februar 2020 führte die Gemeinde zusammen mit dem Kinderkraftwerk einen Aktionstag durch, um die vielfältigen Bedürfnisse der Altersgruppen für die Umgebungsgestaltung abzuholen. Mehrfach wurde erwähnt, dass das Gelände naturnah, anregend und interessant gestaltet werden sollte. Mehrmals wurde auch der Wunsch nach etwas mehr Abenteuer und Sitzgelegenheiten mit einer Schattenspende erwähnt. Von fast allen Kindern wurde eine grosszügige, fantasievolle Kletterlandschaft genannt mit Netzen, Holzstangen, Rutschbahn, Netzschaukel und Kletterwand. Es sollte zudem die Möglichkeit geben, an einer Reckstange das «Reedli» oder den «Feldaufschwung» üben zu können.

Viele Wünsche und Anregungen flossen in die Planung ein. Das geplante Gelände wird viel Raum für Entdeckungen bieten. Es sind auch



Umgebungsgestaltung Grossmatt (Stand: November 2020).

eine Reckstange, eine Kletterlandschaft, eine Rutsche und ein Brunnen vorgesehen (siehe Darstellung).

## Neue Zentrumsachse

Zusammen mit dem (geplanten) Gemeindezentrum, dem neuen Kindergarten Grossmatt und dem sanierten und aufgewerteten Dorfturnhallenplatz entsteht eine neue,

attraktive Zentrumsachse mit einem leicht veränderten Fussweg zur Obermattstrasse. Der Fussweg wird etwas nach Westen verlegt, damit dieser direkt auf die beiden Schulhäuser Schloss und Burggarten führt. Mit der Verlegung der Lichtsignalanlage und des Fussgängerstreifens soll die Sicherheit für Passanten zusätzlich erhöht

werden. Detailinformationen dazu folgen.

Die Ausführungsarbeiten beginnen Ende Februar 2021. Eine öffentliche Einweihung des öffentlichen Spielplatzes zusammen mit dem «Tag der offenen Kindergartenentür» Grossmatt ist geplant und wird Anfang Jahr über unsere Kanäle kommuniziert.

## Öffentliche Auflage Ortskernplanung

Gemäss § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes liegen die folgenden, vom Einwohnerrat am 19. Oktober 2020 beschlossenen Teilzonenvorschriften Siedlung «Ortskern» von Donnerstag, 26. November, bis Montag, 28. Dezember 2020, öffentlich auf:

### Teilzonenvorschriften Siedlung «Ortskern»

- Teilzonenplan Siedlung, Ortskern
- Teilzonenreglement Siedlung, Ortskern
- Planungs- und Begleitbericht gemäss Art. 47 RPV
- Bericht zur Vorprüfung
- Mitwirkungsberichte



Innerhalb der Auflagefrist von 30 Tagen kann beim Gemeinderat schriftlich und begründet Einsprache gegen diese Planung erhoben werden. Massgebend für die Eingabefrist ist der Poststempel.

Die Unterlagen können während der Schalterstunden im Sekretariat der Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeindeverwaltung Pratteln im 1. Stock oder im Internet unter [www.pratteln.ch](http://www.pratteln.ch) eingesehen werden.

Aufgrund der Corona-Situation sind Planbesichtigungen nur mit Voranmeldung (Tel. 061 825 23 14; [bau@pratteln.bl.ch](mailto:bau@pratteln.bl.ch)) möglich. Wir bitten Sie, die Unterlagen wenn möglich auf unserer Webseite anzusehen.

Der Gemeinderat



## Geld sparen dank Heizungersatz – Ein Vergleich

### Heizung ersetzen - Langfristig Kosten senken

Die Energiestrategie 2050 des Bundes sieht einen stufenweisen Ausstieg aus fossilen Heizungssystemen vor. Der Umstieg auf einheimische, erneuerbare Energie hilft dabei nicht nur dem Klima und der Umwelt, sondern ermöglicht langfristig auch eine Senkung der Heizkosten. Ein Heizungssystem auf Basis erneuerbarer Energie, ist damit ein wichtiger Schritt für die Zukunft Ihres Gebäudes. Das Heizen mit einheimischen Ressourcen verringert zudem die Abhängigkeit vom Ausland und schafft lokale Arbeitsplätze.

### Erneuerbare Heizsysteme

Beim Ersatz Ihrer fossilen Öl-, Gas oder Elektro-Heizung stehen folgende moderne und erneuerbare Heizsysteme zu Auswahl:

**Fernwärme:** Ein Fernwärmenetz besteht meist aus einer oder mehreren Wärmezentralen. Diese leiten Wärmeenergie in Form von Wasser über gut isolierte Rohre an die zu beheizenden Gebäude. Dort gelangt die Wärme über Wärmetauscher und -leitungen im Haus in die einzelnen Räume. Je nach Temperatur des Fernwärmewassers lässt sich dieses direkt für die Heizung und die Bereitstellung von Warmwasser nutzen.



Bild: Programm: erneuerbar heizen

**Wärmepumpen:** Wärmepumpen beziehen ihre Energie aus der Luft, dem Boden oder dem Wasser. Die Investitionskosten von Wärmepumpen sind zwar vergleichsweise hoch, der Betrieb ist jedoch günstig. Sie gewinnen mit dem eingesetzten Strom rund die 3- bis 5-fache Menge an Wärmeenergie. In vielen Fällen ist es sinnvoll, den benötigten Strom mit einer Photovoltaik-Anlage selbst zu produzieren.



Bild: Programm: erneuerbar heizen

**Holz:** Es gibt Heizsysteme mit Pellets, Stückholz oder Holzschnitzel. Diese Rohstoffe können aus der Umgebung bezogen werden. Stückholzheizungen sind ideal für Einfamilienhäuser. Pelletheizungen eignen sich für Einfamilienhäuser sowie kleinere Mehrfamilienhäuser und Überbauungen. Holzschnitzelheizungen können in mittleren bis grösseren Gebäuden eingesetzt werden, oft in Kombination mit Fernwärme.



Bild: Programm: erneuerbar heizen

**Solarthermie:** Ein Sonnenkollektor nimmt Sonnenenergie über das durch ihn zirkulierende Wasser auf und gibt sie über einen Wärmetauscher an den Warmwasserspeicher ab. In der Regel stellt eine Solarthermie-Anlage über das Jahr nur einen Teil des Warmwasserbedarfs bereit. Bei Schlechtwetterperioden und im Winter braucht es einen zusätzlichen Wärmeerzeuger, der das Wasser im Speicher aufheizt. Solarthermie und Holzfeuerung ergänzen sich ideal.



Bild: Programm: erneuerbar heizen

## Bürgerhaus

## Ritterhelm: Kultur am Kopf

Aus dem Prattler Original-Topfhelm wurde ein Bastelbogen entwickelt.

Vor 600 Jahren schützte der «Topfhelm» den Kopf vor wuchtigen Zusammenstössen an Turnieren. Das Wappen respektive die Dekoration kennzeichnete, wer sich unter der Rüstung befand. Der Topfhelm ist nicht nur im Original in der Ausstellung des Museums im Bürgerhaus zu sehen, sondern ein kreatives Vermittlungsprojekt «Prattler Topfhelm» lanciert in Kooperation mit der Archäologie Baselland. So konnte über eine Produktdesignfirma ein Bastelbogen entwickelt werden, der ab sofort im Bürgerhaus erhältlich ist und besonders für Schulen und Kinder – oder als Prattler Weihnachtsgeschenk – eine Attraktion darstellt.

Der Helm gilt als einer der Superfunde der Archäologie Baselland. Im Jahre 1940 wurde er bei der Grabung an der Burgruine Madeln in Pratteln von Grenzwächtern zufällig gefunden. Nach dem grossen Erdbeben in Basel um 1356 sind viele grosse Schäden auch im Umland bei den Burgen zu beklagen gewesen. Die Helme wurden damals verschüttet. Zum Glück konnten sie ihre Form behalten und sind nicht komplett zerdrückt worden. Nach der Bergung wurden sie im Landesmuseum in Zürich in den 1950er-Jahren restauriert, wobei im Jahr 2019 eine erneute komplette notwendig gewordene Restauration durch die Archäologie Baselland stattfand.

Aufgrund der aktuellen Situation entschied sich der Verein Bürgerhaus



Im Bürgerhaus gibt es einen Bastelbogen, aus dem man sich zu Hause seinen eigenen Topfhelm «schmieden» kann.

Foto zVg

dazu, die kulinarischen Veranstaltungen bis Ende Jahr pausieren zu lassen. Auch der geplante «Märchenabend» vom 27. November musste nun leider komplett abgesagt werden. Um die Kultur doch noch etwas zur Bevölkerung und in die Öffentlichkeit zu bringen, schenkt das Bürgerhaus dem interessierten

Publikum jedoch einen kleineren Kulturgruss in Form eines Filmbeitrags, in welchem die eingeladene Märchenerzählerin Pascale Hoffmann ausgewählte Märchen präsentiert. Der Film wird auf der Webseite des Bürgerhauses sowie über Social Media aufgeschaltet.

Johanna Schmucki, Leiterin Bürgerhaus

## Schwingerhemden und Prattler Buch

Nach wie vor können übrigens im Bürgerhaus während der Öffnungszeiten die Prattler Schwingerhemden anprobiert, bestellt und erworben werden. Und topaktuell: das neue Buch über Pratteln von den Herausgebern Matthias Manz und René Salathé «Pratteln an der Schwelle zur

Moderne» ist hier erhältlich. Auch da musste der Kultur Anlass mit der Buchpräsentation leider coronabedingt abgesagt werden.

**Bürgerhaus Pratteln**  
Hauptstrasse 29, 4133 Pratteln  
Öffnungszeiten: Mi, Fr, Sa, So 14–17 Uhr, Eintritt frei  
www.buergerhaus-pratteln.ch

## Was ist in Pratteln los?

## November

**Fr 27. Computerberatung**  
Senioren für Senioren, 17.30 bis 18.30 Uhr, Gemeindebibliothek (Vor Anmeldung: 079 819 99 19)

## Kultur Anlass im Bürgerhaus ABGESAGT

**Sa 28. Störtheater**  
1964 – Es bleibt in der Familie, Zeitreise in die verrückten 1960er-Jahre, 19.30 Uhr, Bar und Café zur Galerie Beyeler, www.kulturpratteln.ch.

## Dezember

**Sa 5. Flohmarkt**  
Kleinantiquitäten- und Kinderflohmarkt auf dem Schmittiplatz und der Schlossstrasse,

10 bis 16 Uhr, www.flohmi-schmittiplatz-pratteln.ch

**Schenk mir eine Geschichte**  
Geschichten, Verse und Lieder, Bilderbücher, Spielen und Basteln für Eltern und Kinder von 2 bis 6 Jahren mit Leseanimatorin Nathalie Drexler, 10.30 bis 11.30 Uhr, Gemeindebibliothek Pratteln, Bahnhofstrasse 16.

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehaltlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

Melden Sie Einträge an: [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch)

## 3 x 20

## Der Sankt Nikolaus kommt doch!

Als der Nikolaus hörte, dass sein Besuch im 3 x 20 abgesagt werden musste, hatte er Mitleid mit den Besuchern. Er suchte einen Weg, wo keine Wanderer anzutreffen sind, damit er trotzdem nach Pratteln kommen kann. Er wartet am Mittwoch, 2. Dezember, um 14.30 Uhr in der katholischen Kirche. Ein schönes Gedicht oder eine kurze Geschichte würde ihn sehr freuen. Ein Zvieri darf leider nicht serviert werden, aber einen kleinen «Bhaltis» zum Mitnehmen gibt es doch. Coronabedingt ist Maskenpflicht angesagt und die Besucherzahl ist auf 50 Personen beschränkt. *Monika Kieffer für das Team*



Foto Adobe Stock

## Muttener &amp; Prattler Anzeiger

Antliches Publikationsorgan für die Gemeinden Muttens und Pratteln

Er erscheint: jeden Freitag  
Auflage: 18 650 Expl. Grossauflage  
10 814 Expl. Grossaufl. Muttens  
10 869 Expl. Grossaufl. Pratteln  
2 844 Expl. Normalauflage  
(WEMF-beglaubigt 2019)

## Adressen

Greifengasse 11, 4058 Basel  
**Redaktion Muttens:** Tel. 061 264 64 93  
[redaktion@muttensanzeiger.ch](mailto:redaktion@muttensanzeiger.ch)  
[www.muttensanzeiger.ch](http://www.muttensanzeiger.ch)

**Redaktion Pratteln:** Tel. 061 264 64 94  
[redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch)  
[www.prattleranzeiger.ch](http://www.prattleranzeiger.ch)

## Team

Tamara Steingruber (Redaktion, tas),  
Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),  
Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

## Anzeigenverkauf

Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
E-Mail: [inserate@muttensanzeiger.ch](mailto:inserate@muttensanzeiger.ch)  
oder [inserate@prattleranzeiger.ch](mailto:inserate@prattleranzeiger.ch)  
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

## Jahresabonnement

Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.  
Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
[abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)

## Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Greifengasse 11, 4058 Basel  
[www.lokalzeitungen.ch](http://www.lokalzeitungen.ch)

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder  
Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

**reinhardt**

## Dienstagstreff

## Die Rose von Jericho

Am 8. Dezember findet der nächste Dienstagstreff statt. Beginn ist um 14.30 Uhr in der katholischen Kirche St. Anton Pratteln, Muttensstrasse 15. Das Thema lautet «Die Rose von Jericho». Adventliche Besinnung mit Gerd Hotz, diakonischer Mitarbeiter, und Musikbegleitung der Basel-Land-Strycher stehen auf dem Programm.

Wegen Corona gibt es leider kein Zvieri, aber allen Anwesenden wird eine Jerichorose geschenkt.

Es besteht Maskenpflicht. Das Organisations-Team freut sich auf viele Teilnehmende.

Margrit Enzmann für den ökumenischen Dienstagstreff

reinhardt

# Geschenkbücher

im Friedrich Reinhardt Verlag



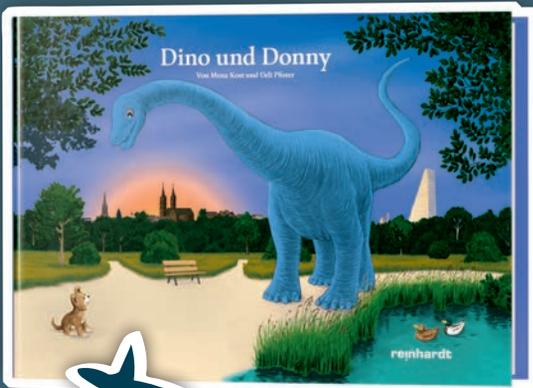
Anne Gold  
**Im Sinne der Gerechtigkeit**  
ISBN 978-3-7245-2439-7  
CHF 29.80



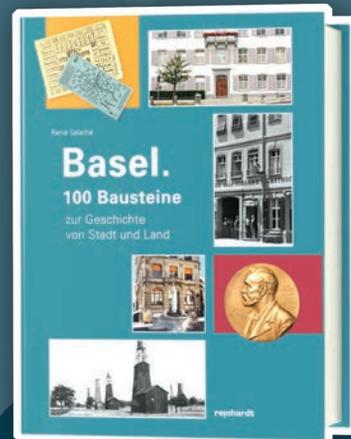
Esther Keller, Sigfried Schibli  
**Stadtcasino Basel -  
Gesellschaft, Musik und Kultur**  
ISBN 978-3-7245-2436-6  
CHF 44.80



-minu  
**Macht ihr einen Baum? Etwas schräg  
gesponnene Weihnachtsgeschichten**  
ISBN 978-3-7245-2426-7  
CHF 24.80



Mena Kost, Ueli Pfister  
**Dino und Donny**  
ISBN 978-3-7245-2420-5  
CHF 24.80



René Salathé  
**Basel - 100 Bausteine  
zur Geschichte von Stadt und Land**  
ISBN 978-3-7245-2417-5  
CHF 38.-



Helen Liebendörfer  
**Nun erst recht!  
Matthäus Merian und seine Familie**  
ISBN 978-3-7245-2434-2  
CHF 24.80

Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)